



# SS Werwolf

Combat Instruction Manual

Translation by Lt. Michael C. Faone

# Werwolf

Winke für Jagdeinheiten

## Inhaltsverzeichnis

I. Der Kleinkrieg	
1. Wesen des Kleinkriegs . . . . .	5
2. Organisation . . . . .	6
3. Führungsgrundsätze . . . . .	7
4. Erfolgsmöglichkeiten und Grenzen . . . . .	8
II. Ausstattung von Jagdeinheiten	
1. Allgemeine Anforderungen . . . . .	12
2. Fahrzeuge . . . . .	12
3. Männer . . . . .	13
4. Gläderung . . . . .	13
5. Bewaffnung . . . . .	14
6. Ausbildung . . . . .	16
7. Bekleidung . . . . .	16

# Werwolf

Hints for Guerrilla Units

## Contents

I. The guerrilla war	
1. Nature of guerrilla warfare . . . . .	5
2. Organisation . . . . .	6
3. Command principles . . . . .	7
4. Prospects of success and boundaries . . . . .	11
II. Formation of guerrilla units	
1. General requirements . . . . .	12
2. Leaders . . . . .	12
3. Men . . . . .	13
4. Guerrilla battle . . . . .	13
5. Armament . . . . .	14
6. Equipment . . . . .	15
7. Clothing . . . . .	16

<b>III. Ausbildung</b>	
1. Grundlinie	17
2. Geländeausnutzung und Taktung	17
3. Zu schließen im Gelände	21
4. Meldepflichten und Nachschubversorgung	23
5. Nahkampf	27
6. Sichtensperren	29
<b>IV. Taktik</b>	
1. Bereich des Einsatzraumes	34
2. Wahl der Zieler- und Kampfziele	38
3. Aufklärung und Erkundung	39
4. Marsch	42
5. Anhaltspunkte zur Planung	44
6. Zerstörerunternehmen	45
7. Platzsucht	47
8. Überfall	52
9. Absetzen	54
10. Sicherung der Linie	57
11. Schutz vor Gegenangriffen	57
<b>V. Kampf gegen Partisanen</b>	64
<b>VI. Unterhalt und Verpflegung</b>	
1. Unterhaltung	69
2. Heiz- und Kochfeuer	71
3. Wasser	72
4. Abort und Ableit	72
5. Verpflegung	74
6. Notverpflegung	74
Aushang I: Anhalt für die Ausübung des Jägers	78
Aushang II: Anleitung für Beauftragung des Marschkompasses	79
Aushang III: Urfallsatz	79

<b>III. Training</b>	
1. Fundamentals	17
2. Utilization of terrain and camouflage	17
3. Navigation in terrain	21
4. Reporting and communications	23
5. Clear weather battle	27
6. Roadblocks	29
<b>IV. Tactics</b>	
1. Reaching the operational area	36
2. Selection of targets for destruction and capture	38
3. Reconnaissance and intelligence	39
4. The march	42
5. Checkpoints for planning	44
6. Interriction operations	48
7. Ambush	47
8. Raid	52
9. Engagement	53
10. Securing the front line	57
11. Protection against countermeasures	58
<b>V. Action against enemy agitation</b>	60
<b>VI. Accommodation and food supply</b>	
1. Shelter	62
2. Heating and cooking fire	62
3. Water	65
4. Latrine and waste	66
5. Food supply, substitutes	68
6. Emergency rations	71
Appendix I: Guidelines for the equipment of the guerrilla soldier	73
Appendix II: Instruction for the use of the marching compass	74
Appendix III: Airborne operations	76

# I. Der Kleinkrieg

## 1. Wesen des Kleinkrieges

Der kurz geschlossene und mit klarer politischer Zielsetzung geführte Kleinkrieg ist ein weitaus Mai ch, als ein eigener militärischer und politischer Kampf zu unterstützen und die Inlande die Kriegsführung Wirtschaft und Politik durch kriegerische Nebenhandlungen zu stören und können.

Im Kleinkrieg wird der Mangel an Zahl und Material durch beständiges Kampfwillen und Kampfmut bei hohem Landeskennenkundigkeitskoeffizienten der Einheiten, Täuschung und durch die Entwickelten heldenmäßigen Ehrlichkeit.

Der Kleinkrieg ist nicht nur eine vorübergehende Auseinander, sondern ein wesentliches Bestandteil des modernen Kriegsführungs. Im vorhergelegter Lage ist es das letzte Mittel, Freiheit und Leben des Volkes bis zum Sollerten zu verhindern.

Im Rahmen der Gesamtoperationen mit klaren politischen Zielen und passgenau Mitteln ausgetüftzt kann der Kleinkrieg zu Erfolg von entscheidender Bedeutung führen vor allem gilt dies in einem Jaagen Krieg und in Zeiten politischer Unruhen.

Der Kleinkrieg wird in der Front und in den Rücken, vor allem aber im Rücken und im Lande des Feindes, in Inlandserhebungen Gebiete und in Ländern geführt, die mit dem Feinde verbündet oder für seine Kriegsführung Wirtschaft und Politik von besonderer Bedeutung sind.

Ziele der Kleinkriegsführung sind:

- a) Störung Blockade und Versiebung von Feindeträgern.
- b) Störung und Vernichtung des Fliegerhebels des Feindes.

# I. The Guerrilla War

## 1. Nature of Guerrilla Warfare

The guerrilla war was that it conducted in a hard-drawn-out fashion, and with clear political aims to an effective means to assist one's own military and political struggle and to harass and paralyze the enemy's war effort, economy and politics through military subversive actions.

In the guerrilla war, the lack of numbers and material is compensated for through special combat tactics, better knowledge of the land during decisive running, deception and human determination.

The guerrilla war is not a momentary, subordinate but an essential part of modern warfare. In desperate situations it is the ultimate means to defend freedom and life of the nation to the utmost. Conducted in conjunction with general military operations, clear political objectives and qualified means the guerrilla war can lead to success of decisive importance. This is particularly the case in a long war and in terms of political spheres.

The guerrilla war is conducted in the frontier, the border, but most of all in the rear of the army and his country, in enemy occupied areas and its colonies that are allied with the enemy or are important to his war effort, economy and politics.

Aims of guerrilla warfare are:

- a) To harass, tie down and destroy a enemy power.
- b) To harass and destroy the enemy's supplier.

\*Concord this statement with what has occurred since WW II. One right after another one and all over World guerrilla movements have had and will have been step by step. Anti-war they didn't the development of guerrilla warfare alone. This has given the anti-war and fundamentalists of their book to be correct.

- de: seines sozialen Materials, seiner Verkehrswege und Nachrichtenverbindungen, seiner Industrie- und Versorgungsanlagen,
- c) Ausrotung der Hinterhaltstruppen des Feindes und Durchzugszug aller feindlichen Mainstrassen durch nachrichtlichen Kampf gegen Feind!
- d) Eroberung der Truppensicherung und Anmarschung.

### 2. Organisation

Die Organisation des Kleinkrieges hat sich der Kriegslogik, den Grundverhältnissen und dem Geist der Bevölkerung des Einsatzgebietes durch das Feind räume passen

- a) Vor der Frontgruppe wird der Kleinkrieg durch Stellgruppe, Spähtruppe und kleinere Stachtruppen sowie durch abgesetzte Einheiten und Gruppen vor Vorrangigen und Rückzugsplätzen geführt. Diese Einheiten im Frontgebiet sind meist von kurzer Dauer. Sie dienen sich ständige Gefechtskraft zu solcher Kleinkriegsführung auf von dem Feind hergestellter Wahrmeinde erhascht und gleichzeitig ausgenutzt werden. Die Truppe ist dazu zu machen, daß sie diese Aufgaben in wundiger Improvisation löst.
- b) Aufgabe besondere Jagdkommandos ist es Kompanie weitschauende geplante und gezielte Verbrechen Statthaft im Rucke der Front und hinter dem Feind im feindlichen Hinterland. Diese Jagdkommandos sind das Rückgrat der Kleinkriegsführung Jagdkommandos werden auch zur Entfernung und Unterdrückung der Kompanie siedelnden Widerstandsgruppen eingesetzt.
- c) Aus der Bevölkerung heraus wird der Kleinkrieg durch bewaffnete Widerstandsbewegungen geführt. Ohne Unterstützung der Bevölkerung oder einer bewaffneten Macht können sich Widerstandsgruppen nicht die Dauer nicht halten. Diese Unterstützung muß deshalb mit allen Mitteln erreicht und gesichert werden.

his transport means, his communications network, and his industrial and supply facilities.

- a) To carry out all the enemy's bases and frontlines as enemy measures through outside combat. Via secret agents buried.
- b) To support regular army reconnaissances, intelligence and espionage

### 3. Organisation

The organization of guerrilla warfare has to adapt to the war situation, the terrain and the situation central that the army works over the operations area

- a) The guerrilla war is supported by friendly troops through small, decentralized patrols and specific assault detachments. Cut-off units, groups of irregulars and soldiers on mobile action also support. These measures in the frontier area are usually of short duration. Every strategic opportunity for such guerrilla actions must be exploited quickly and skillfully by all ranks of the Wehrmacht. The troops are to be educated to solve these tasks by resourceful improvisation.
- b) It is the task of special assault detachment to bring combat action to the enemy's rear via thorough, carefully planned and far sighted missions. These missions are the backbone of guerrilla warfare. Special assault detachments are also used to intercept and support the flight of local resistance groups.
- c) Originating from the population, the guerrilla war is conducted by local resistance movement. Without support from the population or an armed power, resistance groups cannot sustain the initiative for long. This support must therefore be achieved and held by all means

Die Stärke geschlossener (angelernter) Einheiten soll so knapp bemessen sein, daß die Beweglichkeit sowie die Möglichkeit zum Verstecken, zur Tarnung und zu plötzlicher, unmittelbarer Führung gewahrt bleibt. Eine Verteilung bestehender Blöcke ist deshalb im Falle der Verdoppelung des Aufstellungs nieder selbständiger Einheiten vorzusehen.

Kleinkrieg kann nicht durch große Verbände, sondern nur durch eine Vielzahl kleiner und leichter, selbständige abgesetzter, aber stetiglich gekreuzter Einheiten geführt werden.

### 3. Führungsgesetze

Der wichtigste Führungsgesetz für den Kleinkrieg ist die Verbindung klarer und zielhafter Planung mit rücksichtsloser Kühnheit bei der Durchführung des Unternehmens. Sorgfältige Prüfung der Erfolgsmöglichkeiten ist bereits bei Eröffnung der Kleinkriege geplant.

Die Kleinkriegsführung vollzieht sich in 3 Stufen:

- Die Eröffnung des Kleinkrieges bei sich bei angeklärten Feind, in ungünstigem Gelände oder bei schlechter Überwachung sei die Gegner das plötzliche Wiederauftauchen und das Eintreten von Kleinkräften und kleinen Jagdgruppen zu bedenken. Auf dieser Stufe haben hemmliche Tör und Zerstörer die Stärke des Vorrangs vor Kampfsätzen.
- Einfädeln von Jagdgruppen und Jägern in Stärke mehrerer Jagdgruppen mit Kampf und größeren Zerstörergruppen und nur in günstigen Gelände, unter Mithilfe aus dem Bevölkerung und bei entsprechend geklärter Feindschaft möglich.
- die letzte Stufe des Kleinkrieges, der Elara ist Komplikations Sitzflüsse, ist erreichbar; in günstigen, schwach gesicherten Gefilden im entsprechenden Hülle durch die Bevölkerung oder das eigene Heer oder bei nachhaltiger Unterstützung und Versorgung auf dem Luitweg.

The strength of employed units must be kept limited so that maneuverability as well as the potential to hide, camouflage and rapidly direct command and control are maintained. It is therefore better to form new independent units instead of enlarging existing ones.

Guerrilla warfare can only be executed with a large number of small units independently employed, but under one command.

### 3. Command Principles

The most important command principle for guerrilla war is the combination of clear methodical planning with ruthless daring. In the execution of an operation careful and thorough examination of the possibilities for success is necessary when initiating the guerrilla war.

The guerrilla war is executed in 3 stages:

- When beginning the guerrilla war it is necessary to start action in passive resistance, semi-men operations or smaller size guerrilla groups, especially if the situation is unclear, the terrain unfavorable, or if the enemy expects tight observation and control. At this stage secret harassment and destruction must have the priority over combat acts.
- Mission of guerrilla groups, and guerrilla platoons in the strength of several guerrilla groups, with combat and larger destruction missions, are only possible in favorable terrain, with the support of the population, and when the general situation is clearly defined and
- The last stage of the guerrilla war is the deployment of guerrilla tank forces. This is possible in weakly secured areas, with the help of the population or the regular arms, or with enduring support and supply by air.

Die höheren Stufen müssen die vorliegenden vertraglich fortsetzen. Es muss vermieden werden, dass bei Blutigkeit größere Verbände die des kleinen und kleinsten einschlagen wird.

Große Vorsicht ist beim Übergang von den Kampfphasen des letzten Stiles des Kleinkrieges zum allgemeinen Volksaufstand und damit zu den sozialen und Kampfverlusten des großen Kriegs geboten. Verdubbeln, verschlungen gehaltene Männer kann alle bis zum 40. ringendes Kriegsgegenseite zusätzliche machen.

In der Gesamtplanung wie bei jedem Einsatz soll die Führung darauf bedacht sein, etwaß militärische zu vermeiden wenn im Kleinkrieg sind die Folgen von Bildschändigen, schwerverwundeten als in den großen Kriegsführung. Vor allem soll jedes offene Zusammenkommen mit überlegenen Feindkräften auf dem Weg gegangen werden. Naer geglücktem Angriff ist sofortiges, weiterzugehen Absertzen angebracht.

Geistliche Aufklärung und Eiskundler sind für das Verhindern überlegener Gegner und die richtige Auswahl ob eine die Voraussetzung. Hierher ist nicht nur sich zu halten, wenn die eigene Aktionen den des Feindes überlegen ist. Sie wird gewährleistet durch geschickten Einsatz von Spione, vor allem aber durch die Verwendung von Versteckzonen und die Hilfe von der Bevölkerung sowie ein vorsichtig eingesetzter Nachrichtenpost, Date- und Landeskennnis erleichtern die Aufklärung und erbringen oft überraschende Erfolge.

Mit den Sozialen des Feindes muss sich ein leichtsinnig, verwegenes Rücksicht auf die Durchführung des Unternehmens zwecken Unverhüthbar, nie an bestehende Angstfaktor und Aktivität und die wichtigste Voraussetzung jedes Erfolges. Der Feind ist immer etwas zu packen, das Gesetz des Handelns kommt wieder zu tragen. Verteidigung gibt es im Kleinkrieg nur als letzten Mittel der Verteidigung.

Durch Gehetzthalzung des eigenen Abschüßen, heilige Fließung und verwegenen Überfall wird die Übere-

lungen und Eingeschossen verhindern. Es muss be-achtet, dass wenn operatons of large units the humiliat-ed, that those of the small and smallest units are stopped.

Greatest care must be taken when advancing from the combat form of the last stage of guerrilla warfare the general uprising of the population, and then to the form and style of regular war. Precautions during the uprising of the concentrated popular masses can destroy all achievements that have been won by guerrilla warfare at this time.

In general planning as well as with each mission, the command must be dedicated to avoiding any own setbacks because in guerrilla warfare, setbacks can much more gravely than in regular warfare. It is especially important to avoid open confrontation with superior enemy forces. After a successful raid or maneuver, hasty-reaching withdrawal is not good.

Through reconnaissance is the pre-requisite in order to avoid superior enemy forces, and choose profit able targets. The guerrilla warfare can be conducted on its own in-creasingly a superior to that of the enemy. This is ensured by skillful use of agents, through help from the population but most of all by using informants along with an excellent information and communication network. Knowledge of the country and local area will simplify reconnaissance and often make difficult an enduring exploitation against enemy.

Careful planning must suffice itself with ruthless and daring boldness when carrying out a rapid strike. Limiting and never lessening aggressiveness and activity are the most important prerequisites of success. The enemy must be hit and the initiative taken again and again. Defensive actions are only a last means of self-defense in guerrilla warfare.

Umgebung des Gegners erzielt. So ist die Kenntnis der Kleinkriegsweise, Gute Beweglichkeit des kleinen Jagdkommandos, Verhindern jedem Schaden, List, Ausnutzung der Nacht und des Geländes, blitzschnelles Einbrechen und Meistern der Lage, sorgfältige Tarnung, Unterstellung, Überfälle und beherrliche Zerstörungen nehmen sind diese Mittel.

Muss in Hand mit der Kampftüchtigkeit auch die gefestigte Kriegsführung geben. Jede Möglichkeit zur Wirkung und Festigung des Widerstandswillens der Bevölkerung, vor Zerstörung des Kommando des Feindes und Untergang seines Aushebers ruft ausgenutzt werden.

Die Wahl des Einsatzraumes von Jagdkommandos ist Sache des höheren Kleinkriegsführung. Auswirkungen sind dabei:

- a) Anforderungen des politischen und des großen Kriegführung;
- b) die Ergebnisse der Aufklärung;
- c) die Ergebnisse der Gelehrten;
- d) die Haltung des Bevölkerungs;
- e) die Versorgungsmöglichkeiten

a) Die Anforderungen des politischen und des großen Kriegsführungs geben die wichtigste Grundlage für die Kleinkriegsführung. Folgende Angaben können berücksichtigt werden:

ab) Sicherung und Unterstützung bedrohlicher Kleinkriegseinheiten im Machtbereich des Feindes als politischen Grundsatz und zur Sicherung seines Ausbildungspotentials.

ab) Steigerung des kriegerischen Auswurches.

ab) Vorbereitung gegen weitreichenden Angriffspauschalen durch gezielte Aufklärung und Einkreisung sowie durch Setzung des feindlichen Verbündeten. In den letzten Tagen und Stunden vor dem Angriff soll diese Taktik mit maximal aufdringlichen Lähmung des Feindkontinents und Nachrichtenverbindungen sowie zu Massenunterstellungen der Verkehrswägen gesteigert werden. Im Verlauf des An-

Sicherer vor Innenraum ist erzielt durch gezielte Planung und durch rückt Serpentine in der Art der guerilla-warfare. Greatest possible maneuverability of the small guerrilla units, avoiding all patrols, night attacks and using exploitation of darkness and terrain quickly overtake and mastering of operational surprise, surprise the enemy by which surprise is achieved.

Psychological warfare must go hand in hand with combat activities. Every possibility to weaken and strengthen the will for resistance in the population, to wear down the enemy's morale and undermine his strength must be used.

The choice of the operational area for guerrilla units is the task of the higher command. Points to be considered are:

- a) the requirements of the political and regular army high command;
  - b) the results of reconnaissance and intelligence;
  - c) the suitability of terrain;
  - d) the possibilities for resupply
- a) The requirements of the regular army high command are the most important considerations in guerrilla warfare. The following tasks may be assigned:
- a) To initiate and support local guerrilla warfare ambitions in the enemy's sphere of influence at a time of political pressure and to disrupt his war industry.
  - b) Observation of the enemy's top deployment.
  - c) Preparation of the guerrilla unit's own far-reaching attack operations through local reconnaissance as well as breaking of the forward connections of the enemy. In the last days and hours before the attack, these activities should be increased up to a temporary paralyzation of enemy command, control and communication centers as well as mass interrupt of traffics.

- gefechten können die Jagdstaffeln das in die Besatzungszone vordringenden eigenen Truppen verwölkten Dienste leisten.
- dd) Durchführung von Abertreibbewegungen des eigenen Heeres durch Unterminierung gegen die Flanken verliegender Angreiftruppen und gegen den Versorgungsweg des Feindes, die sich im Verlauf seines Angriffs dehnen und dadurch rückgratloser Ziele heranziehen.
- er) Kampf um Zeitgewinn unter Einsatz aller Mittel in Perioden eigener Schwäche und nach schwerem Rückschlag der großen Kriegsführung kann zusammenzurücken und je schwächer erreicht werden. Liegt zuerst der Krieg in den Läufen, wo der Gegner am eindringlichsten ist, unter rückgratloser Arbeitsteilung plausibel zur höchsten Wirksamkeit gebracht werden.
- b) Die Erprobtheit ihrer eigenen und der Truppenbekämpfung geben der Kleinkriegsführung Aufschluss darüber, welche Art der Ablenkungen der großen Kriegsführung entsprochen werden kann und wo sich besonders lehnende Einsatzstellen befinden. Oft wird die Kleinkriegsführung auch von sich am politisch oder militärisch leistungsfähigsten Bereich ausgestalten.
- n) Die Eigengerechtigkeit der Gruppen in den geplanten Einsatzräumen muss durch Erprobung einer Beziehung zwischen Leistungsfähigkeit geprüft werden, dann er bestmöglich weitgehend die Kampfausgeschlossenheit und Einer dazugeben.
- d) Die Haltung der Bevölkerung ist von gleichgradiger Wichtigkeit für die Wahl des Einsatzraumes. Feindschaftliche Haltung kann das Heute reihen gegen wichtige Zielerreichbarkeit unmöglich machen, während ruhigstehende Haltung der Bevölkerung Unterminierung gegen eine Vielzahl weiterer wichtiger Ziele durch Bevölkerungslösung machen.
- m) Die Versorgungsmöglichkeiten aus dem Lande, über See oder auf dem Luftweg müssen gründlich geprüft werden. Sie sind maßgebend für die Wahl des Einsatzraumes und wesentlichgestaltend für die Einschätzungen.

- In this further course of the attack, the guerrilla units can be of valuable assistance to the advancing friendly troops.
- dd) Cover of retrograde operation of the friendly forces through actions against the flanks of invading enemy attack spearheads, and against the supply lines of the enemy, that are lengthened in the course of his attack, and thus are vulnerable targets.
- er) Combat with all means to gain time in periods of weakness and after serious setbacks in regular war. After a collapse and in increasingly favorable circumstances, this fight, in the areas where the army is most vulnerable must, under military self-control, be renewed in the utmost effectiveness.
- b) The result of their own and the regular army's reconnaissance gives the guerrilla command information on how far the rear elements of the regular army high command can be neutralized and where especially valuable targets are found. Often the guerrilla command will exploit political or military possibilities for combat action independently.
- n) The mobility of terrain in the planned operational area must be determined through recent terror or judge it by men familiar with the country, because it strongly determines the combat possibilities and combat forms.
- d) The attitude of the population is of equally large importance for the choice of the operational area. A hostile attitude has made operations, even against important targets, almost impossible. Sufficient rapport from the population, on the other hand, makes warfare against a number of local objectives practicable because of the pacifying effect.
- m) The possibility of resupply, by land, by sea or by air, must be considered thoroughly. They are indispensable factors for the chosen of the operational area and of prime importance for the length of operations.

#### 4. Erfolgswünschen und Grenzen

Die Erfolgswünsche des Kleinkrieges werden bestimmt durch die politische, militärische und wirtschaftliche Lage, durch Gefährde Bevölkerungsdichte, Verkehrsnetz, Volksaufstand und Religionsausübung, auch die Haltung der Bevölkerung und vor allem durch die HP- und Kampfttaktikkeit des eingesetzten Kleinkriegsclusters.

Ohne klaren politischen Willen kann der Kleinkrieg, selbst wenn er taktisch geschickt geführt wird, nur zu keiner gewandten Erfolge ansetzen. Rache und Rettungsaufgaben sind dagegen zu erwarten, wenn die militärische und politische Führung die durch Kleinkriegsmaßnahmen erzielbaren Vorteile erachtend erkennt und nutzt.

Die Notwendigkeit eines zuverlässigen Rückhaltes durch getreue Unterstützung seitens der Bevölkerung des Einsatzraumes durch Aufstellung von eigenen Verbänden oder durch laufende Versorgung auf dem LKWwege setzt das Erfolgswerkzeug des Kleinkriegsleitung bestimmte Grenzen.

Das Gefände bestimmt weitgehend die Möglichkeiten und Kampfverfahren des Kleinkrieges. Bedeckte, unzugängliche Läden, abgelegene Dörfer, offene, übersichtliche, verschwimmend gut ausgebauten Ortschaften mit starkem Bevölkerungsdruck und Industriegebiete bieten bei entsprechender Anpassung der Organisation gute Erfolgsmöglichkeiten, vor allem gilt dies für die Raumverteidigung kleiner Siedlungen.

#### 4. Prospects of Success and Boundaries

The prospects of success by means of guerrilla warfare are determined by the political, military and economic situation, the terrain, population density, traffic infrastructure, national characteristics and religious habits, the attitude of the population and most of all, by the toughness and combat effectiveness of the employed guerrilla units.

Without a clear political will the guerrilla war can achieve only temporary success even if conducted with tactickskill. On the other hand quick and lasting consequences can be expected, if the political and military high command recognize and exploit the advantages that the guerrilla operations have achieved. This must be done in timely fashion and with utmost determination.

The necessity of a reliable support network through secret assistance by the populace in the operational area, dependence on help through strong friendly forces or constructive resupply by air sets certain boundaries for the prospects of success of guerrilla warfare.

The terrain strongly determines the possibilities and combat means of the guerrilla war. Covered, strongly populated terrain with insufficient traffic infrastructure, poorly passable terrain, and most of all, wooded areas and mountains assist guerrilla resistance. Open terrain with high population density and a well-developed traffic infrastructure present great problems for the conduct of guerrilla warfare. Large cities and industrial areas after an adequate adaptation of the organization or forces, good possibilities for guerrilla actions. This is especially the case in the ruins of destroyed larger settlements.

## II. Aufstellung von Jagdeinheiten

### 1. Allgemeine Anforderungen

Im Kleinkrieg geben nicht die Stärke der eingesetzten Einheiten und die Masse ihres Wetters den Ausschlag, sondern der innere Wert der Kämpfer fürs Kahlheit, Unabhangigkeit und Gewinnlichkeit in der Ausbildung über Geländevoorteile und Hilfsmittel. Bei der Aufstellung und Erprobung der Jagdeinheiten nach diesen Anforderungen Rechnung getragen werden. Geeignete und Freiwillige die reine Begeisterung und Einsatzbereitschaft nach den notwendigen Taktiken Hirte und Gewissheit mitbringen. Lücken ihrer Ausbildung lassen sich beheben.

Die Vtittel der Aufgaben eines Kleinkriegseinheits-  
mehrs ist erforderlich daß es nicht nur gute Soldaten  
enthl, sondern auch Minner mit technischen und pro-  
fessionellen Fertigkeiten und solche mit politischer Sicht  
und propagandistischer Fihigkeit.

### 2. Führer

Von entscheidender Bedeutung ist die richtige Aus-  
wahl und Schulung des Führer. Der Führer einer Jagd-  
einheit soll in der Durchführung seiner Aufgaben  
selbst gegen sich selbst und gegen andere einzuordnen  
wissen und in oberstmallicher Fürsorge um das Wohl-  
wohner seiner Mannen besorgt sein und damit die  
Selbstsicherheit der Einheit erhalten.

Sein Scheitern als Vorkämpfer, seine Führungsfehle-  
rre reine unabdingbare Geschicklichkeit sollen Verlusten er-  
warten. Voraussetzung ist die Grundlage der Führung von  
Jagdeinheiten. Die Autoritat des Führers ist be-  
sonders auf alle vier Parabolischkeit, nicht  
im Rang und Abzeichen.

Der Führer einer Jagdeinheit tragen ein hohes Maß von  
Verantwortung, er hat die Rechte des Kommandanten  
eines selbstständig operierenden Kriegsschiffes und kann  
unter Aufrenkshaltung der Menschenrechte jede Strafe ver-  
hängen, auch die Todesstrafe.

## III. Formation of Guerrilla Units

### 4. General Requirements

In the guerrilla war it is not the strength of the employed units and the mass of their weapons that gives success, but the inner strength of the guerrillas, that: daring, craftiness and ingenuity in exploiting all favors of the terrain and helpful means. When forming and equipping guerrilla units, consideration must be taken of these factors. Suitable are volunteers who, besides enthusiasm and willingness, have the daringness, toughness and tenacity needed. Captain their military training can be absorbed.

The variety of tasks performed by a guerrilla unit makes it necessary that it not only include good soldiers but also men with technical and professional skills and men with political and propagandistic abilities.

### 5. Leaders

The correct choice and training of the leaders is of decisive importance. The leader of a guerrilla unit should be demanding of himself and others whom reaches his target. On the other hand, he must provide corresponding concern for the welfare of his men, then maintaining the battle-worthiness of his unit.

His strengths as a combatant, his leadership qualities and his unconditional faith must make sufficient. Confidence in the command of leaders to guerrilla units.

The authority of the leader rests solely on his per-  
sonality, not on rank and insignia.

The leader of a guerrilla unit carries a high measure of  
responsibility. He has the same rights as the commander of  
an independently operating battalions, and he may impose  
any punishment—even death—to keep up discipline.

Neben militärischen Können und charakterlichen Eigenschaften ist für den Führer ein Blick für politische und propagandistische Möglichkeiten von hoher Wert.

#### 3. Kämpfer

Der Kleinkriegskämpfer muß ein vorzügliches Soldatsein, und zwar englisches Jäger und Pionier. Darüber hinaus erfordert das Gewebe von ihm eine gewisse Naturverbundenheit. Bedürfnislosigkeit und Früdigkeit ist die Ausprägung aller Mittelmittel und Leidet. Durch sein Verhalten gegenüber der Bevölkerung muß er sich Verbitterung und Abhängigkeit der Feindesbewohner erwerben. Schwächlinge und Verlierer entstehen ihm fließend wie die Pest.

Wichtig ist, daß ein möglichst großer Teil der Männer den Einheitsgeist gegen Freude und die Sprache „Auge im Mond“ der Bevölkerung beherrscht.

Auch taktische Gewinnung und Ausbildung von Parteidienst und kleinen PDU verantwortet werden; auch Frauen können sich leicht abgrenzen.

#### 4. Gliederung

Die Struktur des Jagdkorps richtet sich nach Bedeckung, Auftrag und Gefinde.

In schwer überwachbarer deckungsgemeiner Adjutanz kann nur die kleinste Gruppen operieren werden, da horizontale Verantwortungshand an gewissen Punkten zusammenzuladen sind.

In schwach besetzten Gebieten oder solchen mit guten Überwachungsmöglichkeiten können sich oft stärkere Einheiten bilden; aber auch diese sind jetzt in Gruppen und Zonen untergliedert.

Die kleinste selbständige operierende Einheit ist die Jagdgruppe. Sie besteht aus 1 Führer und 4 Jägern; unter besonderen schwierigen Verhältnissen und für Sonderläufige Aufklärungs- und Zerstörungsaufgaben sind noch kleinere Jagdgruppen einzurichten.

Die Bildung stärkerer Gruppen ist bedenklich.

Der Jagdkorps umfaßt mehrere Jagdgruppen und eine Führungstrupp mit einer Gesamtstärke von 10—40 Fußsoldaten.

Besides military proficiency and personality, a looking for political and propagandistic possibilities is of high value for the leader of a guerrilla unit.

#### 3. The Men

The guerrilla must be an excellent soldier and unite the capabilities of an infantryman with those of an engineer. Furthermore, his mission requires from him a close relationship to nature, frugality and ingenuity in the exploitation of all means and materials available. Through his behavior towards the population, he must win the confidence and respect of all freedom-loving people. Weaklings and traitors are to him like the plague.

It is important that a large number of the men know the operational areas and are conversant with the language of the country, yet even of the local dialect.

Acquiring and training radio operators in due time must not be neglected in any case. Even women may be suitable.

#### 4. Order of Battle

The strength of the guerrilla unit must adapt itself to the enemy situation, the function and the terrain.

In areas under light observation and with insufficient cover and concealment, it is only possible to operate in small-size groups, which at the same time may temporarily be united for a common mission.

In sparsely occupied areas or terrain with good possibilities for cover and concealment, stronger units can hold themselves, but even their units must always be subdivided into groups and platoons.

The smallest independently operating unit is the patrolling group. It consists of 1 leader and 4 guerrillas. Under difficult circumstances and for special tasks, teams consist of destruction missions, etc. smaller guerrilla teams may be employed.

Formation of stronger groups is of doubtful usefulness. The guerrilla platoon consists of several parallel groups and a command squad with an overall strength of 10

reis und Jäger. Der Einsatz von Jagdgruppen ist dort zu unterscheiden, wo Feindlage und Gelände dies zulassen.

In besonders günstigen Verhältnissen, wie in schwach gesicherten, weitreichend oder gekriegten Räumen oder bei Verteidigungsbauwerken, kann die Wirkung des Kriegskrieges auf die Erge im Hintergrund, sind Sturzkopf- und Sturzkopf-Züge einzusetzen, voraussetzend.

Bei selbständigen größeren Jagdgruppen und bei Sturzkörpern hat sich folgende Verteilung der Führungsaufgaben bewährt:

- a) Führer
- b) Führer der Aufklärungsabteilung und des Führungstrupps
- c) Führer für politische Fragen,
- d) Funkabteilung,
- e) Waffen- und Gerätewart,
- f) Arzt bzw. Sanitäter
- g) Koch
- h) Verpflegungswert und Rechnungsführer

Bei kleineren Jagdgruppen sind einige Aufgaben zusammenzulegen.

Für jeden Führer und Gehilfen ist eine Staffeloffizier zu benennen und laufend anzusegnen, damit bei Ausfallen Stellvertreter vorbereitet werden.

Mit der Kriegsführung in einem Gebiet größere Wirklichkeit erreicht, so ist als bestmöglichster schwerer Führungsaufbau Fahrzeugein Verbindungsführer der Geschwaderleiterin eine Rie zu rechnen.

#### 4. Bewaffnung

Die Bewaffnung der Jagdgruppen soll leicht sein. Sie darf die Beweglichkeit nicht hindern, soll aber in entsprechender Ausgestaltung eine verhältnismäßig hohe Wirkung auf feindende Nächte gewährleisten.

In der Jagdgruppe ist deshalb als Teil der Jäger mindestens Mann mit waffen auszurüsten, der Rest erhält Karabiner. Pistolen und Dolche können von Nutzen sein,

leaders and 40 guerrillas. Guerrilla platoons are to be employed where terrain and the enemy situation permit it.

In especially favourable situations, for example in poorly secured, densely wooded, or mountainous areas and when the guerrilla unit's effect in the situation in the operational area has progressed sufficiently, guerrilla task forces, which consist of several platoons are to be formed.

The following assignment of command tasks has proven itself effective for larger guerrilla platoons and guerrilla task forces:

- a) Leader
- b) Leader of the reconnaissance service and the command squad
- c) Leader for political questions
- d) Leader of the signals squad
- e) Weapons and material warden
- f) Doctor or medical orderly
- g) Cook
- h) Mess sergeant and accountant

In smaller than 100 platoons, several tasks must be omitted. A back-up must be named and restructured in the tasks so that casualties do not cause interruptions.

When the guerrilla warfare has grown to have even greater importance, it should a local armoured staff must be set up. Liaison officers are to be attached to it.

#### 5. Ausrüstung

The equipment of the guerrilla units must be light. It must not hinder maneuverability, but on the other hand should enable a fast-active firepower on worthwhile close range targets.

In the guerrilla group some of the guerrillas must therefore be equipped with lightweight automatic weapons, the rest being equipped with rifles. Pistols and daggers may also be of value.

Hendgranaten sind unentbehrlich. Dazu wird je nach Kampfslage eine entsprechende Ausbildung mit Springminensteine.

Sehr vorteilhaft ist Mitgabe eines Schalldämmungsanzugs und eines Zielfernrohrsgerüsts und die Ausrüstung von Leuchtkugeln und Leuchtlausen an einigen der Waffen.

Für den Jagdzug kann Ausbildung mit einem oder einem Maschinengewehr und Panzerabwehrpistolen notwendig werden; für bestimmte Einsätze, besonders im Gebirge, ist auch Minenfelder von Granatwerfern von Nutzen.

Streitkräfte können zu jederzeit je nach Lage und Auftrag auch schwere Sturmgewehre und Panzerabwehrwaffen mit.

Für die eigene Bewaffnung ist einheitliches Kaliber wegen des Munitionsaustausches wichtig. Besonders brauchbar sind 82 mm mit Kalibern, die im Einsatzgebiet gebräuchlich sind.

Ergänzung und Erneuerung der eigenen Bewaffnung durch Feindwaffen ist stets erlaubt. Bei schwierigen Verhältnissen darf müssen Überfälle nur Waffen- und Minenhandlung durchgeführt werden.

### **I. Ausrüstung**

Die Ausrüstung des einzelnen Jägers und der gesamten Jagdeinheit ist dem Verhältnisse des Einsatzraumes anzupassen. Sie muss so leicht sein, daß die Beweglichkeit nicht beeinträchtigt wird. Als Anhalt kann die Ausstattung im Anhang I dienen.

Es ist zweckmäßig, die allernotwendigsten Ausstattungsgegenstände unmittelbar am Leibe zu tragen, so daß bei Verlust des Rückengepäcks, oder wenn es notwendig versteckt werden darf, das Jäger weiter einsatzfähig bleibt.

Alle nicht ständig reichlich benötigten Ausstattungsgegenstände werden im Rucksackum in verschiedenen Lagen untergebracht. Geeignete, vor allem wasserfeste Behälter sind hierfür notwendig.

Hendgranaten sind unentbehrlich. Außerdem, abhängig von den örtlichen Explosivstoffen sind diese an das Equipment angefügt.

Es ist sehr vorteilhaft, eine leise Waffe und ein kleineres Gewehr und eine Zielfernrohranlage. Auch, wenn die Waffe ausgestattet ist, sollte sie eine lichtblaue Farbe haben.

Es kann erforderlich werden, die Guerrilla-Panzertruppe mit schweren Maschinengewehren und Granatwerfern für bestimmte Missionen auszurüsten. Insbesondere im Gebirge ist dies vorteilhaft.

Abhängig von der Situation und der Mission kann die Guerrilla-Truppe schwerer Fliegenflug- und Anti-Tankwaffen mitführen.

Ein einheitliches Kaliber aller Waffen ist vorgeschrieben, um Munitionsaustausch zu ermöglichen. Besonders praktisch sind alle Waffen mit Kalibern, die im Einsatzgebiet gebräuchlich sind.

Supplimentation und Erneuerung der Waffen durch Prengstoffe oder andere Waffen ist immer eine gute Politik. In feindlichen Angriffssituationsen kann es vorkommen, dass Waffen und Munition verloren gehen.

### **II. Equipment**

Das Equipment der Guerrilla-Soldaten und der whole guerrilla-unit muss so adaptiert sein, dass es leicht ist und die Beweglichkeit nicht eingeschränkt ist. Es muss leicht sein, damit die Beweglichkeit nicht eingeschränkt ist. Am Anhang I kann es als Grundlage dienen.

Es ist ratsam, die nötigsten Ausrüstungsgegenstände unmittelbar am Leibe zu tragen, so dass sie bei Verlust des Rucksacks oder wenn es notwendig versteckt werden darf, weiter einsatzfähig bleibt.

Alle Ausrüstungsgegenstände, die nicht ständig benötigt werden, sollten in einem Rucksack verstaut werden. Geeignete, wasserfeste Behälter sind hierfür notwendig.

## 7. Bekleidung

Die Bekleidung nach dem Klima des Einsatzraumes, der Jahreszeit, dem Auftrag und der Einsatzdauer anzupassen.

Die bei Jägerabteilungen des Heeres übliche Kleidung ist am besten geeignet. Außer in Gefechtszonen kann im Notfall unter die Kleidung der Bauernbevölkerung des Einsatzraumes verwandt werden.

Bauchbinden sind aus Gesundheitsgründen nützlich.

Es hat sich bewährt, statt einer dicken Wollweste mehrere dicke Unterwesten zu tragen. So können zur besseren Anpassung an die jeweilige Witterung verschiedene Schichten übereinander angezogen werden. Die Wollschicht gegen Lüsse zu imprägnieren.

Für beständige Aufträge sind Stiefel mit Gummischalen oder Sperrschuhe von Nutzen.

## 7. Clothing

The clothing must be adapted to the climate of the operational area, the task, and the duration of the mission.

The uniform common with the infantry regiments of the Army is best suited. Except in combat zones, the clothing of the peasant population in the operational area may always be used in emergencies.

Riding trousers are good to keep healthy.

It has proven useful to take along several thin undershirts instead of one thick one. Thus, several cotton layers can be worn over each other enabling a better adaption to the existing weather. The clothes must be impregnated against lice.

Shoes with rubber soles, or special shoes are useful for special missions.

**German "Kampfanzug".** This is nothing more than the SS uniform with the name "Ranger" added.

Kampfanzug have always been special issue to the German army because of the high maneuverability, capability to hide with the terrain and good maneuverability. They were first worn after the 1936 "Aerobatic Competition" in Berlin, when the Oberstleutnant Kurt Knobelsdorf (Kommandeur Fliegerregiment 1) gave orders that they must be to about 70% of their weight, and were employed in January 1937.

In 1940, the Prussian Army introduced unique uniforms. Later, in 1942, followed the Gross and Riga units in several small wars. They were used mostly by anti-aircraft, in the flak and the use of the agents. After 1942, the jagers were mostly high mobility, but still special emphasis on maneuverability, maneuvering, high maneuverability and endurance in difficult terrain.

In 1943, the Wehrmacht formed Jäger Divisions and several Jagdkompanien ("Jäger groups") were briefly employed in several guerrilla actions. The Jagdkompanien, like Jägerabteilungen, consisted of specially selected men from the Wehrmacht.

### **III. Ausbildung**

#### **1. Grundstufe**

Die Intensivstufe der Ausbildung ist für den Jäger von großem Nutzen. Wo sie steht, sind ihm wichtige Zweige nachzuhören.

Waffenstudierung, Schreibausbildung, Gelände- und Gefechtsausbildung, Nahkampf mit und ohne Waffen, Panzerabsturzschwung, lernende Jagdgruppen, Jagdtaktik und Streitkorpssammlung.

Planeserausbildung ist so weit zulässig, daß der Jäger über die im Kleinkrieg verwendeten Konzepte im Spur- und Spiegel ausverfügt. Ein möglichst großes Teil des Jägers ist auf dem Sondergutteil der Zerstörer-technik auszubilden.

Unentbehrlich ist eine praktische Unterweisung in allen Helfs der Verwendung, Verteilung und Erbringung.

Jede Ausbildung zwischen den Einsätzen hat Fehler zu untersuchen und heißt des Kenntniss der Jagdmeist.

Für die gesamte Ausbildung gelten die Grundstufen:

Alle Zweige sind den besonderen Ausforderungen des Kleinkrieges, dem Leben im Freien und dem Überwiegen des Flechtes anzupassen. Alles Unnötige ist wegzulernen. Wichtiges häufig zu wiederholen. Förderung von Beweglichkeit, Ausgewogenheit, Entwicklungsurl und der Jägerininitiativ. Wichtiger als Drill. Jedes Schema ist zu meiden.

#### **2. Geländeausbildung und Tarnung**

Ziel der Geländeausbildung und Tarnung ist es sich vor dem Feinde zu verbargen, um ihm Rücken überlassen und Übermacht zu entziehen und im Falle der Entdeckung die möglichst kleinste und schlecht sichtbare Zelt zu bauen. Die Pferdehaltung darf dabei nie vergessen werden.

Geländeausbildung erfordert geschicktes Anpassen an alle Bedingungen, Berücksichtigung des Fußes von Unter-

### **III. Training**

#### **1. Fundamentals**

Guerrilla-training is of great value to the guerrilla. Where it is lacking, the most important branches must be taught otherwise.

Weapons training, marksmanship, utilization of the terrain and combat training, close-quarter battle with and without weapons, close-quarter tank destruction and guerrilla battle techniques (square, group and platoon formations must be taught).

Furthermore, engineer training is necessary to the extent that each guerrilla has a basic knowledge of installing barriers and obstacles, and can work with demolitions.

As many guerrillas as possible must be instructed to the special field of destruction and sabotage techniques.

A practical instruction in first aid is indispensable because of the possibilities of becoming wounded.

The following principles must be held as valid for all training phases:

All branches must be adapted to the special requirements of guerrilla warfare, living in the field and night combat. Everything not necessary must be dispensed with. Important aspects must be repeated again and again. It is more important to maximize maneuverability, the capability to adapt, the mobility and the "husker" instinct than it is to drill the men.

#### **2. Utilization of Terrain and Camouflage**

Proper utilization of the terrain and camouflage will enable one to find concealment from the enemy in order to observe, doze and surprise him. One must effort only the very smallest and poor y workable target possible in case of discovery. Camouflage against air view must never be forgotten.

Utilization of the terrain requires the skillful use of all possibilities of cover and concealment, and an observation of the colors of the sky and underground.

grund und Hintergrund, von Beleuchtung und Schatten und Verhältnism des Ziels, das man dem Feind hält.

Täuschung wird erreicht durch Anpassen an die Umgebung mit Hilfe natürlicher und künstlicher Tarnmittel und durch Verwendung aufsichtiger Bewegungen.

Für Deckung und Täuschung sind folgende Gesichtspunkte zu merken:

a) Deckung für das Lager, das Rast- und Lagerplatz auf dem Marsch und beim Vorrücken hinter Berge, Hügel, Felsen, Tälern, Schluchten, Wäldern, Schneefeldern, Höhlen, Steinen, Kiesfeldern, Häusern, Scheunen, Mauern, Zäunen, Gräben, Erdbauten usw.

Für das Anschließen des Jägers an feindliche Fronten müssen sogar die kleinste Rinnsale, Furchen, Erdbauten, Steighaken, Mauern, Wälle, Gräben, Gärten und Hauden als Deckung ausgenutzt werden (Bild 4).



Bild 4. Anschauen von kleinen Deckungen

b) Beobachtungsfeld der Farbe von Untergrund und Hintergrund ist schwer fassbar z.B. bei den graugrünen Geländeplättchen Säume auf hellgelben Sand. Deshalb zu beachten ist auch die Silhouette gegen den Himmel, die das Jäger beim Vorrücken über Hügel und kleinste Anhöhen dem Auge des Feindes blättert. Diese Silhouettierung kann nicht nur am Tag, sondern auch in hellstes Mitternacht zum Vorteil werden (Bild 5).

Sonstige und schattige Stellen müssen aber berücksichtigt werden, da sie ebenfalls eine Tarnung erlauben.

Kamouflage ist erreicht durch Anpassen an die Umgebung mit Hilfe natürlicher und künstlicher Tarnmittel und durch Verwendung aufsichtiger Bewegungen.

The following points concerning cover and camouflage must be remembered:

a) Cover for camps, halt and rest areas during the march and when advancing is offered by mountain hills, buildings, valleys, gullies, forests, hedges, bushes, cars, tanks, houses, barns, walls, fences, ditches, ditches, etc.

The guerrilla sneaking up on enemy guards must make use of even the smallest depressions, furrows, dirt- and earth piles, mown grass and green bundles for cover and camouflage (Picture 4).

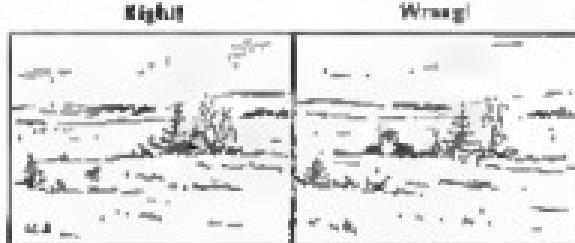


Bild 5. Beobachtungsfeld der Farbe von Untergrund und Hintergrund

b) Consideration of the colors of the background and foreground is necessary; for example, the grey-green plateau offers no camouflage against light yellow-colored sand. Especially to be considered is the contrast against the sky which the guerrilla offers to the eye of the enemy when advancing over hills and even the smallest elevations. This camouflaging effect is not only a give-away at daytime, but also during bright nights (Picture 5).

On the basis of personal experience it can hardly be denied how very difficult it escape from, especially night, to be camouflaged.

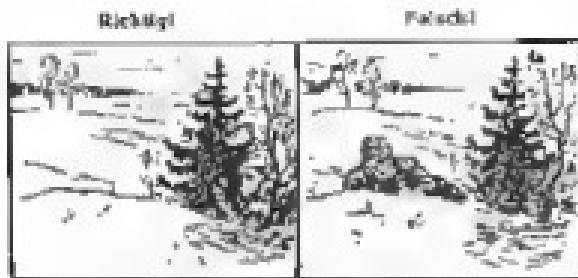
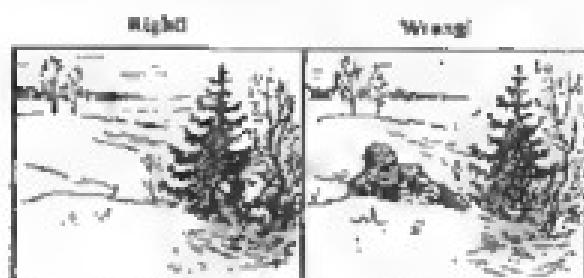


Bild 2. Berücksichtigung von Untergrund und Hintergrund

c) Jeder Schatten wirkt als eine gute Tarnung (Bild 2)



Bild 3. Schattentarnung gegen Fliegerbeobachtung



Picture 2. Consideration of back- and underground

c) Every shadow offers a good camouflage (Picture 1)



Picture 3. Shadows as camouflage against air observation

c) Der Jäger muss darauf bedacht sein, dem Feinde ein möglichst kleiner Ziel zu bieten (Bild 4).

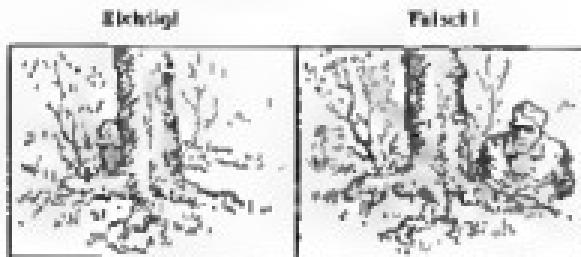


Bild 4. Tarnkleidung

a) Die wichtigsten natürlichen Tarnmittel sind Bäumchen, Zweige, Gras, Moos, Gelände, Kuhdung, Blätter usw.

Gesicht und Hände müssen mit Erde, Rost oder Farbe, im Winter mit Kordel oder Fleiß getarnt werden. Bei der Tarnung leichter Lagen ist es ratsam, Bäumchen, Busche, Gras- und Moosstücke umzupflanzen. Die Tarnung wird dadurch stabiler, das Gesicht wird bei geschickter Arbeit nicht erkannt.

b) Die gebräuchlichsten künstlichen Tarnmittel sind die Zeitbahn, Decken, Tarnmatten, Tarnschalldosen, große Taschen zum Aufstecken von Tuchdecken usw., und Kleider für Gesicht und Schnüren.

Tanzdecken und Schneehauteinsätze für den Winter sowie Tarndecken für das Gesicht lassen sich leicht selbst herstellen. Alte Bekleidungsstücke, Pfeifenröhre und Schnur sind dazu gut verwendbar. Diese künstlichen Tarnmittel können mit natürlichen Mitteln wie Zweigen, Gras usw. beworben oder leicht versteckt in Netze kleinen verschleiernden Lappen oder Taschen aus Bast und Papier eingeknüpft werden. Es ist zweckmäßig an der Mütze Über- und Binder für rasches Anziehen und Auswechseln von Tarnzubehör auszulegen (Bild 5).

c) The guerrilla must always take care that he offers only as small a target as possible (Picture 4).



Picture 4. Mimicry

a) The most important natural camouflage means are small trees, twigs, grass, moss, wheat herbs, leaves etc.

Face and hands must be subdued with dirt and green paint, or the winter, with blackboard chalk or coal. When camouflaging clothing, it is advisable to replant small trees, bushes, grass and moss. The success of camouflage is more natural and does not weather as fast.

b) The most common artificial camouflage means are the seat covers, blankets, camouflage uniforms, camouflage ponchos etc. Large camouflage can be used to hide a site, and small camouflage as a to cover the face and the shoulders.

Camouflage poncho shirts and snow poncho shirts are mostly self-made. Old clothing pieces, bedding mats and ropes are also of value. These artificial camouflage means may be supplemented with natural means like twigs, grass etc. But loose colored rags, bundles of bast and paper can be tied to nets. It is useful to attach crystals and bands to the cap, so that camouflage may be quickly altered and changed (Picture 5).



Bild 3. Kleines Tannenetz

g) Zur Tarnung gehörte das Vermeiden jeder sichtbaren Bewegung. Bei Dämmerung und Nacht fallen solche Geübten nur Bewegungen auf.

#### **Polyvalde Regeln sind zu beachten**

Werkt immer davon: Wie sieht mich jetzt der Feind?  
Vergiß nicht, deine Tarnung der Umgebung entsprechend auszuschmücken!

Mache sinnvolle Bewegungen! Sie markieren jede Tätigkeit unfehlbar!

#### **3. Zusätzliche im Gelände**

Das einzelne Militär kann Zusätzliches im Gelände für gründliche Kenntnis des Einsatzgebietes.

Bei Jagd wird deshalb dann erogen werden, sich bei Tage bewegende Landwirtschaftsgebäude (überhängende Hölzer, Kleingärten, Fahrzeughäuser, einfache aneinanderliegende Bauten, Feldscheunen, Feldgruppen etc.), vor allem nach ihren Farbenen genau prüfen, um sich auch bei Dämmerung und Nacht nach ihnen richten zu können.



Nature 1, Small camouflage net

g) Avoiding all sudden movements is part of camouflaging. At dusk and in the dark only quick movements and sounds are noticeable.

The following rules must be followed:

Always remember: How does the enemy now see me!  
Don't forget to adapt your camouflage to your surroundings!  
Avoid sudden movements! They destroy all camouflages effects. And pay attention to shape, chise and shadow

#### **3. Navigation in Terrain**

The most simple way to navigate in terrain is to know the essential areas thoroughly.

The guerrilla must therefore be taught to remember specific distinctive features that are easily recognizable by day (domestic heights, church towers, laundry chimneys, single trees, field barns, groups of houses etc.). In order to orientate himself at dusk and in the night he must remember their outlines.

Ebenso muß es sich markante Linien eingebauen, die bei Nachmärschen als Orientierung dienen können. Brachläufe, Leuchtsteine und Zäune, Mauern, Hecken, Wiesenstreifen, Hochspannungsleitung, Weidewälle, Dämme, Eisenbahngleise, Straßen, Wegen usw.

Bei leicht zu verwechselnden Orientierungspunkten und Leitlinien wird Hilfspunkte mit eingespielen, um bei Nach 1. Läufen auszuschließen.

In besondere gleichförmigen Gelenke, vor allen in Wadenknochen, sind Osteotomiepunkte und Längenkorrekturen wichtig. Daß Jesus nach sich z.B. an Kreuzungen bestimmte Meilensteine abspäperte, um den richtigen Weg Rade zu kennen. An gleichförmigen Wadenknochen auftretende Knickstellen, überzeugende Winkel, Schnüsse usw., als Hilfspunkte.

Zusammen mit den Orientierungspunkten und Leitbahnen sollen immer einige wichtige Endstellen genannt und gekennzeichnet werden. Positionen der Zentrenzahl von sonst kaum anderen Leitpunkten ist ein weiteres gutes Hilfsmittel, um sich bei Nachschleichen zu orientieren.

Bei Nachmarsch nach der Karte gepflegt zu können nach der Karte Lollipops und Leitlinien des gepflegten Marschablaufs eingeprägt werden, um bei Nacht die Auflichten von Licht bei Benutzung der Karte zu verhindern.

Ist das Gelände völlig unbewohnt oder hat sich der Jäger verlaufen so ist die Feststellung der Hinweiseleiterung die amte Vorabinformation eines weiteren Einschließenden. Hierzu steht es folgende Anschreibewerke:

3) Die Sonne steht täglich nachmittags genau um 6 Uhr im Osten, um 3 Uhr im Südosten um 12 Uhr im Süden, um 15 Uhr im Südwesten, um 18 Uhr im Westen.

b) Ein Hill-mittel zum Feststellen der Stützzeitung ist die Tastatur Uhr. Man hält die Uhr waagerecht, so daß die kleine Zeigetafel die Sonne zeigt. Wenn man den Winkel zwischen dem Stundenzeiger und der 12 halbiert,

"We most like memory-earring! those which our eyes  
lose in confusion but during night marches. Such things  
are fence walls, hedges, waterways, high-ribbed power-  
lines, forest edges, dens, pathways, streams, bushes etc.

When conducting a history and examination pelvis can readily be mistaken for sacrum, additional features must be remembered for verification so that mistakes are ruled out.

In uniform terrain, especially in terrain where elevation points and conduction lines are very important. At crossroads, for example, the guard must remember the specific directions in order to find the right way. Gaps in the skyline, dominant heights, path starting points etc. serve as additional reference markers when moving at night in forest areas.

Certain important dimensions should always be estimated and summarized together with the conductor lines and orientation points. One million of the numbers of steps from one estimation point to the next can be a good means of quickly finding the right way of class.

When writing a map to plan a night march, orientation points and cardinal directions can be remembered with its help. This is helpful to avoid having to use a light when referring to the map in the dark.

If the return is totally unknown, and the greatest is lost, the first step in order to find the right way is to determine the navigational directions. The following principles may be used:

a) The position of the sun is fully accurate, in the east at 0600 hours, in the southeast at 0900 hours, in the south at 1200 hours, in the southwest at 1500 hours and in the west at 1800 hours.

b) A good method to determine the southern direction is by the use of the watch. Hold the watch level and point the small hand towards the sun. When the angle between the hour-hand and the 12 o'clock is half this has extended forward before noon and backward in the afternoon, pointing in b (IP column 6).

so zeigt die Hälftenringlinse, vom Uhrzeigersinn und nachmittags rückwärts vom kleinen Zeiger angelesen, nach Süden (Bild 6).

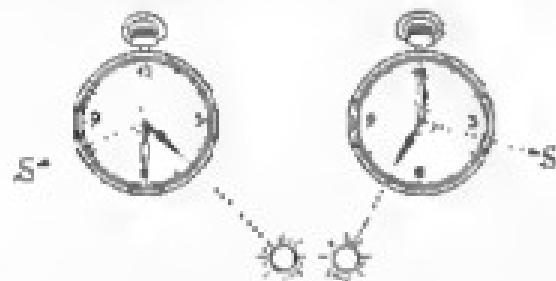
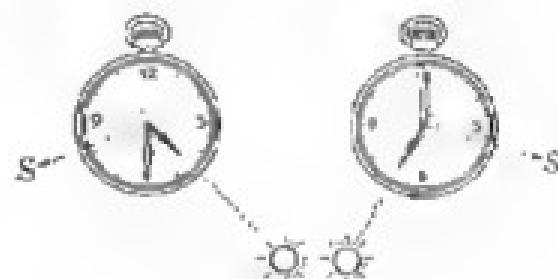


Bild 6. Feststellen der Südrichtung mit der Taschenuhr  
Links: Nach 10 Uhr      Rechts: Abends 10 Uhr

c) In der Nacht findet man die Nordrichtung nach dem Polstern. Verlängert man die Entfernung zwischen den beiden kleinen Sternen des großen Bären etwa fünfmal so trifft man auf den Polstern (Bild 7).



Bild 7. Polieren und Großer Bär  
1. Polstern      2. Großer Bär



Picture 6. Determining the Southern Direction with the Pocket Watch  
Left: morning sun; right: afternoon sun

c) At night the northern direction is found with the help of the North Star. It is found by extending the distance between the two stars of the Big Dipper approximately five times (Picture 7).



Picture 7. North Star and Big Dipper  
1. North Star      2. Big Dipper

a) Bei Nacht kann die Himmelsrichtung auch nach dem Stande des Mondes bestimmt werden: Der Vollmond steht der Sonne genau entgegen, also um 0 Uhr im Westen. Das erste Viertel des (aufzuhmenden) Mondes steht dort, wo die Sonne vor 6 Stunden gestanden hat, z. B. um 24 Uhr im Westen. Das letzte Viertel des (abzuhemmenden) Mondes steht dann, wo die Sonne nach 6 Stunden stehen wird, z. B. um 24 Uhr im Osten.

Zum Bestimmen der eigenen Standpunktes mit Hilfe einer Karte orientiert man die Karte mit Hilfe der Sonne oder eines der angegebenen Hilfsmittel nach Norden; dann sucht man seine Umgebung nach Punkten ab, die auf der Karte leicht zu erkennen sind (Straßen, Kirchen, militärische Häuser usw.) und vergleicht die mit dem Kartenbild umrandete den eigenen Standpunkt zu finden.

Das Bestimmen eines Gefährdungspunktes geschieht folgendermaßen: Man betrachtet seinen Standpunkt auf der Karte, wählt sich im Gelände einen gut sichtbaren, nicht zu nahen, bekannten Punkt (z. B. Kirchturm) und richtet die Karte auf diesen vor. Der obere Kartstrand zeigt dann nach Norden. Vorsichtig darf man über die Karte durch den abzuhemmenden Standpunkt mit einem kleinen Lineal oder Bleistift andere Gefährdungspunkte an, so dass ihr Linie dorthin auf der Karte über den gesuchten Punkt führen.

Die schwierige Orientierung in unbekanntem Gelände, insbesondere in Wäldern und bei Nachtschichten, erfordert ein auf jeder Jagd einen Marschkompaß heranzuladen!

Der Marschkompaß ist beim Gebrauch von Stahl- und Eisengeräten (z. B. Gewehr) möglichst weit entfernt zu halten, sonst wird das Kompaß abgelenkt. Mit seiner Hilfe kann man Kreise einzeichnen, die Himmelsrichtungen kennzeichnen und den Weg nach Marschrichtungsmaut herstellen.

- d) At night the directions can also be determined by the position of the moon; the full moon is exactly opposite the sun and thus in the southwest at 0000 hours and in the west at 0400 hours. The first quarter of a waxing moon stands where the sun stood 6 hours ago; for example in the west at 2400 hours. The last quarter of a waning moon stands where the sun will stand after 6 hours; for example in the east at 0400 hours.

In order to determine one's own position with the help of a map, it must first be aligned with true north with the help of the sun or one of the other means (the surrounding area is checked for terrain features that are easily located on the map (streets, churches, dominant hills etc.). These points are then compared with the picture of the map so that one's own position can be ascertained.

Determination of a certain terrain point is achieved as follows: Mark your own position on the map, choose a clearly visible terrain feature that is not too near (e.g. church), and align the map to it. The upper edge of the map now points north. If other terrain features are sighted along a line reaching from one's own position with the help of a ruler or pencil, the line on the map must lead to the wanted terrain point.

The difficulties of navigating in unknown terrain, especially in forests and at night, make it necessary that every guerrilla learn how to use a compass.

When using a compass hold it away from steel and iron objects (e.g. gun) as far as possible because the needle will otherwise be deflected. With the help of the compass, maps can be aligned with true north, direct way may be determined and a plotted course can be established with the help of a compass bearing.

Der Menschenkampf ist neben der Sorge des bruchbaren Waffenmaterial der Obergliederung. Jedes Jäger ist denkt in seiner Handhabung vorsichtig. Kein Anhalt dazu gibt der Anhang II.

#### 4. Meldungen und Nachrichtenübertragung

Gute, schnell übermittelte Meldungen bilden die Grundlage für die Sicherheit und Führung des Jagdkörpers.

Der Jäger ist dazu zu erziehen, sämtliche im beschleunigten, Unmittelbaren und Überstreichungen zu verhindern und wichtige Meldungen schnell vorzugeben oder zu übertragen.

Zur Durchgabe einfacher Meldungen Warnungen und Befehle eignen sich vor allem unsichtbare und weit sichtbare oder vorher Zeichen. Sie müssen rechtzeitig vorbereitet und von Zeit zu Zeit gewechselt werden. Verwirrung zu vielen Zeichen mit verschiedenen Bedeutungen ist bedenklich. Sie können mehr Verwirrung als Nutzen stiften.

Besonders wichtig ist es, Verständigungsschreie und -Hilfzeichen für das Vorrücken zu verwenden. Schildern vor allen die Warnung vor Gefahr. Solche Zeichen sind: Offene oder geschlossene bestimmte Dachdecken, Fenster oder Fensterläden, Türen und Aufstellen von Vorhängen. Herabfallen von Wäsche oder unverdächtigen Lappen, Ausstrich von Licht in bestimmtes Zimmer. Diese Zeichen können „Pädagogische“, „Keine Gefahr“, „Friede im Dorf“ oder „Friede im Hause“ usw. bedeuten. Sie können auch anzeigen, daß der Helfer wichtige Meldungen für die Sicherheit hat.

Alle Jäger, die als Beobachter, Späher oder Sicherheitsmänner gesezt wurden haben müssen ablegen! Gibt sich die Meldung durch ein Zeichen abgeben? Ist es nötig, daß ein Helfer geschickt wird? Muß die Meldung schnell abgeliefert werden? Ist eine Skizze angezeigt?

Bei mündlichen und schriftlichen Meldungen ist immer zu prüfen ob nicht ein Teil der Meldung durch ein einfaches Zeichen schon nachgegeben werden kann. Dies

ist kompatibel, lebhafte, ist die meist passendste means by which to transmit. Each guerrilla must therefore be trained in it now. Help therefore is given in Annex II.

#### 5. Reportings and Communications

Reliable, quickly transmitted reports and messages are fundamental to the security and command of the guerrilla unit.

The guerrilla must be taught to observe effectively and to avoid unclear and exaggerated statements. He must transmit as often important messages quickly.

Signals that are clearly visible or well understood over long distances are best suited to the most simple quantity warnings and orders. They must be repeated well in advance and changed from time to time. Too many signals with various meanings are to be avoided. They can cause more confusion rather than help.

It is especially important to manage signals with the sympathies in the population. These signals mostly serve as a warning. Such signals may be opening or closing of certain windows, shutters, windows or shutters opening or closing of curtains, hanging out of wash or unimportant clothes, putting on lights in certain rooms and so on. Their signs can mean "Danger of enemy," "No danger," "Enemy in the village," or "Enemy in the house." They can also indicate that the sympathies has an important message for the folk.

All guerrillas acting as observers, scouts or guards must consider the following points when reporting:

Can the message be given with a signal?

Is it necessary to send a messenger?

Must the message be in writing?

Is it necessary to draw a sketch?

All earlier written messages must be checked for the possibility of reading a part of the message immediately with a simple sign.

gut bedenken für Warnungen. Schriftliche Meldungen sind so weit als möglich zu vermeiden.

Bei allen Meldungen ist klar zu unterscheiden,

Wer habe ich selbst beobachtet?

Wer hat ein Kamerad beobachtet?

Wer hat Aussage der Bevölkerung eingeholt?

Wer ist Verdächtig?

Bei Aussagen der Bevölkerung ist anzugeben, wie weit die Aussicht glaubwürdig erscheint, Vermutungen sind hier zu begründen. Innen ist zu berücksichtigen, daß selbst die legitime Leute während des Kampfes nicht völlig klar beobachten können und eine bewußte Erregung zu Überleitungen neigen.

In schriftlichen Meldungen sind folgende Punkte zu beachten:

Wer hat die Beobachtung gemacht?

Wer wurde festgestellt (z.B. eine Gruppe, 2 Geschlechter usw.).

Wie ist der Feind gesichtet (z.B. auf der Rast, beim Bunkerbau usw.)

Wo wurde der Feind festgestellt (Ort genau bestimmen).

Die weitere Absicht des Absenders ist stets anzugeben. Jeder Melder muß wissen, an was die Meldung geht, wo er den Empfänger ansieht und was er ihm soll sagen da ihn nicht Redet nur wenn er die Meldung überbracht hat. Ebenso hat er sich den Inhalt der Meldung einzupingen um die schriftliche Meldung im Fall der Gefahr verschlüsseln zu können. Der Melder darf nicht durch angestrichenes Verhalten die Flucht des Lautsprechers und das Fehlen verstehen. Zu diesem Zweck sind er Umschläge machen und häufig furchtbare Bläser anlegen. Meldungen sind nicht mit Anschreien und Unterdrücken zu versuchen. Einzelne Zeichen gestatten. In der Jagdeshalt gebrauchliche Abkürzungen und Termini sind zu verwenden.

Nachrichten von Helfern aus der Bevölkerung können auch so verbrauchen „Gesichterlos“ ausgetragen werden. Beobachtet diese sind. Hohle Bäume, bestimmt

This is especially important for warnings. Written messages must be avoided as much as possible.

All messages must clearly state:

Who have I seen myself?

Who has a comrade noticed?

Who has reports made from the population?

What is suspicious?

Reports from the population must have indications as to how trustworthy the source since presumptions must be explained. It must always be considered that even calm men cannot observe clearly during a combat situation and tend to exaggerate due to excitement.

The following points must be followed:

When was the observation made?

What was observed (person, 2 armaments?)

Which army activity was observed (do you see the target position)?

The further intention of the messenger sender must always be insisted. Both messenger and receiver must know whom the messenger addressed, whereby will find the addressee and what he must do if he cannot find him and respectively after he has delivered the message. He must remember the content of the message is that he can destroy the messenger often in danger. The messenger must not give away the position of the leader's perimeter through wrong conduct. He must distract and run back very often. Written messages should not be signed nor have an address on them. Simple signs or sufficient code names and abbreviations used in the gestrille salt may also be employed.

Messengers from helpers out in the population can be hidden in predefined "mailboxes". Well suited for this purpose are hollow trees, cracks in walls etc.

Steine oder Materialien usw. Bei seichten Bereichen ist es ratsam ein besonderes Zeichen in der Nähe zu verstecken, ob eine Meldung niedergelegt werden soll oder nicht, damit man nicht zwangsläufig an die Stelle kommt, die man verdeckt.

Die Verwendung von Blaulichtsignalen ist nur möglich, wenn es die Bedingungen erfüllt. Im Gelände sind Dunkelheit von Natur, um schwierige, zeitnehmende Meldewege durch Tiere zu sparen. Für Verständigung der Sprache ist Sorge zu tragen. Am besten sind hier Kurzzeichen zu verwenden. Lang dauernde Blitze soll vermieden werden.

Aufklärungsgruppen können hier wichtige Meldungen an die höhere Führung befleißigen mitgetragen werden.

Funk ist im Kriegskrieg beim Fehlen benötigter Technik bei Nachschub erstaunlich. Regelmäßige Gewinnung und Ausbildung guter Funker und vorausschauende Herrnachse von Stützen darf wegen des langen Ausbildungspflicht auch in Zeiten vorhergesehener Mängel an Geräten nicht vernichtet werden. Herrnachnung geplanter Fronten ist möglich.

Die Ausbildung erfolgt nach besonderen Anweisungen.

### 3. Nahkampf

Die Nahkampfausbildung hat nach besonderen Anweisungen in regelmäßiger, spontaner Form zu erfolgen. Sie soll den Kämpfer dazu erziehen:

- a) sich nicht allein auf die Schußwaffe zu verlassen, sondern auch mit Spaten, Dolch oder ohne die Waffe zu kämpfen.
- b) bei unverhofftem Zusammentreffen mit Feind (besonders bei Nacht) die möglichst kurzen zu übertrumpfen,
- c) neuen Posten liefern zu überwindigen,
- d) beschaffbare Selbstschutzwaffen und Nahwurfschläge zu beherrschen.

Von der möglichen technischen Überempfindung des Feindes bei unverhofftem Zusammentreffen wie bei Postenübergabe hängt oft der Verlauf eines Unternehmens ab.

Wenn man sich aufbewahrt, hilft abschließen zu sagen, dass es in der Nähe befindet, dass eine Meldung hat wurde. Dies hilft man vor dem Überprüfen der Meldung.

Blauflashing signal lights is only possible if the enemy is unable prevent it. In the meantime, they are used in order to avoid difficult, time-consuming messages delivered through or to valleys. Care must be taken that these flashing messages are coded. It is best to use short signs. Long enduring blinks should be avoided.

Signals may be given to reconnaissance patrols in order to bring important messages to the higher command.

Radiotelegraphy is indispensable in a guerrilla war when lacking other technical means of communication. Training all and radio operators in due time and heightened awareness of replacement must never be neglected, even when lacking sufficient number of radio sets at the moment. Employment of wireless for this task is possible.

### 4. Close-quarter Battle

The training in close-quarter battle must be conducted in a general-line, sporting way. It should enable the guard(s) to:

- a) fight with the spear dagger or without a weapon and not depend solely upon his bludgeon.
- b) overwhelm an enemy silently when approaching him unarmed (especially at night).
- c) overwhelm a guard silently.
- d) break a hold, and deliver defensive blows and punches.

Often the whole mission depends upon overrunning the enemy silently, during an unexpected encounter or when dispelling a guard.

Sie ist jedoch immer wieder zu dies Festen Vorschriften  
kommen nicht geben. Bei Postenbesetzungen ist  
lediglich folgendes zu beachten:

- Nur innerhalb immer wieder zu dies Festen Vorschriften  
kommen nicht geben. Bei Postenbesetzungen ist  
lediglich folgendes zu beachten:
- Nur innerhalb gewandt Jäger dazu entstellen.  
Unermüdige Aktionen weglassen.
- Schreit mit Gummischuh oder Sportschuhe ausziehen,  
und 'nur' die Stiefel ansetzen.
- Auf einen sicheren Beobachtungspunkt in der Nähe  
des Postens beziehbar und die Gewehrhälften  
des Postens beobachten.
- Dann an die für den Überfall günstigen Stelle heran-  
klettern.
- über Angriffen und Zuschlagen des Aufschreien  
des Postens verhindern.
- Je nach Antrag des Posten wackelkopfes oder bel-  
te beschaffen.
- Poplare Weiden Austrittsgegenstände um weg-  
nehmen.

#### **Schuel verschwinden bzw. werden handeln**

Bei Blasen von Waffengegnern kommt es darauf  
zu, daß jeder Jäger unverzüglich und blitzschnell handeln  
muß, um auch lösbarlich überlegenen Gegner nieder-  
zulegen zu können. Es ist nicht wichtig, daß der Jäger eine  
Vielfalt von Abwehrgriffen erlernt, wohl aber, daß ihm  
klar ist, daß ihm besonders liegt in Fleisch und Blut  
übergeht.

Netzwehrschläge gegen empfindliche Körperstellen  
werden vor allem mit der Faust oder mit der Handkante  
ausgeführt. Fußtritte gegen das Schienbein oder das  
Knie können den Gegner zu Boden werfen, bevor er  
noch zur Gegenwaffe kommt.

Folgende Körperteile sind für Netzwehrschläge bes-  
onders geeignet:

Schlittenhügel, Nasenwurzel, Oberlippe,  
Hals, Kehlkopf und Genick,  
Schlagader, Herz, Nieren, Unterleib.

Close-quarter battle must therefore be practiced again and  
again. Strict regulations cannot be given, but when dispor-  
ting of a guard, the following points must be observed:

Only specially skilled guerrillas should be employed  
for the task.

#### **Leave unnecessary equipment**

Wear shoes with rubber soles or sports shoes, or take  
off your boots.

Stand in a secure position near the guard and study his  
habits; then sneak to the place best suited for the  
attack.

When jumping to the guard and hitting him, make sure  
he cannot cry out.

Depending upon orders, drag the guard away or dispose  
of him.

Take every papers, weapons, equipment etc.

Dispose quickly or carry on with your mission.

When practising to break a hold it is important that the  
guerrilla learns to react energetically and quickly so that he  
can subdue an enemy who is unpredictable. It is not necessary for the guerrilla to know a large  
variety of close quarter battle methods. It is better that  
these which suit him best become second nature.

Blows and punches against vulnerable parts of the body  
are mostly executed with the fist or the edge of the hand.  
Kicks against the knee or elbow can drop an enemy to the  
ground before he is able to react.

The following parts of the body are best attacked with  
blows and punches:

Temple, nose at the nose, upper lip neck Adam's apple  
and back of the neck.

Main arteries, heart, kidneys, genita

**6. Straßensperren**

Straßensperren sind ein wichtiges Mittel der Kleinkriegsführung. Sie werden in Verbindung mit Minenfeldern, zur Behinderung der Verfolgung durch motorisierte Truppen und zur Flutung des feindlichen Vanktes angewandt. Speziell können sie ihre Wirkung durch Schreckbeschüsse verstärkt werden.

Sobald die Jagdgruppe auf in der Lage sein, mit den Mitteln, die ihr zur Verfügung stehen, Straßensperren ähnlicher Art stellen herzustellen.

Die Ausbildung soll den Jäger erlauben, aus dem Zweck und den vorhandenen Kräften und Mitteln entsprechende Sperren zu wählen und auszuführen.

Bei Minenfeldern an starker befahrener Straßen sind Minensperren einzurichten; vorläufigweise Blockierhindernisse, die elektrisch oder durch Zug gespannt werden.

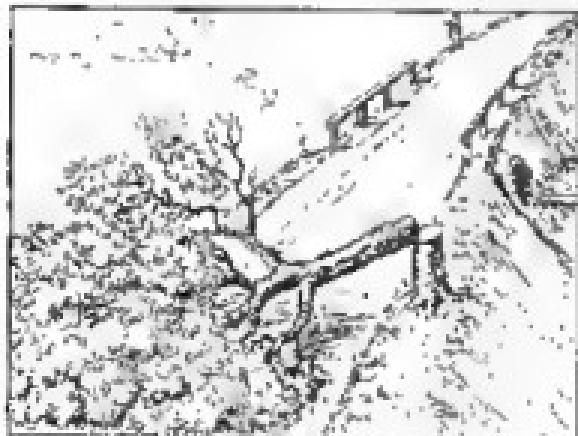


Abbildung 8. Engpahsstreßsperrre

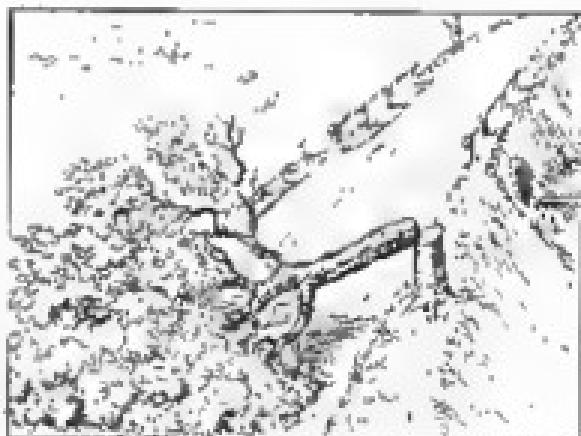
**7. Zaunblöcke**

Zaunblöcke sind ein wichtiges Mittel der guerilla-Kriegsführung. Sie werden in Verbindung mit Minenfeldern, zur Behinderung der Verfolgung durch motorisierte Truppen und zur Flutung des feindlichen Vanktes angewandt. Die Effektivität von Obstakeln kann durch das Verwenden von Sprengstoffen verstärkt werden.

Die guerilla-Gruppe muss stets die Fähigkeit haben, einfache Obstakel mit den Mitteln, die ihr zur Verfügung stehen, herzustellen.

Trainung muss ermöglichen, dass die Gruppe einen Obstakel-Block aufzubauen, basierend auf den Mitteln und Materialien, die ihr zur Verfügung stehen.

Während der Verdeckung von stark frequentierten Straßen, müssen Obstakel in Form von Minen eingesetzt werden. Diese sollten elektrisch gespannt oder als Abreißmine [Picture 9] eingesetzt werden.



Picture 8. Single Tree Blockade

Zur Bekämpfung der Verfolgung oder zu Sprengzümmchen  
gegen T-Minen oder Behelfsminen mit Druck-, Ent-

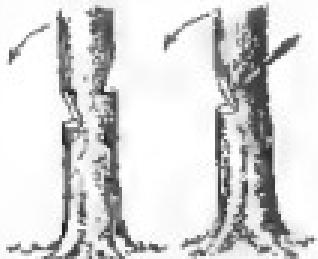


Bild 9 - Pfeilholen

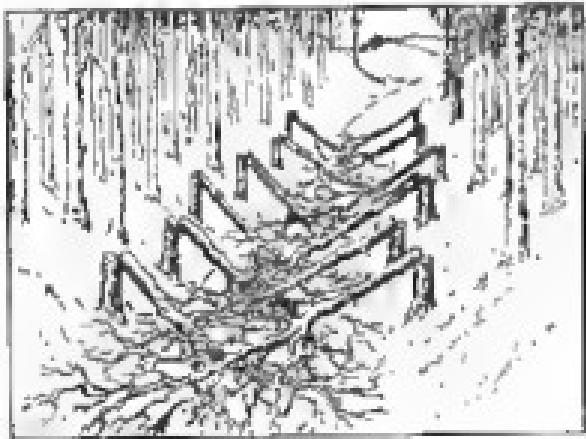
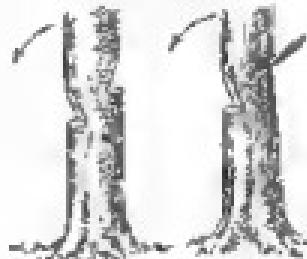
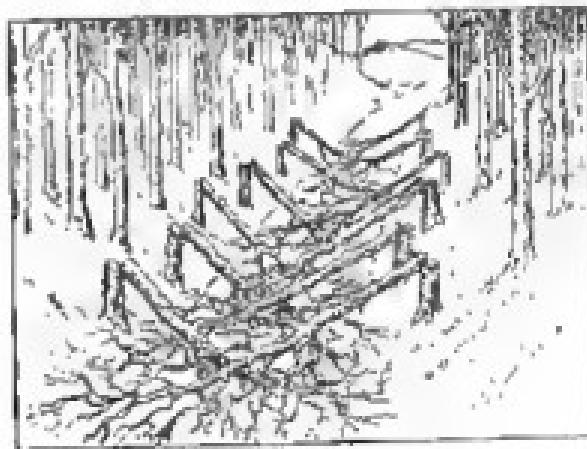


Bild 10 - Baumsperrte

To hinder pursuit or to harassment operations, robust  
stakes or improvised mines with pressure or delay-pressure



Picture 9 - Notches for the Detachment of Trunks



Picture 10 - Tree Blockade

festungs- oder Geschützstellungen mit Erfolg verwandt werden. Minen und Minen-angriff zu Ihnen.

Zerstörung von Straßenbrücken aus Eisen, Mauerwerk und Holz durch Sprengstoff: II bei schändlichen Mengen Sprengstoff und einer ungefährigen Ausbildung in der Handhabung des Spreng- und Zündmittel und im Erkennen von Ladungen. Achtung: dies ist besondere Anweisungen zu entnehmen.

Auch ohne Sprengmittel und Minen können von Jagdgruppen Brücken angegriffen werden, da eine wirksame Behinderung des Feindes darstellen:

a) Einzelne starke Bäume werden so gefällt, daß ein Blumpp von 1 bis 1½ m. Höhe stehen bleibt, die Baumkrone in Feindrichtung fällt und die ganze Straßentiefe abdeckt. (Bild 4)



Bild 4. Brückensperre

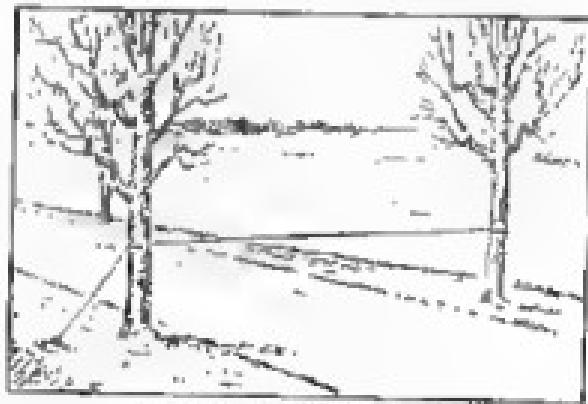
Die Fallrichtung wird durch Fallkerbe (1/4 bis 1/3 des Durchmessers) bestimmt. Bequemlich sollen in den Fallkerbe ordentlich Festkleben. Der Säge wird durch Verh-

deutungen may be used successfully. Mines must always be carefully camouflaged.

Destruction of bridges made of iron, masonry or wood by demolition, requires considerable amounts of explosives and a thorough instruction in handling of explosives and fuses and in calculating the charges. This is a subject of special and regular and regulation.

Bridges without explosives and mines, guerrilla groups can set up obstacles that will effectively hinder the enemy.

a) Single strong trees are chopped down so that a trunk of about 1 to 1½ meters height is left standing. The tree top must fall in the direction of the enemy and the whole width of the street must be obstructed (Picture 4).



Picture 1. Wire Cable Blockade

The direction in which the tree should fall is determined by a notch (1/8 to 1/3 of the diameter). Saw cuts should end in this notch. Jamming of the saw is avoided by using a wedge.

Ireihen eines Kettens Verhindert. Wuchs des Baumes und Verhängen in Ästen anderer Bäume können die Fallrichtung beeinflussen, dann wird ein Drücken mit Stangen oder Zetteln mit vorgeleiteten Tauen in die gewünschte Richtung außerordentlich (Bild 9).

b) Panzerpuppen entstehen durch Fällen von Bäumen in einer Reihe vor 30 bis 35 m. Die Bäume sollen kreuzweise übereinanderfallen in den Kettens Kettenwurf und nach den Ausbreitungen des Sperrt, so daß die Einheit in die Spur eingeschwaret wird. Es werden nur gesund alte Bäume gerad (Bild 10).

c) Drahtseilketten werden schräg zur Straßenachse in 1—1,20 m Höhe an starken Bäumen gespannt und außerdem durch Ankerstellen verstarkt. Drahtseilketten sind besonders bei Nacht wirkungsvoll gegen Personenkraftwagen und Kleintransporter (Bild 11).

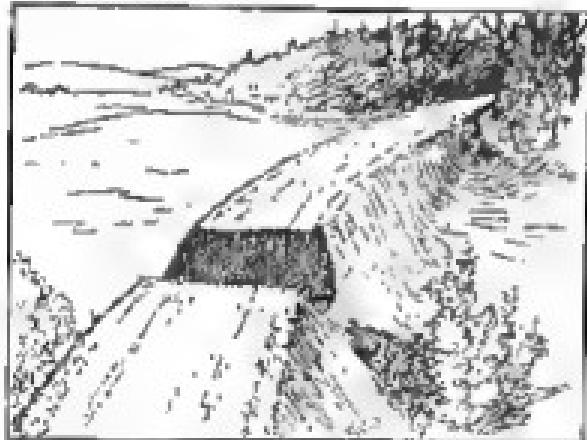
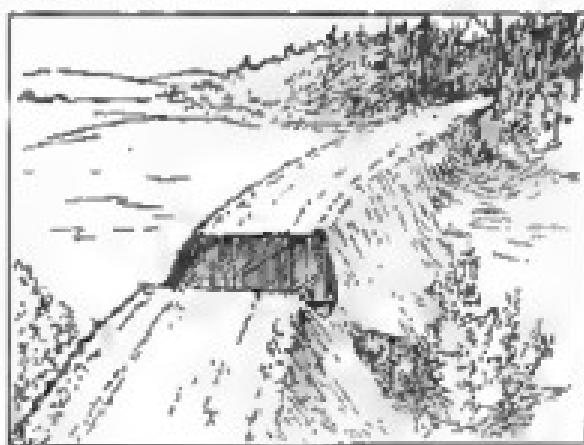


Bild 12: Straßenabgründung

The growth of the tree and branches of other trees may influence the direction in which the tree falls. In this case, push with sticks or pull with ropes in the direction desired (Picture 9).

b) Tree blockades are made by cutting down trees over a distance of 30 to 35 meters. The trees should fall crosswise over each other, with the foliage towards the enemy and afterwards so that visibility into the obstacle is obstructed. Only trees in favorable positions are cut (Picture 10).

c) Wire obstacles are set up at an angle to the road edge with a height of 1 to 1.20 meters on strong trees and with additional anchorage by stone pegs. Wire obstacles are very efficient against cars and motorcycles (Picture 11).



Picture 12: Destroying a Road

a) Straßenabgräben. Die Straße wird in 10m geraden Beete 10 Meter Länge von 2-3 m und in einer Tiefe von mindestens 1 m abgraben. Das entstehende Erdreich wird die Beschädigung hinausgeworfen (Bild 12).

gerade im Gelände an Hängewäldern ausgeübt, eine Straßenbegrenzungswand selbst wirksam. Hangwärts Absteilung der Gründfläche der Sperrte erheblich die Wiederaufstellung der Fahrzeuge (Bild 13).



Bild 12: Straßenabgräben

a) Abbrennen von Holzbrücken wird bereits, wenn der Balken und die Tragbalken vor einzelnen oder allen Strecken entfernt werden. Durch Zerlegen oder Herausziehen von Säulen für die Zerstörung vollkommen. Das Holz muss dann entfernt, vermischt, oder durch Zerkleinern unbrauchbar gemacht werden. Gegen Perre-

c) Destroying a road. The road is dug out over its complete width, 2 to 3 metres wide and 1 meter deep. The earth is thrown down the embankment (Picture 12).

This obstacle is very effective in mountain areas roads that run along slopes. Repair of the road is complicated if the bottom of the ditch is angled downwards (Picture 13).

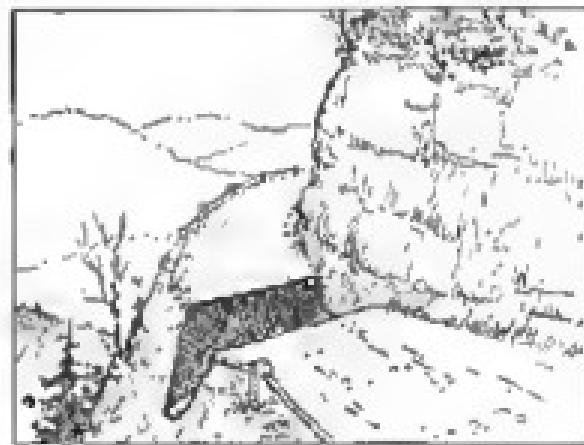


Bild 13: Destroying a Road

a) Wrecking of wooden bridges is sufficiently effective if the piers and support beams of some part of the whole bridge are removed. Destruction is completed by sawing through or removing the supports. The wood must be removed or rendered useless by chopping or nailing it.

spähwagen und leichte Panzer kann man den Abbruch durch Anspann von Traghalben und Säulen herbeiführen, so daß erst bei Befahren des Brückens erfolgt.

II) Abbrennen von Holzbrücken erfordert sehr lange Vorbereitungszeit. Das Feuer muß lange vor untergegangen werden. Es sind deshalb viele leicht brennbare Stoffe wie Tücher, Fisch Öl, Benzin, Petroleum, Heu, Stroh, Raspig nötig, die unter jedem Traghalbteil, an allen Säulen befestigt werden müssen. Unterhängen oder Aufzuhallen von Schülern (Festes Kanalholz) mit Tüchern, Petroleum, Öl dicht unter der Brückendecke, Übergliedern der Brücke kurz vor der Betrundung mit Maschinell oder dergleichen beschleunigen den Abbrand. Durch Lösen des Balges an mehreren Stellen soll der gesamte Zug gesprengt werden. Der Abbrand einer Holzbrücke dauert 2-3 Stunden.

Nachhaltige Spannung von Seilen wird durch Tiefenschießung der Sperrseile erreicht.

Die Wirkung von Sperrseilen wird durch Selbstanspannung erhöht. Sie sollen den Gegner wirkliche Sperrten verhindern. Man legt sie im allgemeinen im Wechsel mit wirklichen Sperrten oder in unmittelbarer Verbindung mit ihnen an.

Eine Selbstanspannung wird nur dann wirken, wenn sie der Gegner wahr nimmt und vor allem, wenn er auf ähnliche wirkliche Sperrten bereits vorher gefeuert hat. Wenn handelsübliche Minen hochgegangen sind, genügt zum Ausheben von Motorfahrzeugen

ein einfacher gespannter Draht oder ein Drahtseil, ein selbstlängendes Straßenasphalt über der Straße, losche Teppichläufer auf Asphalt, besonders zusammengeknotete Stellen und Schalterdecke.

Frisch wieder ausgesetzte Pflastersteine, ausgebrochene und wieder ausgeworfenen Erdkörper, in den Boden gerammte Eiserne oder Brettschüsse, bei gefällten Bäumen in die Erde gehauene versteckte Drahte.

Against armored vehicles and light reconnaissance tanks, the wrecking can be cause delayed by passing the bridge only halfway through. The bridge will collapse after a vehicle has driven on it.

f) It requires a long time to prepare the incendiary destruction of wooden bridges. The fire must be nourished from below. Therefore a large quantity of inflammable material like tar, pitch, oil, gasoline, petroleum straw etc. is necessary and must be fixed under every beam and all top parts. Hanging or setting up canisters (barrels, Jerry cans) filled with tar, petroleum, oil etc., directly under the panels, pouring engine oil over the bridge before igniting it and so forth, accelerates the destruction. Sufficient draft is created by removing some planks. Construction of a bridge by burning it can require 5 to 10 hours.

Larg leading obstacle on a road is relieved by creating several echelons of barriers in depth.

The effect of barrier is multiplied byphony obstacles. They must be identical to real barriers. Phony barriers should be erected in connection with real ones or in alternate line with real ones.

A phony barrier will only be effective if the enemy actions f) and f' he has encountered a similar real obstacle before. If mines have already exploded in the direction of the enemy, motor vehicles will be mostly stopped by a simple wire or wire rope.

a conspicuous sign on the road  
fresh tarred on the asphalt of the road  
brushed spalls on cobblestone  
loosely repositioned cobblestones  
dug up and refilled holes  
iron plates or pieces of wooden plank placed on the earth  
wires leading into the earth near chopped down trees

Mannigfaltigkeit bei Errichtung von Sperren ist anzustreben.

Allgemein sind beim Errichten von Straßen sperren stets folgende Grundsätze zu beachten:

- Die Sperrrolle nicht umstürzen werden können.
- Sie soll für den Feind überwältigung entstehen (daher Straßenkreuzungen, Buschgruppen usw.).
- Sie soll unter eigenen Feuerwaffen Weges oder durch Anordnen von Schreckwaffen in ihrer Wirkung verstärkt werden.

Größere Sperrstellen (Bermsperrten, Straßenabgräben usw., Abbrechen und Abbremsen von Gebäuden), die stärkere Arbeitsbelastung und längere Arbeitszeit erfordern, können im Allgemeinen nur unter günstigen Umständen eingesetzt werden. Mithilfe der Bevölkerung ist dann meist erforderlich. Bei Vorrägen von Minensperren dagegen muß unter allen Umständen Beobachtung selbst Dritter verhindert werden.

When setting upphony barriers, a great variety should be tried.

In general, the following fundamentals must be observed when setting up barriers:

- It should not be possible to bypass the barrier.
- The enemy should not be able to span the barrier unexpected-ly (behind trees, bushes etc.)
- The barrier should be watched and be under control by one's own forces or reinforced through hidden charges.

Large barriers (tree blockade, destruction of roads, wrecking and burning of bridges) which require more men and longer time can only be accomplished under favorable circumstances. Help of the population is mostly necessary. When laying mine barriers, care must be taken that other persons do not surpass the work.

## IV. Taktik

### I. Erringen des Einsatzraumes

Der Einsatzraum kann erreicht werden:  
a) Durch Überholenlassen.

Diese Möglichkeit ist nur im Bewegungskrieg bei Feindverbänden gegeben. Am günstigsten ist es wenn die Jagdstaffel sich im befehlssicheren Einsatzraum überstellen lässt. Ist dies nicht durchsetzbar, so ist es sehr wichtig, dass der Oberoffizier genügend Freistärke II zu wählen von dem aus möglichst gedreht in das Einsatzgebiet marschiert werden kann. In Schwierigkeiten des Kampfes ist Überholen schwierig oder unmöglich.

Zur gleichzeitigen Überholung mit den Jagdstaffeln müssen vorher Voraus- und Wollentzäger eingesetzt werden.

Zum Überrollen verdeckt sich die Jagdstaffel in gut getarnten „Fuchthäusern“ (Pic 14), in Höhlen, ausgedehnten Fichtenwäldern, in Trümmerfeldern, Kellern usw.

b) Durch heimlichen Durchdringung bei jenseitenden Fronten

Hierbei ist, soweit es die Verhältnisse gestatten, die gesamte Jagdstaffel in einem gemeinsamen Abschnitt und zu einem günstigen Zeitpunkt heimlich durchzudringen. Die eigene Truppe muss die Durchdringung mit allen Mitteln unterstützen.

Centragt hierbei sind stille, mehr stützpunktartig besetzte Abschläge und stark bewohnte, abgründige Gebiete, aus dem gesuchten Anmarschweg und Einsatzgebiet gefunden werden können.

Auch Ausnahmede Beigwerke- und sonstige unberührte Industriegebiete können das Durchdringen unterstützen.

Dunkle Nächte und günstiges Wetter: Regen, Nebel, Schneefall, heiße Sonne, heftiger Wind und was man zulassen kann.

Wenn von Anfang an geplant ist, dass die Jäger einzelne durchdringen, und für den Fall einer Zerstreutung ist ein hinter den feindlichen Fronten gelegenes Sammelpunkt

## IV. Tactics

### I. Reaching the Operational Areas

The operational area can be reached  
a) By staying behind operations

This possibility is only given in mobile warfare and during enemy offensives. It is most favorable if the guerrilla unit can stay behind in the predetermined operational areas. If this is not possible, it is very important to choose an area within the battle zone out of which the guerrilla unit can march into the operational area under greatest possible cover and concealment. It is very difficult or almost impossible to stay behind in areas where the points of main battle of fort are.

Supply and weapons caches must be set up in due time.

The guerrilla unit hides itself in well-concealed locations (Picture 14), dens, vast pine forests, field-cultivation areas etc. in order to stay behind

b) Secret passage through enemy lines to lines of static battle regions.

If circumstances permit, the whole guerrilla unit must infiltrate in a favorable sector of a favorable line. Friendly troops must support them with all means available.

So-called therefore are quiet sectors of the front line that are secured mainly by fortified strongpoints densely wooded terrain, out of which concealed routes into the operational areas can be found.

Dark nights and favorable weather rain, fog, snow and gusty winds must be exploited.

Fog zones, missing installations and also complex built-up industrial districts are hard to observe and also favor infiltration. A rendezvous point (RV) with good cover and concealment must be arranged. If the guerrillas are to pass through enemy lines on their own, A RV is also important and therefore must be ensured. If the unit is forced to disperse,



bild 14. Fuchsloch



Picture 14. Fuchsle

in guter Deckung zu beginnen und eine Werwelt zu vereinbaren. So muß freies Anwesen für das Verhalten im Falle eines verdeckten Einsatzes im Schutzhafen gegeben werden.

Nach gelöster Durchschleusung muß die Jagdgruppe noch in der gleichen Nachts zweit wie möglich ins heimliche Hinterland vorrücken und sich vor Morgengrauen in ein gutes Versteck verdecken.

#### a) Durch gewaltsame Durchschleusung

Wo die heimliche Frontüberweg nicht möglich ist, kann ein Vorstoß eingeschlagen zur gewaltsamen Durchschleusung eines Mannes vorzugehen zusammenfassendes Ruhezonen von Jagdgruppen erweitert werden. Bereits Vorbereitung in wichtigen Fällen sorgt dabei mit dem Sonderzweck der gewaltsamen Durchschleusung reichlich.

Vorbereitung von Panzerwagen bis in Gefechtsbereiche im heimlichen Hinterland, wo die Jagdgruppen in Deckung abgesetzt werden können, vorausgeschossen am Erfolg.

Als gewaltsame Durchschleusungen sind jedoch schwierig und nur als letztes Mittel zu verwenden.

b) Auf dem Wasserweg oder auf dem Landweg durch Polizeihafen oder Landung im Zusammenhang oder in einer Nähe (siehe Anhang III).

Vor der Bereitstellung von Booten sind sämtliche Ausweise, Briefe, Fotos abzuliefern, die der Feindlichen Aufklärung Anhaltspunkte liefern. Falsche, irreführende Schutzhäfen können dafür eingeschlagen werden. Notwendig ist es auch, daß sich die Jäger eine trockenliegende Legende (Vorleser, Familie, Adresse, eigene Einheit) zur Einschätzung des Feindlichen Nachrichtendienstes auslegen.

#### c) Wahl der Zerstör- und Kampfziele.

Der Führer einer Jagdgruppe hat in den meisten Fällen im Rahmen seines allgemeinen Auftrages weitgehende Freiheit in der Auswahl der Angriffsziele.

A certain waiting period must be allowed for the RV instructions must be given in the case that a guerrilla team fails.

After the successful passage through enemy lines the guerrilla unit must wait until advance into the enemy's rear areas as far as possible and lay up in a good hide-out before dawn.

#### c) Forced passage.

Where a secret passage through enemy lines is not possible, an attack of temporarily united guerrilla units through enemy lines may be in order. In some cases such attacks may be conducted solely for this purpose.

During threats of tank attacks near the enemy's rear areas, let escape in some cases. The guerrillas will disperse where there is possible undercover. All forced passage will be difficult and therefore only to be used as a last possibility.

d) Over water or through the air by parachute drop or air landing in the operational area or near it (See Annex III).

All identifiable on papers, letters, photos and writing else that may give the enemy intelligence class must be turned in prior to the mission. False, misleading documents and papers may be taken along. It is also necessary that the guerrilla maintains a well-planned cover story (pseudonym, mission, own unit) as to deceive the enemy's intelligence.

#### 2. Selection of Targets for Destruction and Combat

In most cases, the leader of a guerrilla unit has the freedom to choose his targets within the boundaries drawn by his mission.

In nicht völlig geklärter Lage wird er sich zunächst auf kleinere Unternehmen beziehen, um die Stärke des feindlichen Gegnerwissens und das Verhalten des Feindkriegs kennenzulernen.

Bei fortgeschreitender Vertrautheit mit der Feindlage und mit der Haltung der Bevölkerung wird zu größeren Unternehmen übergegangen, die zwar nicht im Rahmen des Auftrags und der eigenen Kräfte liegen und sowohl der Feindlage wie den Geländebedingungen entsprechen sollen.

Der Grundstein, daß im Kleinkrieg schwer beschädigte unbedingt zu vermeiden sind, darf als vorausgesetzt werden, während gezielte Kleinkriegsmaßnahmen schaden dem Feind weit mehr als ein nur halb glückliches Gefallen, und ein radikelles Unternehmen führt oft zur völligen Verschiebung der Einheit dann wäre der Zweck ihres Existenz verfehlt.

### 3. Aufklärung und Erkundung.

Sorgfältige Aufklärung soll den Führer des Jagdstabes die Grundlagen für die eigene Taktik liefern, darüber hinaus können ihre Ergebnisse auch für die Kleinkriegsplanung und für die große Kriegsführung von Wert sein.

Allgemein: Ziel der Aufklärung ist die Erkundung in bezug auf Stärke, Standort von Stäben und Stäben, Bewegungen, Absichten und Kampftaktik.

Die besonderen Kleinkriegsziele erfordern sorgfältige Aufklärung und Beobachtung der Unterstände, besonders der Offiziers- und Funktionsunterkünften, der Truppentreffsstätten, Munition-, Waffen- und Verpflegungsdepots des Feindes, seine Sicherungsmaßnahmen und Geschäftshäuser, seiner Nachrichtenstellen und Verkehrsknotenpunkte, lerner der Haltung des Bevölkerung das Eigentum und der Willkür eigner Tätigkeiten sei eben und den Feind.

In solchen Situationen: he will retreat home to small actions in order to find out how the enemy reacts and warn against the population "uber".

With greater knowledge about the enemy and the attitude of the population, he will go on to larger actions. There must stay within the boundaries set by his mission, his unit's strength, the enemy situation and the terrain.

The golden rule that severe setbacks must be avoided in guerrilla war are not always forgotten. Several successful small actions will not annoy more than a half-successful large operation. An unsuccessful operation often leads to total destruction of the unit, thus the battalions connected with its mission would not be fulfilled.

### 2. Reconnaissance and Intelligence.

Careful reconnaissance must give the leader of a guerrilla unit the fundamental information he needs to make decisions. It may also be of importance for the general planning of the guerrilla unit and the regular war command.

The general aim of reconnaissance is to determine the enemy situation in respect to strength, location of units and units, movements, intentions and combat strength.

Guerrilla warfare targets require careful reconnaissances and observations of the troop barracks, military and functional quarters, fuel, ammunition and food depots of the enemy, his security measures and habits, his traffic routes and communication installations.

Furthermore the attitude of the population in the occupied zones and the effect of the guerrilla units activity on the enemy and the population is of importance.

Der Schwerpunkt liegt daher auf der Fassstellung und Aufklärung besonders geeigneter Angriffsziele sowie auf dem Aufspuren von Lücken in der feindlichen Sicherung.

Organic der handelsnahen Kleinkriegsaufklärung sind Späher und kleine Spähgruppen vor allem als Verbrecherjäger und gelegentliche Helfer aus der Bevölkerung. Ohne herzhafte und verständnisvolle Mithilfe aus der Bevölkerung werden die Aufklärungsgebiete eins zu hundert bleiben. Diese Unterstützung muß daher ungestoppt werden.

Der Späher soll alles sehen, ohne selbst gesehen zu werden. Neben seinem besondern Auftrag hat er stets die Notwendigkeit der unmittelbaren Sicherung seines Erkundens im Auge zu behalten; er muß im Fall der Gefahr rechtzeitig warnen.

Kann der Späher dem Kampf nicht ausweichen, so flehet er den Feind nach zu vernichten. Der gefallene Fried ist ein Anreizpapiere, Briefe, Notizbuch und sonstige Erkundungsquellen zu durchsuchen; seine Leiche wird versteckt, um vorzeitiger Entdeckung und Verfolgung vorzubringen.

Vernung des Späher als Landesbewohner ist meist zweckmäßig.

Bei Begehung von Einwohnern ist große Vorsicht am Platze. Die für die Aufklärung wichtigen Fragen müssen ausschließlich zwischen anderen, unbekannten Gesprächspartnern werden. Auch das Laufen kann nicht darüber entgangen sein; Vorsichtsmaßnahmen, kreisförmige Erkundungen nach Wegen und Orten, die der Soldier gar nicht kennt, will Anzeigen, was der eigentliche Absichtsliegt. Nebenschläge zur Täuschung eifersüchtiger Verfolger.

Wichtig ist es, daß der Späher Spuren vermeidet oder verdeckt.

Feindlichen Kreuzen geht er durch Benutzung von Schleifspäden auf dem Weg. Gelegentlich kann es aber auch richtig sein sich back unter den Verkehr an vielbegangenen Hauptstraßen zu machen.

The main effort lies in the detection and reconnaissance of suitable targets and gaps in the enemy's security measures.

Instead the guerrilla warfare reconnaissance is conducted by scouts and small reconnaissance parties, but most of all by men of intelligence and occasional helpers out of the population. The results of recon work will be qualified without the willing and understanding help of the population. This help must therefore be sought first.

The scout should see everything without himself being seen. Besides his special mission, he must always keep the security of his unit in mind; he must give warning in time if danger threatens.

If the scout cannot avoid combat, he must strive to destroy the enemy quickly. The dead enemy is searched for identification papers, letters, notebooks and other sources of information. His corpse is hidden to prevent early discovery and pursuit.

It is often favorable for scouts to disguise themselves or local inhabitants.

Greatest caution must be taken when questioning local residents. The important questions must be placed where probably among others neighbors and sons. Questioners must also be taken when preparing to move on asking outstanding questions about routes and how long that the scout never intends to take, running away from the intended route, and running back to derive possible pressure are all under here.

It is very important that the scout avoids leaving tracks around them that he has made.

He avoids enemy patrols by bypassing them on hidden paths. Occasionally it is right to be fully engaged in with the traffic on a busy road zone.

Ständig überlappende Verbrechnetzwerke und gelegentliche Helfer aus der Bevölkerung werden oft die wertvollsten Nachrichten liefern, denn die Bevölkerung kann wichtige Vorgänge hinter Feind laufen ohne jede Schwierigkeit beobachten.

Der Aufbau eines Netzes von Verbrechensleuten ist deshalb die wichtigste Aufgabe des Aufklärungsstabes. Besonders in den Städten, Belebtheitszonen und Kaufzentren muß dadurch eine laufende Beobachtung gewährleistet werden.

Besonders geeignet als Verbrechensleute sind gelegentliche Helfer und Personen, die mit dem Besatzungstrupp ständig in Berührung kommen, vor allem, wenn sie Zivilist in den Lagern und Unterkünften haben. Dazu gehören Geschwirre, Hauseigene, Kellarknechte, Barmünder, Zimmermädchen, Aufzählerinnen, Postagentinnen, Büropersonal, Getreideliere, Pferde, Verkäufer in siebzehn Läden.

Von größtem Nutzen ist es, wenn einzelne unterliegenden oder verlängert die Kleinkriegseinheit überstehenden Soldaten oder Angehörige des Gefolges der feindlichen Wehrmacht die Verbrechensleute gewinnen werden können.

Unbekannte Verbrechensleute müssen genau Anweisungen erhalten, wie die Nachleitete von Wert sind.

Um den Verbrechensleut nicht sündig zu gefährden, wird ein „Briefkasten“ mit ihm vereinbart, d. h. es wird angegeben mit Beobachtungsergebnisse an einer vorgebundenen Stelle verdeckt niedenzulegen. Gelegentlich wird auch ein unzuverlässiges Treffen mit dem vertrautet werden können, z. B. im Strom des Straßenverkehrs, an Markttagen, vor oder in Vergnügungsanstalten und Verkaufsstätten und bei stark besuchten Amtsräumen und Behörden.

Bruchbare Aufklärungsergebnisse sind meist erst nach langer, geduldiger Beobachtung zu erhalten.

Wenn andere Quellen versagen, kann es notwendig werden einen Gefolgsmann zur Vernehmung einzubringen. Die günstigste Zeit hierfür ist eine regnerische Nacht.

Personale Informants und occasional helpers out of the population will often deliver the most valuable information because they can constantly observe the enemy activities without difficulty.

The most important task of the reconnaissance service therefore is to make a network of informants. Continuous surveillance must be ensured in the civil command centers and in the just so-called resistance units. Informants and occasional helpers are persons, but are in contact with the occupation forces. This is especially the case if they have access to the except and the rocks like innkeepers, door-to-door salesmen, barbers, and personnel from stores delivering goods.

It will be of greatest value if individual soldiers that are dislocated or ideologically close to the guerrilla unit or persons attached to the enemy's army can be won as informants.

Unknown informants must be given exact instructions as to which information is of value.

In order to avoid endangering the informant, a "mailbox" is agreed upon. This means that he is ordered to leave his informant out and information in a certain hiding place. Occasionally no appropriate residence is arranged with him. This may be in the traffic stream of a busy street, on market days, in front of food distribution points, stores and in heavily frequented public offices.

Useful information or results are often only obtained after long and patient observation.

If other sources bring no results, it may become necessary to take a prisoner in order to question him. The best time therefore is during a rainy night.

Betrücksichtigt Ergebnisse ergibt sich das Ablaufschema des laufenden Fusses und das Ablaufschema von Fernspiecherteilungen. Siehe besondere Auswirkung.

Die Zuverlässigkeit aller Organe und Quellen der Aufklärung ist durch Vergleichende Nachprüfung steigend zu überwachen. Wichtig! Berücksichtigen sollen nur solche Nachrichten, zugrunde gelegt werden, die durch mehrere unabhängige Quellen bestätigt sind.

Um mit allen Mitteln zur bestehenden Aufklärung auf nach Festlegung der Angriffsrichtung durch richtige Erkundung der Gegend am Einsatzort ergänzt werden.

Besonders wichtig ist dabei die Erkundung geheimer Anmarsch- und Abmarschmöglichkeiten. Die Artierung einer Stütze des Ortes der Untersteckung ist von Wert.

Häufig wird die Erkundungsrücklichkeit durch Aufträge der Wehrmacht bestimmt.

#### 4. Marsch

Kleinkriegseinheiten marschieren fast stets nachts; schlechten Wetter ist jeder auszutunen. Sie vermeiden Ortschaften, Straßen und stark begangene Wege. Bei notwendiger Benutzung von Wegen ist Vorsicht geübt als Marsch am Wegrand und nicht dem Weg verhindert die Gefahr. Der Marsch der Jagdstaffeln tut ein Vorwärtsplauschen nötig (Bild 15).



Bild 15. Geöffnetes Auftreten des Fusses  
 Links: Auf weichem Boden  
 Mitte: Auf festerem Boden  
 Rechts: Auf Steinen

Useable results are often obtained by listening in on the enemy's radio communication and tapping his telephone wires. See special instructions for this.

The reliability of all reconnaissance elements and sources must be constantly controlled by comparison and rechecking. Important decisions must only be based on information that has been verified through several independent sources.

After the target has been determined, the information obtained by intelligence must be supplemented by a thorough reconnaissance of the area around the target. It is very important to find concealed routes for the approach and withdrawal. A sketch of the area is of value.

Often the reconnaissance activity will be determined by orders from the Wehrmacht.

#### 4. The March

Guerrilla units almost always march at night. Bad weather must be exploited. They avoid dwellings, roads and paths that enemies used. When forced to use paths and roads greatest caution must be exercised, marching at the edge or parallel to the path lessens the danger. The march of the guerrilla unit must be a steady, cautious advance (Picture 16).



Bild 16. Mehrreihiges Walking

Left: On soft ground  
 Middle: On hard ground  
 Right: On stones

Zweckmäßig ist abwehrbereites Vorgehen mit vielen kurzen Halten zum Hechten und Spähen.

Der March der Jägergruppe wird gesichert durch vorgesetzte Späher, das March größerer Einheiten durch eine nach abwärts vorgesetzte Späherin und unter Hauptsicherung. Auf Flankensicherung kann nicht verzichtet werden, zu welter Aufklärung steht die Aufmerksamkeit des Führers auf sich.

Die Späher müssen stets beobachtet sein, Gefangenenschlachte oder ein leichtes Plüschen unmöglich machen, zu verhindern.

Vier Engpass- und einkerbungsarmen Wegabschnitte und bei Verdacht eines drohenden Hindernisses werden Späher vor Aufklärung und Sicherung des Marschweges nach vorne und den Seiten positioniert, während die Einheit vorholt. Auch diese Späher gehen spätestens von Veränderung zwischen Späher und Einheit erkennt durch unauffällige Zeichen (Flankieren, Stützstellen). Die Bedeutung dieser Zeichen muss häufig gewechselt werden.

Auf entdecktes Verstecken bzw. Waffenlager der Spanier ist zu reagieren. Wo dies nicht möglich ist muss der Gegner durch Isolations-Sperren und Hakenangriffe gebracht werden.

Rasieren während des Marsches ist verboten.

Nur bei dringender Notwendigkeit wird am Tag marschiert. Dauernd ist jede Deckung gegen Erd und Luft beobachtung sorgfältig ungenutzt werden; gesch. Urtropfen sind oft unvermeidlich.

Auf das Verhalten von Haustieren, Wild und Vögeln ist zu achten, will daraus oft auf Menschen geschlossen werden kann.

Sollte die marschierende Einheit auf einzelne Einwohner, so sind an jeder dem Vorwand, sie seien als Träger einer Wagnislosigkeit beschuldigt, untersucht, dabei auszuhören, durch zu diesem Zweck geübte Gespräche zwischen Angehörigen der Einheit über die wahren

It is best to advance from sector to sector with frequent short halts in order to listen and observe.

The march of the guerrilla platoon is secured by advance scouts. Larger units employ an advance party and a rear guard. In general it is not necessary to secure the flanks spreading out too much attracts the attention of the enemy. The advance party must always be posted to avoid terrain that makes a silent advance impossible.

Before reaching villages and areas with little cover and concealment scouts are sent out to reconnoiter and secure the march route and the flanks. The guerrilla unit waits in combat readiness until they return. These scouts must also advance from sector to sector. Communication between sectors and the unit is achieved with the help of unambiguous signs (animal sounds, visual signals). The message and these signs must often be changed.

Greatest care must be taken to avoid conspicuously. If necessary it is permissible to burry the way must be done with false tracks and by cutting back.

It is strictly forbidden to smoke during the march.

Marches will only be conducted at daytime when it is absolutely necessary. In the case every possibility has cover and concealment must be used in order to avoid detection by ground or air surveillance. Long detours are often unavoidable.

The behavior of domestic animals, wild beasts and birds must be observed because it is often possible to draw conclusions as to the presence of humans out of it.

If the unit comes upon single local inhabitants, they must be taken along under the pretense that they are needed as workers or guides. While they are with the unit, they must be questioned and classified as to the real intentions of the unit. Through necessitation necessitated for this purpose between members of the unit.

Zwischenmarschzüge zu Hütchen und schließlich in Marschrichtung abzuschließen.

Bei längeren Marschspuren muß selbst für ausreichende Sicherung gesorgt werden. Die Sicherer müssen durch Feuerkraft entwischen können. Vor dem Rest ist die geistige Haltung zu schlägen und bei Radfahrten so zu wählen, daß es sowohl gute Deckung wie Schußfeld auf Feinde bietet, die der Spur der Jagdkompanie folgen (Bild 16). Beim Aufbruch nach einer Rast selbst nach kurzer Pause, ist die Wachtfähigkeit der Einheit zu prüfen, damit niemand zurücklassen wird.

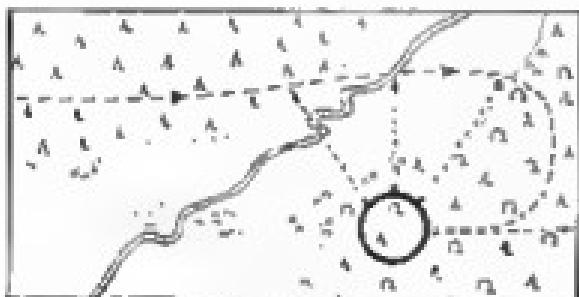


Bild 16. Hakenstichlügen vor einer Rast  
Der Anfang ist nach links vom Fluss abgesetzt

#### 4. Anhaltspunkte zur Planung

Als Grund der vorbereitenden Auseinandersetzung und Erkundung muß der Führer den Plan des Überraschens bis ins Letzte durchdringen mit seinen Männern durchsprechen und wo die Möglichkeit dazu vorhanden ist, sogar wichtige Einzelleiter durchbrechen.

Bei der Planung sind folgende Anhaltspunkte zu berücksichtigen:

Finally, they must be set off in a misleading direction.

Safety measures must be taken immediately during longer march rest periods. The guerrillas securing the area must have to provide heavy firepower. Before resuming the unit must cut back. The area for the rest must offer good cover and concealment as well as fields of fire against any enemy following the tracks of the unit [Picture 16]. When continuing the march, even after a short rest, a personal check must be made at that nobody is left behind.

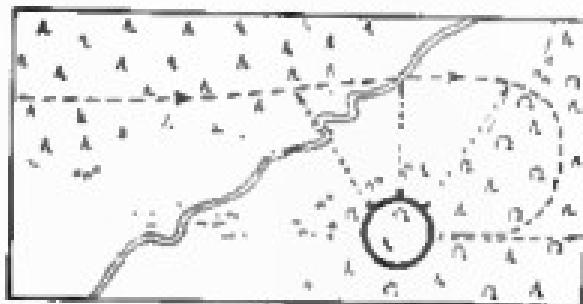


Bild 16. Cutting Back Before Resuming.  
The first area is designated by a circle

#### 5. Checkpunkte für Planung

Preparatory intelligence and reconnaissances give the leader the information he needs in order to plan his tactics. When he has reached a decision, he must coordinate the plan of operation he intends to conduct and talk it over with his men. When he possibility is given, he must pass over important details with them.

When placing the following points must be observed

- a) Ort — Wo ist das Angriffsziel? Welche Angriffsweg(e) Welche Abschutzmöglichkeit? Welche Geländebedeckung kann ich nutzbar machen?
- b) Zeit! — Wann? Wenn ist die günstigste Zeit für das Unternehmen? Bei Nacht? Am Tag? Bei Mondschein? Ist völliger Dunkelheit? Wenn ist Feuerwechsel? Wenn ist das Angreifsteam am wenigsten gesichert?
- c) Kraft! — Wer? Wer bewaffnet das Angreifsteam? Waffenart? Sonderwaffen? Sprüche? In welcher Stärke? Standort der Firma? Haltung der in der Nähe wohnenden Einwohner? Wer führt das Unternehmen durch? Kreislaufbedarf? Aufgabenverteilung?
- d) Kampfmittel! — Was? Was für Zerstörmittel und was Durchführung des Unternehmens sei wendig? Menge der Spreng- und Zündmittel? Was für Waffen? Was für Sonderkleidung? Was für Gerät? Was für Hilfsmittel habe ich an Ort und Stelle vor?
- e) Verfahren! — Wie? Wie führe ich das Unternehmen durch? Kampfplan? Systematisch? An sich möglichkeit? Belebtheit? Thatsache des Gegners! Wie umgehe ich die Rache usw? Wie vertheidige oder bricht ich den Widerstand?

Die Anbautepunkte: „Wo? — Wann? — Was? — Wie? — Wie?“ gelten in erster Linie für die Planung von Zerstörunternehmen. Sinngemäß zu gewandt und zu direkt auch beim Erwägen von Kampfunternehmen zu berücksichtigen.

#### 6. Zerstörmaßnahmen

Zerstörunternehmen haben im Kleinkrieg und zw. besonders in Absehung seiner Zielsetzung, eine vorgeordnete Bedeutung.

Sie richten sich gegen Ziele im Rücken des Feindes

- a) Platz! — Where? Where is the target? Which routes of approach? Which routes for withdrawal? Which advantages of the terrain can I exploit?
- b) Time! — When? When is the best time for the operation? At night? During the day? During moonlight? During complete darkness? When do the guards change? When is the target not secured strongly?
- c) Forces! — Who? Who is guarding/garrisoning the target? Regular army? A special unit? Long-range? How many? Positions of guards? Attitude of the population living near the target? Who will execute the operation? Required strength? Dispositions of forces?
- d) Combat means! — What? What means for destruction are necessary in order to conduct the operation? Amount of explosives and incendiaries? Which type of weapons? Which type of special clothing? Which equipment? Which useful aids will I find at the target?
- e) Execution! — How? How will I execute the operation? Combat plan? Demolition plan? Possibility to infiltrate secretly? Preparation, jump-off position? Disruption of the enemy? How do I avoid or break resistance?

The key-words, "Where? — When? — Who? — What? — How?" are mainly intended for the planning of raiding operations. Used accordingly, they may also be considered when planning other operations.

#### 4 Interdiction Operations

In the last phase a guerrilla warfare, interdiction operations are of prime importance.

The period after phase one directed also and again in the enemy's rear.

- a) Nachschub des feindlichen Angriffsheeres: Truppentransport, Material, Gerät, Waffen, Wiederaufbau und Verstärkung.
- b) Eisenbahnanlagen: Strecken, Durchfahrtsschranken, Schiebeteile, Stahlwerke, Drehscheiben, Weichen, Signalanlagen, Parks, Reparaturwerkstätten.
- c) Straßenverkehr an Nachschubstellen.
- d) Transportmittel: Landfahrzeuge, Pferdekarrenwagen, Aebenwagen, Schlappner, Leitwagen, Eisener bewagen, Flugzeuge, besetzte Fahrzeuge.
- e) Luftwaffen: Flugplätze, Landepisten, Fliegzeugabstellungen.
- f) Ölversorgung: Tankstellen, Tankwagen, Tankstellen.
- g) Handels- und Versorgungsangebote: Zollämter.
- h) Nachrichtensendestellen: Telegraphen- und Fernsprechstellen und -stellen Funkstellen und Funkanlagen.
- i) Anlagen an Wasserkörpern: Schiffe, Hafenwerke, Elektrizitätswerke, Gas- und Wassermärkte, Talsperren.
- j) Bergwerke und Industrieanlagen aller Art.

Die Durchdringung erfolgt durch Sprengung oder Rundholzung, im Notfall auch durch beherrschende mechanische Mittel. Genaue Ausbildung an den zu verwendenden Zerstörungsmitteln ist Voraussetzung des Erfolgs. Technische Anweisungen sind Passierscheinheiten und besondere Handbücher zu entnehmen.

Die taktische Anlage und Durchführung von Zerstörungen erfordert Umsicht, Übung und Fleidigkeit.

Bei der Vorbereitung ist einen Unternehmungen aufzulegen werden:

- a) welche die verantwortliche Stelle der Anlage ist,
- b) welcher lebenswichtigen Teil der Anlage zerstört werden kann und mit welcher Art und Weise — durch Feuer oder Sprengung oder Lebendbeschuss — und welche Mittel und Kräfte dazu erforderlich sind,
- c) zu welcher Tageszeit der Oberstl. vorzuherrschen ist — am Tage, bei Nacht oder bei Tagesbruch;
- d) welche Zeichen für das Beginn und das Ende des Angriffs soll den feindlichen Anlage zu markieren sind.

- a) Supply of the enemy's attack spearheads: fuel, armament, equipment, maintenance material.
- b) Railway installations: railway tracks, railroads, signal boxes, turntables, switchpoints, communication and signal rooms, repair shops.
- c) Bridges and supply routes.
- d) Transport facilities: trucks, carts, trailers, railroad locomotives, railway wagons, supplies, horse-drawn carts.
- e) Air traffic airports, airfields, hangars.
- f) Oil pipelines, fuel depots, tank trucks, filling stations.
- g) Ammunition depots, land stores, equipment stores.
- h) Communication and stations: Telegraph and telephone lines and transmission stations, broadcasting stations, radio communications centers, radio stations.
- i) Industrial plants: oil wells.
- j) Mines and industrial plants of all sorts.

They are executed through demolition procedures and as a last resort, by other mechanical ways. Thorough instruction on the means used for destruction is a prerequisite in success. Technical instructions therefore must be extracted from engineer manuals and specific handbooks.

The tactical planning and the execution of interdiction operations require caution, caution and ingenuity.

When preparing such an operation, the following must be considered:

- a) Which is the most vulnerable part of the target?
- b) Which potential part of the installation can be destroyed and which seems not necessary — gunfire, demolition, or incendiaries? Therefore, what is needed and what strength is necessary?
- c) At which time of the day should the raid be conducted — daytime, at the night, or at dawn?
- d) Which signs will signal the beginning and the end of the attack to the enemy installations?

c) Welches die besten Wege? In Annäherung und Absetzen sind und wo das Szenenpunkt nach Abschluss des Unternehmen sein soll.

Das Überrechnungselement ist die Hauptbedeutung für den Erfolg.

Strategische Überrechnung der Vorbereitung ist deshalb notwendig. Von dem Überfall selbst werden die von der feindlichen Anlage nach entlenen Drahtrahmenungen unabschöpfen.

Klar Verbot weg der Zerstörungsaufgaben und der Sicherungsarbeiten. Kampfaufgaben ist selbst im kleinen Rahmen unabdinglich nötig.

Ein Sicherungstrupp eignet sich nicht oder wenn vor Überrechnung, ein Zerstörungstrupp verzichtet die Objekt. Jeden Kampf haben kleine Einheiten zu vermeiden.

Im größeren Rahmen wird eine Eingeschlossene Gruppe zurückgebissen, die unvorhergesehene Widerstand zu brechen und das Absetzen nach Abschluss des Unternehmens zu sichern ist. Diese Eingeschlossene Gruppe ist vor allem ausreichlich mit Maschinengewehren auszurüsten. Sie kann den Rückzugsbüttel durch Feuer direkt durch Lagen von Schallentfernern decken und dadurch einen erheblichen Zeitgewinn sichern.

Im größeren Rahmen ist gelegentlich die gleichzeitige Durchdringung von Abmarsch- und Täuschungsabteilungen, das Legen von Minensätzen an den Zulauftoren und ihre Verteilung vorteilhaft.

Wenn mit starkem Abwehrfeuer zu rechnen ist, muss der verdeckte Feuerplan des Gegners bei der eigentlichen Planung berücksichtigt werden.

Für das Absetzen gelten die Anweisungen Ziffer 3.

### 7. Historisch

Neben den Taktikunternehmen ist der Kampf auf dem Hinsetzen ein besonders aussichtsreiches Verfahren des Kleinkrieges. Es führt zum Erfolg, wenn er den Gegner völlig überrascht. Dies kann sowohl durch sorgfältige Planung wie gelegentlich auch durch gewandte, schnelle Impressionen erreicht werden.

c) Which routes are best suited for approach and withdrawal? Where is the rendezvous point (RV) after the execution of the operation?

Surprise is the main prerequisite for success.

Therefore absolute secrecy of all preparations is necessary. All communication lines leading away from the enemy fortification are severed when the raid starts.

Even in small-scale operations, a clear distribution of objectives, security and combat tasks is necessary.

A security party secures, protects or warns against the target; a destruction party destroys the target. Small units must avoid conflict.

In large-scale operations a reserve is held back in order to break off an assault and cover the withdrawal of the unit after execution of the operation. The reserve should primarily be equipped with a sufficient number of automatic weapons. The reserve party can cover the withdrawal with gunfire and by laying out mines as booby traps. With this latter, it is possible to gain a considerable amount of time.

In larger scale operations, simultaneous diversionary and feint attacks, ambushes along the roads leading to the target or mining of these routes can occasionally be advantageous.

When attacking the fortification, his possible fire plan must be considered during the planning.

The instruction under number 3 are valid for the withdrawal.

### 7. Ambush

Next to interdiction operations, the ambush is one of the most promising means of waging guerrilla warfare. It is successful if the enemy is completely surprised. This can be achieved through careful planning and occasionally by skillful and quick improvisation.

Je kleiner die Rahmen der Unternehmung, desto leichter ist die Durchführung und desto sicher kann man Männergruppen verhindern werden.

Der Anmarsch zum Legen eines Hinterhaltes muß unmerkt vom Feind und von der Bevölkerung durchgeführt werden. Zufällig begegnete Freunde müssen sofortig erledigt. Landesbewohner ist die Dauer des Unternehmens zu erhöhen Vorsicht gewahrt werden. Nötige muß das Unternehmen abgebrochen werden.

Der Hinterhalt ist in einem dazu geeigneten Geländeabschnitt zu legen. Abschüsse, die sich zu ungefährten Hinterhalt entziehen, wie Engen, Hohlwege etc. sind zu vermeiden. Einheiten eignen sich ebenfalls. Den wenigen, wie Hütten, Wirtschaften, Gehöften, Siedlungen und Cetera, besonders wenn sie gesuchte Abzugsmöglichkeiten bieten.

Geduldiges, geradlinig- und bewegungsloses Laufen, oft über eine lange Zeit, ist im Hinterhalt tödlich.

Der Feindbericht bringt mir auf Anhieb zwar verschneite Zeichen hin, im größeren Rahmen sind die Sicherer des Feindes nach Möglichkeit vector durchzugehen und dann die lohnenden Ziele mit Feuer zu legen. Wenn die Kräfte ausreichen, kann für die zu erwartende Spitze ein besonderer Räuber Hinterhalt gelegt werden, aus dem die Feueröffnung aber erst nach Einsetzen des Hauptfeinds erfolgen darf.

Im kleinsten Rahmen werden nur schwache Feinde angetroffen, deren völlige Verdichtung nahebar ist, aus dem Hinterhalt ergriffen.

Die wichtigste Waffe für Landesbewohner ist Pusterhaken und Maschinenwaffen, ihre Wirkung wird beträchtlich erhöht, wenn auch Stellgeschützen eingesetzt werden können. Hinterhalte sind, wo es möglich ist, mit Minenpferden zu verstücken.

Die Bilder 17, 18 und 19 geben einen Anhalt dafür, wo ein Hinterhalt aufgebaut werden kann.

The smaller the operation, the easier its execution and the larger the possibility of avoiding failure.

The approach to the ambush site must be unnoticed by the enemy and the population. Enemy nearby places must be killed immediately. Local inhabitants must be detained for the duration of the operation, if necessary the operation must be canceled.

The retreat must be set up in suitable terrain. Areas that are too obvious as ambush, all roads, villages, hollows etc., must be avoided. Well suited on the other hand are inconspicuous positions in hedge, forest edge, meadows, settlements and gardens, especially if they offer possibilities of covered and concealed withdrawal.

Patrols, sentries, and messenger walking, often over a longer period of time, are necessary when laying up an ambush.

Fire units open up when the order or predetermined sign is given. In larger areas ambuses an advance party of the enemy should be allowed to pass in order to hit the most valuable targets following. If sufficient forces are available, a separate ambush may be set up for the expected advance party. Fire at an advance party may open up only after the main ambush is sprung.

In smaller operations, only weaker enemy units, that can be completely destroyed, are ambushed.

The most effective arms in ambuses are automatic weapons. Their effect is greatly multiplied if mortars etc. can also be employed. Where it is possible, the ambush should be covered with miniguns etc.

The pictures 17, 18 and 19 give a guideline as to how ambuses may be set up.

### Hinterhalte werden gelegt

- i) in Straßen,
- ii) an Eisenbahnen.

Daher sind folgende Besonderheiten zu beachten:

- a) bei Hinterhalt an Straßen ist stets davon zu rechnen, daß der Feind seinen Marsch rückt und die Straße durch Säulen, Sicherungsgruppen, Spähtrupps und Flugzeuge überwacht.

Der Hinterhalt muß deshalb so gut geplant sein, daß ländliche Sicherungsgruppen und militärische Einheiten, die unbedacht vorstossen würden, ihn nicht bemerkten. Wihrend eines geführten Unternehmen soll zumindest die Aufklärung weitergeführt werden, um unerwartete ländliche Angriffe möglich zu machen. Die Aufgaben abweichen der Sicherung und Aufklärung und erreicht der eigentlich Kampf- und einer zurückhaltenden Jagdgruppe müssen möglichst festgelegt sein.

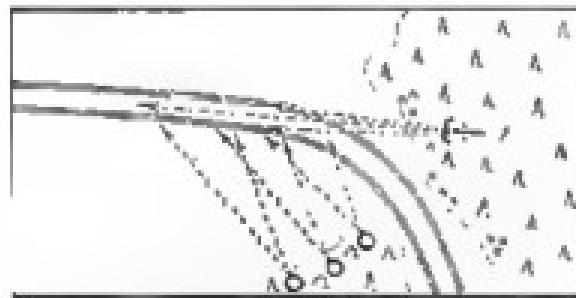


Bild 17. Straßenhinterhalt einer Jagdgruppe

Der Lager auf dem Hinterhalt der Feuer. Die ländlichen Einheiten jenseit einer Straße müssen durch die Straße und vor dem Hinterhalt den Platz

### Ambushes are set up

- a) at roads
- b) at railways

Hereby the following peculiarities must be observed:

- a) In ambushes at roads it must always be considered that the enemy will ensure his march routes and watch over them, with patrols, security elements, reconnaissance parties and air forces.

The ambush road there are be camouflaged so well that enemy security elements and stronger security units that are allowed to pass do not notice it. Reconnaissance must be continued during a larger operation in order to make an unexpected enemy attack impossible. The task of security and reconnaissance elements, on one side, and combat and reserve elements, on the other, must be closely and carefully defined.

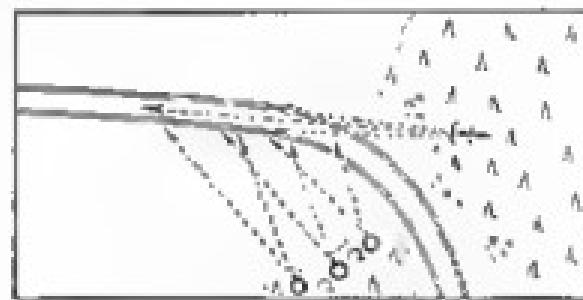


Bild 17. Road Ambush of a Guerrilla Group

These guerrillas open up fire from the flanks. Ammunition given to guerrillas themselves and along the road and especially in the road ditch.

It is proposed under it is most similar to the one in which Montgomery's forces offensives in France was failed.

Beim Hinterhalt auf Wagnissäulen muss die Spurze durch Sperren zum Halten gezwungen werden. Erst dann wird das Feuer auf die Auffahrtraden geöffnet.

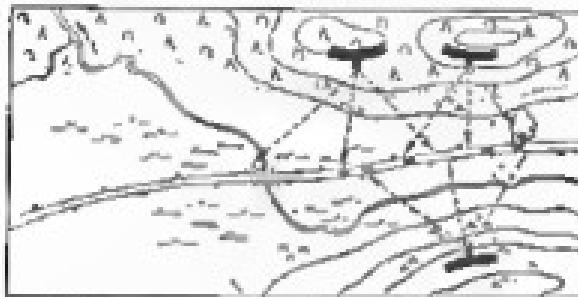


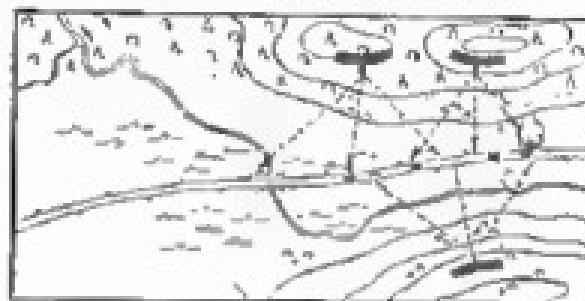
Bild 19: Straßenhinterhalt eines Jagdtroopers

Vorteile hat es, wenn eine kleine Jagdstaffel in rascher, saubler Folia an verschiedenen Stellen Hinterhalte legt und dadurch eine Gegen-verteidigt, das ganze Gefecht sei von Kleinverbündeten erreicht. Sie zwangt den Feind zu unzureichenden, kriegerischen Schutzmaßnahmen. Ist das Ziel erreicht, so wird die längere Zeit der Schwäche der Täglichkeit und anderen Ersätze geliefert.

b) Bei Hinterhalten an Eisenbahnen ist gleichzeitig eine möglichst umfangreiche Materialversorgung und die Verstärkung einer möglichst großen Zahl von Gruppen in das Ziel Hinterhalt an Eisenbahnen ist zu betonen. Jagdtrooper, Jagdzüge und Streitkräfte verkehren. Kleinere Einheiten können Blockierungsungen und Schlagwuchten durchführen.

Besonders aussichtsreich ist Einschlag des Hinterhalts in einem Geländemäntel, auf einschneidiger Strecke und möglichst in einer Kurve in Verbindung mit Anlegung von Minen-Sprengsätzen vor Umlenkern

When ambushing motorized march columns, the head of the column must be forced to stop. This is done by using barriers. Only then is fire opened up on the vehicles.



Picture 19: Rear Ambush of a Grenade P-shoone

It is very advantageous if a small guerrilla unit can execute ambushes at railway roads in short order. The enemy is thus deceived into thinking that the area is infested with guerrilla units. This forces the enemy to employ intensive security measures and thus a larger number of troops. When this has been achieved, the main effect of the guerrilla unit is shifted to other operations.

b) In ambushes at railways, the aim is to completely destroy as much material and enemy personnel as possible. Ambushes at railways are the task of larger units. The units consist of corps. Smaller units may conduct demolition of railroads and "blow-ups" by occasional gunfire.

Ambushes at downhill sections of the railway, and if possible in a curve in connection with mines, are potentially worthwhile.

Dauer werden dabei erzielt, zudem kann ein Rückgratshalt leicht von allen Seiten mit Feuer bedroht werden.

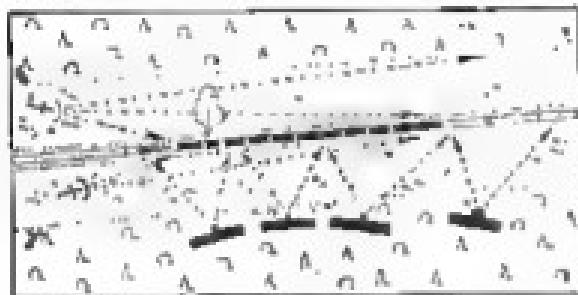


Abb. 18. Eisenbahnambush-Überblick einer Streitkarte

Der Ort des Hinterhalts soll weit von Bahnhöfen, Eisenbahnpunkten und Küstenspunkten entfernt sein, um ein schnelles Eilegrollen allerlicher Rettungsunterstützungen unmöglich zu machen. Die Nachschubverbindungen müssen gleichfalls durchsucht und verdeckt werden.

Die Ablösung und Erneuerung vor den Untersuchungen muß sich vor allem auf Verkehrsdichte, Bahnabschlußdaten und Besatzung der Züge konzentrieren.

Für das Unternehmen selbst muß jede Jagdgruppe und selbst jede einzelne Jäger genau die zugewiesene Aufgabe kennen.

Die Hauptwucht des Feuersturms ist bei gezielter Sprengung auf die am wenigsten beschädigten Wagen zu legen. Aus dem Zuge springende und aus durch Rückstoßende Feuer geführte, alle Deckungsmöglichkeiten in die Nähe des Zuges durch Feuer bedroht werden.

Ein Zeichen für den Beginn des Feuers aufzugeben, steht mehr, der Eisenbahnhalt setzt mit Hochgehen der Minen und Entgleisung des Zuges ein. Wichtig ist es jedoch,

Obstruktionen größerer Dauer sind also erzielt, so dass sie von allen Seiten leicht von allen Seiten mit Feuer bedroht werden.

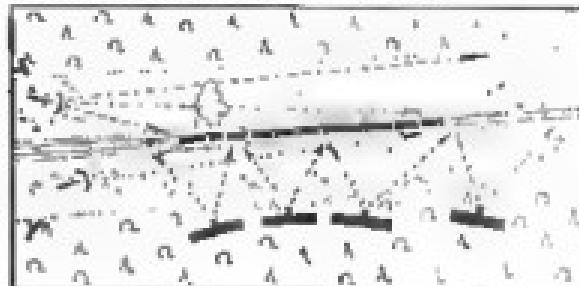


Abb. 18. Railway Ambush of a Guerrilla Platoon

The ambush site should be away from fortifications, railway stations and junctions as far as possible in order to avoid quick intervention by enemy security forces. Communication wires must also be cut.

Before the operation, intelligence and reconnaissance must concentrate on observing traffic density protective measures, and who occupies the trains.

During the operation, every guerrilla group and every single guerrilla must know exactly which task they have been given.

After successful demolition, the main impact of the guerrilla must be directed against the cars that are damaged least. Soldiers jumping out of the train must be taken with fire from the flanks. Possible cover near the train must be controlled by guerrilla.

In most cases a sign for the opening of fire is not necessary. It is opened up with the explosion of the mines and the derailing of the train.

ein Zeichen zum Stoppen des Feuers zu verabreden, um eine Gefährdung des Jagdgruppen zu vermeiden, dass die Verschüttung des Reste des Zuges und die Bergung der verwundeten Soldaten (Waffen, Munition, Lebensmittel, Medikamente) Kleinkunst übertragen werden ist.

### 3. Überfall

Bei einem Überfall kann durch weite Auseinandersetzung der Überflächenelemente auch ein kleineres Dorf und an Waffen Münzen: Feind niedergeschlagen und vernichtet werden. Mithilft jedoch das Überfall, so endet das Unternehmen oft mit schwachen Verlusten, bei großer an kleinerer Überlebenskraft und taktisch tückigen Verhalten des Friedens kann es nur Vornahme der Jagdeinheit führen.

Der Bekämpfung eines Überfalls auf einen starken Gegen, z.B. einem Stützpunkt einer brandenburgischen Ortschaft, ein Stabsquartier, eines Fliegerplatzes, ein Lager eines Bataillons soll dabei natürlich erwogen werden. Alle Umstände sind dabei zu prüfen. Zuverlässige Aktionsempfehlungen im Falle der Meldungen sind Verhinderung.

Nur mit Fahrern mit sehr guten taktischer Schultung wird der Überfall und die gut vorbereitete Großaktion plausibel und durchführbar können.

Weit leichter und erfolgversprechender als Angriffe auf dasselige schwieriger Zielle sind improvisierte Überfälle bei sich befindender günstiger Gelegenheit. Auch kleinere Jagdgruppen können dabei gute Überraschungsangriffe erzielen. Solche Gelegenheiten ergeben sich zufällig beim Zusammenstoß mit Transporten, Holzabfuhrwagen oder, Wagen, Eisenbahnen, erkundetem Städten, wo solches eben auch gezeigt und geschafft werden, z.B. beim Überfall auf eine Lokomotivüberführung durch Jäger die sie im Zug verdeckt halten oder auf einem Funkturm in dessen Wohnung sie sich eingeschlossen haben, oder auf einer ungeachtet bewachter militärische Dienststelle, ein Elektrotransformatorenhaus oder Außenposten

It is very important that a surprise for once has to be planned in order to avoid endangering the guerrilla groups that have been assigned the task of destroy ag the enemies. It has to be trained and salvaging a reliable body / weapons, ammunition, food, medicine, clothing).

### 4. Raids

By fully exploiting the surprise element of a raid, it is possible to destroy an enemy that is superior in numbers or weapons. But if the raid is unsuccessful, the operation often ends with high losses. If the army has a great numerical superiority and fight with tactical skill, this can lead to the destruction of the guerrilla unit.

Therefore the decision to raid a superior or stronger enemy, for example a strongpoint, an army occupied village, a staff, an airfield, a camp, a railway station should be considered very thoroughly. All circumstances must be checked. Reliable and secure routes of withdrawal in case of failure are a prequalification.

Only a leader with very good tactical training will be able to plan and conduct a raid on a well-defended larger target.

Improvised raids at such possible opportunity are far more promising and much easier than attacks against such difficult targets. Even smaller guerrilla units can achieve good results. Both possibilities are given by chance when crossing open straggles, wood, railway, pier, messengers, less vehicles, staff or messengers. They may also be sought or created; for example by guerrillas hiding on a train and attacking the personnel of the locomotive. Or by burglarizing the approaching a facility and killing him, or attacking enemy duty officer, powerplants, outpatient that are insufficiently secured.

Gewandte Ausnutzung dieser Gelegenheiten entspricht den Gesetzen der Kriegsführung, dann die berieselt geringem Eindruck erzielbare Erfolgsmöglichkeiten.

Der Oberstall auf ein gesuchtes, leicht zu verdeckendes Großobjekt, z.B. eine unbewohnte Ortschaft, erfordert die gegen schon sorgfältiger Planung noch einen entsprechenden Käfigeinsatz, der vor größeren Jagdanhäufungen möglich ist.

Sein Ziel ist die Vernichtung wichtiger Feindanlagen, die dort untergebracht sind, z.B. Elektrizitätswerke, Traktionslinien, Städte usw.

Grundliche Aufklärung und Erkundung maß der Führung des Übertritts vorzusehen.

Poststellen sind Stärke, Art, Bewaffnung und Verteilung der Besatzung, Bevölkerungs- und Verkehrsverhältnisse, Verständigungsstellen Spannen Nachrichtenverbindungen mit Nachbarorten, unmittelbare Sicherung der eigentlichen Angriffsziele.

Gleichzeitig ist genauer Erkundung der Ausbernsgruppen und Abschlagsmöglichkeiten und des Zustandes der Hütten und Straßen von Weil die Ergebnisse sind in einer Skizze niedezulegen.

Die Aufklärung und Beobachtung muß sich auf einen längeren Zeitraum erstrecken, um eine gewisse Vertrautheit mit dem Gewöhnlichen des Feindes zu erzielen. Die Mäßigung von Einwahrern ist dabei unbedingt wichtig.

Nach dem Ergebnis der Aufklärung und Erkundung ist das Kommandeur in autoritative den hauptsächlich folgenden Angelegenheiten einzutreten:

- Besatzierung der Kritische Kampfmittel, Geräte,
- Gliederung nach Angriffs-, Abschirm-, Zerstörer- und Eingreifgruppen,
- Zuweisung der Angriffs- und Zerstörertruppe, Asteuerung für die Abschirm- und Eingreifgruppen;
- Unterstützung seitens der Einheiten bzw. eingeschlossene Jäger.

Skilful exploitation of such possibilities is the nature of guerrilla warfare. They offer good chances of success at little risk.

The raider is a larger target that is easy to defend and well secured. For example, an empty-occupied dwelling, requires special planning. Sufficient cover must also be available. This is rarely possible for larger guerrilla units.

The aim is the destruction of important enemy installations that are set up there, i.e., power plants, fuel depots, etc.

Through reconnaissance and intelligence must be conducted before planning.

Strength, order of battle, armament and deployment of the enemy, his security and defense instructions, defensive installations, barriers communication lines to neighboring villages, immediate vicinity of the operation target, must be established in advance.

In order to achieve a certain familiarity with the habits of the enemy, intelligence and reconnaissance must be conducted over a longer period of time. The help of the inhabitants is absolutely necessary.

The combat plan is made according to the results of intelligence and reconnaissance. It must primarily contain:

- Position of forces combat teams and equipment;
- Order of battle, allocation of security, relief assault and destroy groups;
- Assignment of the attack and destroy targets, instructions to the security and relief groups;
- Support on the part of the Inland air through guerrillas that have infiltrated.

- c) Anmarsch und Annäherung.
- d) Angriffswert angebaut als Angriffszielsetz, Parole, Erkennungszeichen,
- e) Belehr zum Abstart Nah- und Fernanmeldepunkte
- f) Aufenthaltsort des Führers beim Angriff

Der Überfall mit überraschend erfolgen. Ist das Übernahnungsmanöver vor Beginn des Unternehmen durch eingesagten Zeitpunkt vorbereitet gegangen, so muss die Überraschung abgebrochen werden.

Die Durchdringung erfordert rücksichtlose Kühnheit, kraftvollen Schwung und weidig improvisierte Zerstörungswaffen übermaßt erprobtes Abwehrversuch, mit Überraschungen durch den Verteidiger selbst. Charakter und Gesichtsbild auch noch sorgfältiger zu klären doch immer zu regnen.

Das erste, wichtigste Ziel ist die möglichst raschzeitige Vernichtung aller Sicherungsgruppen wird am besten erreicht durch Jagd, die sich sofort seige vor dem Überfall. In die Ortschaft eingedrungen halten und zu einem vereinbarten Zeitpunkt oder auf Zeichen die Wachen und Posten stellten. Gleichzeitig werden alle nach nahe liegenden Durchläufenen durchdrillt.

Zweite Aufgabe ist die Inbesitznahme der wichtigsten Siedlungsspitzen, die sie der alarmierte Verteidiger befreien kann und gleichzeitig der Jäger ist die Unterstände, deren Existenz vernichtet oder unverzüglich abgetötet werden muss.

Die wichtigsten Regeln des Straßenkampfes sind dabei zu beachten: Hindernisbildung vor Widerstandsstellen des Verteidigers durch Maschinengewehre und Stahlwerksketten. Verwendung der Plätze und der Stadtmauer; Ausnutzung jeder Deckung, die Hausecke, Ecken, Winkelungen, Säulen, kleine Ausbuchtungen zahl unzähliger Häuser mit Fließgängen, sodann Sprengobjekte: Feuerwerkskörper, Haussabotage.

Bei sehr gegücklicher Leistung des Verteidigers können die geplanten Zerstörungen durchgeführt werden. Un-

- g) March and approach
- h) Time of attack (if necessary, attack signal) watch word, recognition signals
- i) Orders for withdrawal, immediate, secondary rendezvous points
- j) Place of the leaders during the attack

The raid must start by surprise. The surprise must be called off if the element of surprise is lost before the attack.

The execution of a raid requires stealth during, energetic movement and flexible improvising. Expected enemy defense must be broken. Surprise over the defenders must always be taken late consideration when sending large objects, even after very thorough reconnaissance.

The first, most important aim is the simultaneous destruction of all securing elements if this is possible. This is best achieved through guerrillas that have infiltrated into the village before the raid and attack the resistance gear at a predetermined time or signal. At the same time, all communications wires leading from the village are cut.

The second aim is also the most important key positions before the alarmed defenders can man them and at the same time attack the barracks, where the soldiers must be killed or captured.

The most important rules of street combat must be observed: containing enemy resistance pockets through automatic weapons and mortars, avoiding open places and the middle of the street, using all possible cover that doors, corners, cellars etc. offer, shooting out houses that are stubbornly defended with hand grenades, if necessary, by setting fire or by breaking them up.

Only after successful paralyzation of the defenders can the planned destruction be executed.

unverhofft eintretende S-Brennen sind dabei durch bestandhaltende Langzeitfeuerwerke zu verhindern. Unablässige Aktionierung während der Durchführung des Handsturms darf nicht vermieden werden. Gegen Nachbörde und Sicherungsgruppen vorsichtigeren Einsatz, auf denen heranlaufende Verbände legt zu erwarten sind, werden durch bestandhaltende Abwehrgefechte abgedeckt.

Nach Durchführung des dem Übersetztag folgende geordneten Abschleppen setzen sich auf vorbereiteter Zeichen die Übergänge in kultivierten Räumen ab. Die zurückgebliebenen Eingangsgruppen decken das Loslassen und Abschleppen vom Feind.

Flächliche und schwerpunktmäßige Objekte, Bahnhöfe, Lager und Industrielle mit Ortschaften gehörige Verwaltung und Industrieobjekte können von kleinen Jagdkommandos durchgeholt werden. Sie sind nach denselben taktischen Grundzügen anzulegen, wie sie bei Übungen gegen eine stark gesicherte Ortschaft gültig sind. Versuchte jedoch leichtere Erfolg.

#### 4. Absetzen

Richtschnüre und gewandtes Loslassen und Absetzen vom Feind nach Beendigung wie bei notwendig gezwungenem Abbrechen eines Unternehmen ist eine Hauptforderung der Kämpfergruppe.

Geglücktes Absetzen selbst als Möglichkeit einer Überraschung zu schließen.

Das Absetzen ist am leichtesten, wenn es gelingt, den überfallenen Feind völlig zu verwirren. Nur der Wahnsinn Angaffter ist darauf bedacht zu reagieren. Umsetzen bei dem die Jagdkräfte in langstreckenes Kampf mit unbestimmtem Feind verwickelt werden könnten und zu verhindern. Sie antworteten nicht dem Wesen der Kleinkampfführung, doch sie machen das Absetzen außerordentlich schwierig.

Aber auch, wenn mit einem vollen Erfolg gerechnet werden kann. Ist eine gedachte Absatzmöglichkeit stets

Ungeplante disturbances must be quelled by the relief groups held in readiness. Unexpected resistance during the execution of the raid must not be neglected. Elements must return against neighboring villages. Streets to which enemy reinforcements may arrive, must be sealed with barbed wire.

After execution of the operational areas on which the raid was based, the groups withdraw in predetermined order after the signal to do so has been given. The relief groups that were held in readiness cover the withdrawal and disengagement from the enemy.

Raid against weaker objects train stations depots and supply, and industrial installations outside of enemy secured settlements can be reduced by small guerrilla units. These must be planned according to the same basic tactical rules that are valid for operations against strongly secured settlements. They premise easier success.

#### 5. Disengagement

Skillful disengagement from the enemy and withdrawal after the execution of an operation, or when breaking off of an operation, is a tacit component of guerrilla warfare. Successful withdrawal ensures the possibility of handing new surprising blows against the enemy.

Withdraw, if easier. If it is possible to completely destroy the enemy. This must be considered when choosing a target.

Operations in which the guerrilla unit could be engaged in a long lasting fight with superior enemy forces must be avoided. They do not fit in with the character of guerrilla warfare because they make withdrawal extremely difficult.

Completed raids of withdrawal must always be reconnoitered even if complete success can be expected.

zu erkunden und das Absetzen durch vorheriges Beschlagnahmen negativ. Oft erfolgt das Absetzen plötzlich oder in kleinen Trupps deshalb sollte stets Sammelpunkte und Wartezeiten vereinbart werden. In vielen Fällen ist es zweckmäßig, einen Nahkampfpunkt (1–3 km) mit kurzer Wartezeit (1–2 Stunden) und außerdem bei größeren Einheiten einen Fernkampfpunkt (10–20 km) mit entsprechender längerer Wartezeit (etwa 24 Stunden) festzulegen. Die Sammelpunkte sollten gute Deckung hinter sich gelegene Ausbildungsmöglichkeiten und geeignete Absturzwege zwischen verbinden sein. Sicherung ist notwendig. Es muß stets Ablauf geregetzt werden, daß der Feind den Sammelpunkt durch Verlust erkennt, deshalb ist die Zweckmäßigkeit des Einfall vom Sammelpunkt abzusehen. Am Sammelpunkt selbst verbleiben nur Einheiten.

Bei Unternehmen größerer Jagdeinheiten sind stets Gruppen zu bestimmen, die das Absetzen durch Feind

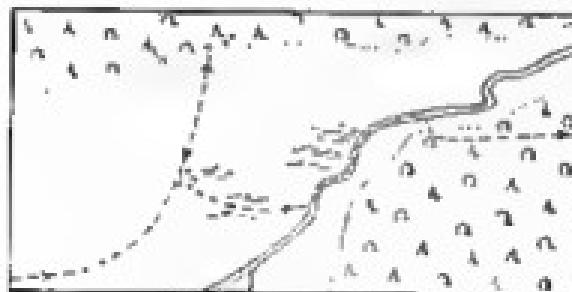


Bild 20: Wiedergang mit Abspringen von der Spur

des Feindes ab. Bereits 10–15 Meter Voraus ist geprüft, ob dort ein Wiedergang in sicherem Spur Abstand und mit ausreichender Absicherung möglich ist. Eine wichtige Voraussetzung ist, daß es nicht in einen Bach geworfen wird.

Orders for the withdrawal along these routes must be given in advance. The withdrawal from the enemy is conducted individually or in small groups. Rendezvous points and waiting times must always be ordered beforehand. In most cases, it is appropriate to determine an immediate RV (1–3 kilometers) with a short waiting time (1–2 hours) and a secondary RV with a longer waiting time (about 24 hours). The RV points should offer good cover and convenient close observation posts, and connected routes of withdrawal. It is absolutely necessary to secure the RV. The possibility that the enemy may find the RV by chance must always be considered. The resting area of the unit must therefore be away from the RV point. Only a guide remains at the RV.

Groups must always be ordered to cover the withdrawal of the guerrilla unit with gunfire and barriers if the operation is conducted by a larger guerrilla unit.



Bild 21: Rückdeckung und Sprung über die Spur

The guerrillas run to the front edge where he has covered and jumped off. His tracks form a group of broken. He makes through a rock in order to better cover his tracks.

und Spuren zu decken haben. Es ist zweckmäßig, diese Aufgabe den zurückgebliebenen Einheitsgruppen zu übertragen.

Mit Verfolgung durch gewandte Späher, Spähhunde und Spähzweihände ist stets zu rechnen. Alle Möglichkeiten zur Irreführung und zur Verwirrung des Feindes sind darin bester Abschuss auszunutzen. Solche Mittel sind Hakenstechen, Widerläufe mit Abreißseilen von der Spur an geeigneter Stelle (Bild 29), streckenweises Waten durch Gewässer.

Gelegentlich kann nach gescheiterten Unternehmungen des Lagers diese Mitternacht ein Ausmarsch zu einem neuen Platz führen und das weitere Abschuss erfrischen.

#### 19 Sicherung der Ruhe

Feste Lager können nur in besonders günstigem Gelände, in ausgedehnten Wald- und Heidegebieten und in Hochgebirge eingerichtet werden.

Für gute Tarnung des Lagers sowohl vor ihm hin- und hinternden Spuren ist so vorgehen. Dinen sicheren Schutz bietet es, wenn nur langer, steilerer Grund untersteht. Das Einführen von verdecktem Tastspur plädiert auch vermieden werden.

Auch dort, wo feste Lagni nicht eingerichtet werden können, muß für die Sicherung der ruhenden Jagdernheit stets Sorge getragen werden. Eine wichtige Art der Sicherung besteht in möglichst häufigem Wechsel der Unterstellplätze, für die zunächst keine Haare nur Jagdhütten, Scheunen, Flachbedeckungen im Freien kommen.

Die unmittelbare Sicherung durch Lausch- und Spähposten ist durchständige Aufklärung des Umfangs des Unterstandes zu ergänzen. Raumbeobachtung ist momentan von Nutzen. Die beste Sicherung wird durch Mithilfe der Bevölkerung erreicht. Frauen und Kinder können dabei gute Dienste leisten.

Bestimmte ausschlaggebende Zeichen der Warnung und Alarmierung der ruhenden Jagdernheit müssen ver-

hindern. Es ist best in give this task to the relief groups held in readiness.

Permit from skilled scouts, tracking dogs, and trackers must always be expected. All possibilities to distract them and conceal our own tracks must be used. Such possible ways are backtracking, running back, jumping off the track at suitable places wading through streams.

Setting up ambushes along the route of withdrawal now and then after a successful operation can lead to new surprises and may further withdraw earlier.

#### 20 Säuberung der Ruhe Areal

Permanent camps can only be set up in very favorable terrain such as widespread terrain, meadows and mountainous.

Care must be taken to camouflage the camp and the trail leading to it very well. A safe and safe measure is to only walk on hard, rocky under-ground. It must be avoided that tracks come onto being.

Care must be taken to secure the camped guerrilla only areas where permanent camp cannot be erected. An alternative security measure is to change the hideouts, which can be in isolated farms, cellars, roofs, hunting cabins, barns, dense pine groves, or other as possible.

Immediate security is ensured by hiding and observing posts. These are supplemented by a constant reconnaissance of the surrounding area. The best security is achieved with the help of the population. Women and children may be of useful service.

Certain arrangements again for warning and alarming the guerrilla unit must be entered in advance. The same holds true for changing codewords and identification signals.

abordt sein, dagegen wechselnd Kurzworte und Bakenzeichen.

Unterschleife roller eines Notausgang haben.

Wo die Vermischung der Zugföhre nicht vermieden das Vorlegen von Handgranaten mit Spannschleife zum Alarmieren möglich ist, wird damit ein großer Schatz entricht.

Auch in der Ruhe sind jeder Jäger seine Waffe stets in Griffbereitschaft zu haben.

der Verlust einer Unternehmung sind alle Spuren der Bemühung sorgfältig zu tilgen.

#### II. Schutz vor Organisationsnahmen

Folgende Gegenmaßnahmen des Feindes sind zu erwarten:

- Verwendung von Spitzeln und Faschisten
- Einsatz von Jagdkommandos,
- Erkundung und Durchkämmung der Einsatzräume
- Belagerung aller untergeordneten Anlagen

a) Die Verwendung von Spitzeln und Faschisten kann erheblich zur Verstärkung des eigenen Überwachungs- und der bestehenden Verteilung im Umkreis und der Bevölkerung. Eigene Verteilungseinheiten und Helfer sind mit der Überwachung der Stellen zu beschäftigen, die heftig gegen Angehörige reagieren und verweilen. Einzelne Sitzstellen sind zu verschleiern.

b) Die Verwendung von Jagdkommandos durch den Feind bedroht eine erhebliche Belastung der Kleinkommandos. Aufgabe dieser feindlichen Jagdkommandos ist es, die vom Kleinkrieg eingesetzten Jagdkommandos sturzende schaden, zu verfolgen und mit ihren eigenen Waffen — List, Täusung, Überraschung — zu bekämpfen. Das feindliche Jagdkommando, die den Feindern ausreichend Leistung bescheren können werden durchgeföhrt. Nur um mehrere Wechselseitigkeit und ins erhöhte Vorsicht keuchen vor der Überraschung durch feindliche Jagdkommandos rechtfertigen.

Hitler should have an emergency exit.

Good präventive can be carried where it is possible to cover the approaches or set up both traps and hand grenades with trip wires.

Each guerrilla must always have his weapon within reach even when resting.

#### III. Protection Against Countermeasures

The following countermeasures may be expected from the enemy:

- Use of informants and provocateurs.
- Employment of special hunter forces
- Encirclement and search of the operational areas
- Surveillance and guarding of all war-vital installations
- The use of informants and provocateurs further the guerrilla unit to reinforce their observation team and use special precautions when recruiting civilians. Men of confidence and sympathizers must be ordered to observe the enemy army that recruit and employ the informants special guerrilla units. Informants that have been discovered must be destroyed.
- The employment of special hunter forces by the enemy is a considerable problem for guerrilla fighters. It is the mission of these hunter forces to detect, pursue and fight the guerrilla units with the same means and methods — surprise, camouflage, surprise — but the guerrilla war because of this, the enemy hunter forces, which consist of specially picked men, are particularly dangerous. Only unfriendly watchfulness and never lessening caution are possible against surprise attacks from enemy hunter forces.

Es kann notwendig werden, die gesamte Kriegsführung in einem Einsatzgebiet auf die Verordnung eines besonder gefährlichen Jagdkommandos des Führers anzuladen.

c) Die Einkesselung und das Durchkämpfen des Einsatzraumes erfordert starke Feuerkreuze. Es ist bereits als Kriegsvergehen zu werten, wenn der Gegner nach zu einer solchen kampfbedürftigen Maßnahme geweckt sieht.

Durchgreifende Operationsmaßnahmen sind weniger zu fordern als Verfolgung durch leidliche Jagdkommandos, da es dabei immer angebte Ausweichmöglichkeiten gibt:

- na) Aufweichen vor dem Einsatzraum, wenn die Front abseit einer Umschlüpführung erkennbar wird;
- nb) Durchschlüpfen durch die zu Beginn der Umschlüpführung meist an diesen Sperrstellen in einen geeigneten Abschnitt;
- nc) Überquerenlassen durch die Abhauzonegruppe der gut geraden Fußballdistanz oder ähnliches Versteckwerk;
- nd) Ausbruch aus dem Kessel an einer schwachen Stelle der Einschließung;

d) Die Sicherung des Landes und aller wichtiger Anlagen durch den Feind zwinge zwar zu sorgfältiger Auktorisierung und Planung aller Kriegsmaßnahmen, kann dir jedoch nie völlig ausweglich machen.

Es gibt keine Gegenmaßnahme des Feindes, die nicht durch passende Anpassung schnellstens gemacht werden könnte.

Von großer Bedeutung ist hierbei, wie ein gewisser Kriegsleiterführung, die Haltung der Bevölkerung und die Hilfe die sie den Jagdkommandos zu gewähren weiß.

It may become necessary to concentrate the complete gegenstoss was effort in an operational area on destroying an especially dangerous enemy battle force.

c) Encirclement and search of the operational area require a large number of troops. If the enemy sees himself forced to employ such measures that tie down a large number of his forces, that is already a success.

Such large-scale operations must be limited less than the employment of battle forces because there always are some possibilities to evade.

- na) Withdraw from the operational area when the enemy intention of encirclement has been detected;
- nb) Exit through the enemy lines while they are very thin at the beginning of the encirclement in favorable terrain;
- nc) Stay behind the barrier well-camouflaged (shrubbery or similar hideouts);
- nd) Break out of the encirclement at a weak point in the line;

d) The securing and guarding of the land and of all important installations by the enemy makes careful reconnaissance and planning for all guerrilla actions, but does not make the action impossible.

There is no countermeasure of the enemy that can be rendered useless through skillful adaptation to it.

The attitude of the population and the amount of assistance it is willing to give to the guerrilla unit is of great importance.

## V. Kampf gegen Feindagitation

Kampf gegen Feindagitation ist bei den heutigen Verhältnissen der Kleinkrieges und der Politik eine ebenso entwederige Aufgabe wie die Zersetzung und Kämpfungnahmen. Die Abwehr feindlicher Einflüsse und die Wissens- und Erhaltung eines klaren politischen Willens ist mit allen Mitteln durchzuführen. Die taktische Tätigkeit muss sich auch auf diese Notwendigkeit bedenken. Leidende Verteilung mit Nachrichten über die Lage ist für alle agitierenden Jägergruppen unerlässlich.

Die geistig-politische Ausbildung wendet sich an

- a) die eigenen Jagdgruppen,
- b) die Bevölkerung,
- c) die Feind.

a) Die eigenen Jagdgruppen haben bei ihrer aufzubauenden Kampftätigkeit einer besonderen geistig-politischen Ressource und Führung. Chies klarer politischer Willen ist eine Kleinkriegsleitung nicht denkbar. Das Jäger ist bei außergewöhnlichen Erfahrungen und Mühsal nicht nur ständig bestrebt Gefahr auszumitteilen, sondern oft auch den geistigen Zustand, da das Mitleid und das Fehlend des Feindes beachten. Gegen diese verhüllenden Eindrücke ist eine politische Wille zu härten und sein Geist an eindiges Wehrgefühl aufzunutzen.

Das wichtigste Mittel geistig-politischer Betreuung der Jagdgruppe ist das Beispiel ihrer Führer. Ist er bereit von gloriosen Vaterlandesliebe, ist er bereit ins Freiheit seines Volkes jedes Opfer zu bringen und jede Entbehrung willig zu tragen, so wird es auch seine Jäger mitnehmen werden. Anführer der Feindagitation ist dann eine leichte Aufgabe.

Durch geistige Schulung muss der Jäger befähigt werden seinen politischen Glauben klar und überzeugend auszudrücken. Er muss die Sache seines Vaterlandes, des Weltfriedens und des Rechtes schlagfertig verlaufen können.

## V. Action Against Enemy Agitation

Because of the close relationship of guerrilla warfare and politics, action against enemy agitation is a task that is just as important as intelligence and combat actions. All means must be used to ward off enemy influence and wake up and maintain a clear political will. Tactical activities must always take consideration of this necessity. It is essential for the guerrilla unit to have constant news of the general situation.

The intellectual-political instruction is intended for

- a) the guerrilla unit
- b) the population
- c) the enemy

a) Because of their enormous combat activity, the guerrillas units themselves need special intellectual-political care and leadership. Guerrilla warfare is not possible without a clear political will. The guerrilla not only submits to extreme hardships and certain dangers, but also to the terrible influences that are produced east in the treasury of the enemy. His political will must be strengthened and hardened against these misleading influences, and his spirit also lengthened to constant watchfulness.

The most effective means of intellectual-political instruction for the guerrilla unit is the example of their leader. If he is filled with glowing love for the fatherland, prepared to make any sacrifice for the freedom of his people, and willing to bear any hardship, then his guerrilla will also develop all enemy agitation to an extent.

The guerrilla must be enabled to express his political belief clearly and convincingly through the spiritual training. He must be able to argue the cause of his fatherland, of truthfulness and justness with will.

b) Die eigene Bewältigung im feindbesetzten Gebiet steht den Jägern einen Verteidiger des Volksstaates, von dem sie abgesegnet ist. Seine Haltung seiner Zuverlässigkeit und sein unbegrenzter Kampfgeist müssen allen Gefangenem als Alptraum sein.

Der Führer hat politische Fragen bei die wichtige Aufgabe, unter Wahrung aller Vorstellungen mit den Bevölkerung Verbindungen aufzunehmen und zu halten.

Das Leid, Sorgen und Anschauungen hat er zu erkennen, die Misshandlungen der feindlichen Fliegerei und Verwüstung salinarkassen zu verhindern.

Jede Gelegenheit, Isolationslager zu entdecken, die Bevölkerung mit wahren Nachrichten zu versorgen, um die ewigen Weise des Volkspans zu erhöhen und keine Unterwerfungserwartungen auszutragen, muss ausgenutzt werden.

Jedes Mittel des Verteidigungswesens überbrückt Nachrichten ist reich, gerade die einfachste ist eben oft gute Dienste (Nachricht von Mund zu Mund, Rund- und Kreisschreie, Aufschriften mit Kreide, Farbe und Stempel auf Wänden und feindlichen Plakaten oder Ankündigungen, Flugpost von Head zu Head).

Beschaffung eines Verstärkungsgespannes, eines Rucksack- oder Westendruckes und von Material zu Hause kann einfacher Stempel, wenn kann hier genügend Zeit benötigt werden.

Mitschiff von Flugpoststellen dürfen auch kleinste Eisenwaren nicht verboten.

Von sehr günstigem Einfluß auf die Hebung der Bevölkerung ist es auch wenn die Jäger selber und mit unbekannter Hand, aber ohne Überschreitung Grenzen kämpfen.

Die Leistung der Jagdeinhalt ist ohne Schutz des rechten Licht zu setzen. Freund und Feind soll von ihm sprechen. Es schadet nichts wenn man ihr Taten und Fähigkeiten zutraut die in Wirklichkeit über ihr Vermögen hinausgehen.

b) The population is the operational area over the guerrilla as a representative of the nationhood from which they have been freed. His attitude, his confidence and way of fighting will to fight must be a stimulus to all those with a positive attitude.

The leader, in charge of political questions has the important duty of maintaining and maintaining contact with the population. This must be done under consideration of all circumstances.

He must find out half settings, words and opinions, and observe all measures of the enemy command and administration attentively.

Every possibility must be used to unmask every agitation and lies to supply the population with true news, reminding them of the eternal values of nationhood, and not our country's military.

All means to rapidly spread news are good. Other the most simple are the most effective (mouth-to-mouth, shout and sing letters, inscriptions with chalk, paint, and stamp on walls, enemy billboards and proclamations, pamphlets from hand to hand).

It may become necessary for larger units to acquire a duplicating machine or a printing press and also material needed to make simple copies.

The achievement of the guerrilla unit must be made public without restraint. Friend and foe should talk of them. It is no disadvantage if the unit is credited with deeds and capabilities that exceed its potential.

Zur Sicherstellung in bezug auf Erstrebungen und sonstige Formen müssen ist die Gesetze der Kühigkeit. Jede ungebührliche Belästigung, also vermeidbare Gefährdung der Bevölkerung muss unterdrückt werden. Soweit es eine Gefährdung ihrer Kriegsführung möglich ist, soll die Jagdschäden sogar zu schützen und zu heilen versuchen. Um so erhebungsloser aber sind die Vorfälle einzuschätzen.

Es liegt sich über den eigentlichen Kampfeslauf hinaus die Möglichkeit, durch Flugblätter, Klebezettel und Wandpostkarten auch im Feindesland über die wahren Ursachen und die unvermeidlichen Folgen der Kriegspolitik hinzuweisen so dass sie nicht verschwinden werden.

Er kann nach von Nutzen sein, eine Gelegenheit, der eigenen aufrichtigen Arbeit eine eigenen Denkens und politischer Einsicht; zufolge nach entsprechender Erfahrungserhebung durch den politischen Führer der Einheit wieder freizugeben. Vomher ist hierbei am Platz der starken Auflösung und die Sicherheit gegen unbedinglich vor.

It is our to show restraint when requisitioning and demanding support from the population. All unnecessary inconveniences and danger to the population should be avoided. The guerrilla unit must try to help and protect as far as this is possible within their mission. Traitors must be rooted out without pity.

If it is possible to point out the true situation and the unavoidable results of the enemy's policy in addition to the initial mission, then this should be done. Such documents are pamphlets, broadsheets and inscriptions on walls.

It can also be of value in its relevance itself to spontaneously show signs of individual and political insight. The political leader of the unit must have the opportunity to instruct and indoctrinate before this is done. Caution must be exercised. The tactical mission and the conduct of the unit have priority.

## VI. Unterkunft und Verpflegung

### 1. Unterstände

Läßt die Lage es zu und bietet das Gelände genügend Decken geschützt, so können einfache Lager mit Bunkern, Blockhäusern, Bausetzen oder leichter gebauten Notunterkünften errichtet werden.

Diesartige Lager haben den Vorteil gewisser Sicherheit, jedoch läßt sich auch bei guter Tarnung wegen der unvermeidlich anfallenden Transportpläne ihre Entdeckung durch den Feind auf die Dauer nur sehr schwer verhindern.



Bild 21a. Erdbunker (Schnell)

Einen wendigsten und leichten Schutz bietet die Wahl des Baustoffs in möglichst unwegsamem Gelände, welches vom Feind schwierig zu entdecken ist.

a) Bunkers und Blockhäuser werden mit einfachen Mitteln und Bauweisen, die den technischen Kosten der Überbauung angepaßt sind, errichtet. Kaminen sind zu vermeiden.

## VI. Accommodation and Food Supply

### 1. Shelters

Permanently camp with bunkers, log cabins, permanent anti-aircraft emergency shelters may be built if the general situation permits it, and the terrain allows sufficient cover and concealment.

Such temp. offer the advantage of a certain level of comfort. Their detection by the enemy, on the other hand, cannot be avoided even with very good camouflage, because of the basic tools that some have available.



Picture 21a. Earthbunker (abseits)

Temporary protection is achieved by choosing the construction site in impossible terrain, for all "too" settlements, in dense undergrowth.

a) Bunkers and log cabins are built with simple means that are adapted to the available material and the skill of the constructors. Fireplaces must be avoided.

Der beste Schutz für den Bunker ist ausköhlige Anpassung an die Umgebung (Bild 2b). Tarnung und Verdeckung von Truppenträgern.

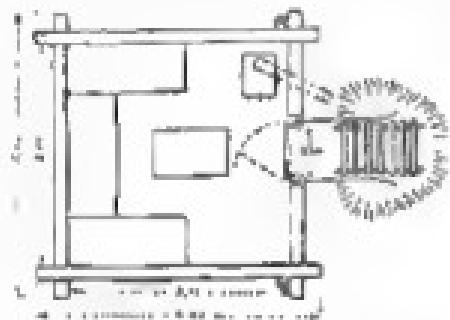


Bild 2b Erdbunker (Quadrat)

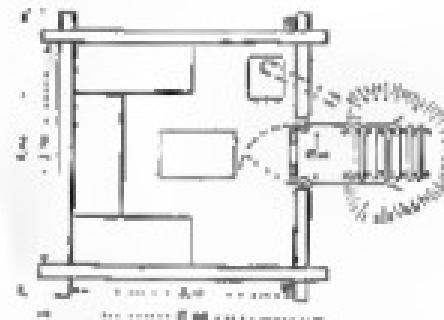
Im Winter kann bei langer Einwinternszeit und in manchen Bedürfnissen der Bau von Bunkern oder Hütten zur dringenden Notwendigkeit werden. Es ist rechtzeitig im Herbst zu beginnen.

b) Zelte und Notzelte eignen sich am Sommer im allgemeinen. Neben der üblichen Form von Kiezzelten können mit Hilfe einiger Stangen und Stoffen sehr leicht etwas größere Wohnzelte in Globusform oder als Rundzelte gebaut werden, die den Vorteil besserer Wohnlichkeit bieten.

Auch die Zelte gilt das Gebot vorsichtiger Tarnung und Anpassung an ein umgebende Gelände.

Sie gut entsprechend im Dachkanten gebaut Zweighäusern oder eine Verbindung von Zweighäusern oder Dachzellen mit Zeltbahnen dem Gebot der Tarnung. Sie

Adaptation to the surrounding terrain through camouflage and adapting houses/tracks are the best protection for a bunker [Pic are 13].



Picture 2b. Earthbunker (layout)

Construction of bunkers or huts can become an absolute necessity during long winters in winter and in some cases work must start in due time in autumn.

b) Tents and emergency shelters are sufficient in summer. By using sticks/poles and bags, larger tents in square or circular form can easily be built. They offer the advantage of a certain living comfort.

The principles of careful camouflage and adapting to the surrounding terrain are also valid for tents.

Tent huts or twig walls combined with canvas roofs comply with the principles of camouflaging very well.

sind leicht und schnell zu errichten. Zudem wird dadurch mit dem gleichen Anzahl von Zeltbahnen größere Größe erzielt.

Zweighütten können als Schirme, Haferton oder in Haustore gebaut werden. Anhalt hierzu geben die Bilder 22 und 23.

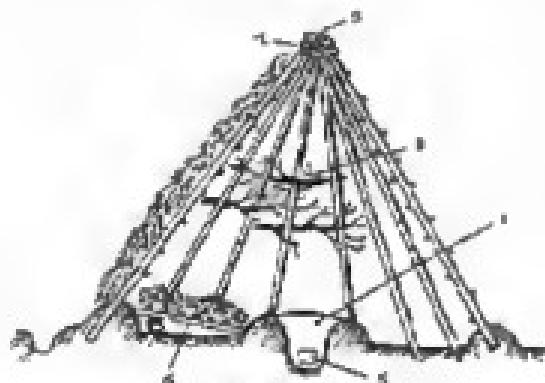


Bild 22. Runde Zweighütte

- |                 |               |
|-----------------|---------------|
| 1. Boden        | 4. Zweigstiel |
| 2. Ausleger     | 5. Leitbündel |
| 3. Zweigpfeiler | 6. Blätter    |

Beim Bau von Zweighütten und -Dächern werden Fichten- und Kiefernzweige, deren Nadeln, um Regen abzuleiten, nach unten hängen müssen, von unten auf Recke auf Recke in dichten Packung übereinander gelegt und überdeckend auf Dach, Satteldach oder hingemauert Zweigen an Sparren befestigt (Bild 24).

Auch als Ruhebett in den Hüttens ist eine ausdauernde, sorgfältige Packung aus weichem Nadelholzwiesen sehr

They are set up very easily and quickly. In addition, more space is achieved with the same number of tent canvas pieces.

Twig huts may be built in umbrella, half-tent or house form. Guidelines here are given in the pictures 22 and 23.

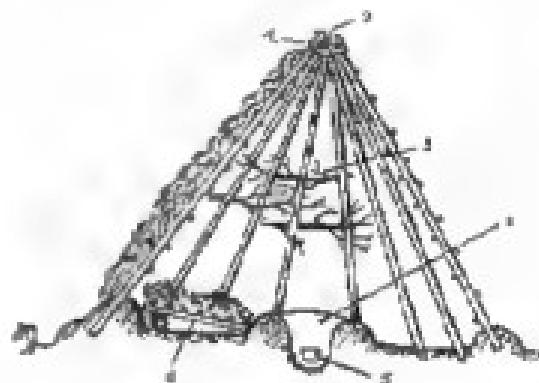


Bild 23. Rundes Twig-Hütte

- |           |                  |
|-----------|------------------|
| 1. Boden  | 4. Blätter       |
| 2. Füße   | 5. Ausleger      |
| 3. Zweige | 6. Blätterpfeile |

Spruce and pine branches are fastened to spars with wire, string or flexible twigs. Their needles must hang downwards in order to dampen rain. They must be packed one upon the other from bottom to top.

A clean and accurate packing of fine twigs also makes a good sleeping place.

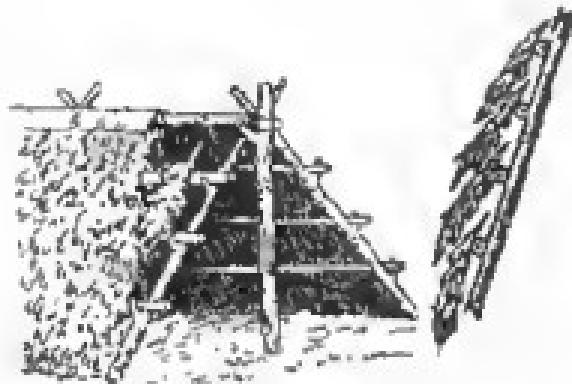
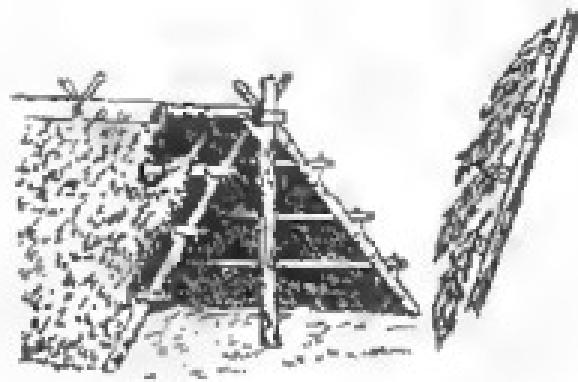


Bild 23 und 24 Zweighütte und Zweigdach

genutzt. Sie 'soert' und schützt vor Bedeckung und Wass.

Zweighütten können sehr in die Erde eingebettet werden und dann leicht zu lassen und viel wärmer. Der Erdeindeck ist geeignigt zu verdeckten Bedeckungen des Zweigdaches mit Ende eines Schornsteins oder einer da auf befindenden Tarnstichicht aus Lappi von der vertikale

Wo der Gelände nicht genügend zuverlässige Deckung besteht, muß auf Errichtung fester Unterstände verzichtet werden. In dieser Lage sind geeignete Naturdeckungspunkte, wie Einzelbäume, Viehshäuser, Scheunen, Heuscheiten, Hühner, in zersiedelten Großstädten Keller und Huusinen zu wählen. Auch im Winter lassen sich bei geschickter Ausnutzung Ir solchen Naturunterständen warme Ecken einrichten, die eine gewisse Bequemlichkeit bieten.



Picture 23 and 24 Twig Hut and Twig Roof

hütchen und schützen gegen Kälte und Feuchtigkeit vom Boden.

Twig huts may be built halfway into the ground. They can then be camouflaged more easily and are much warmer. The dug-up ground must be carefully hidden. It is advised however to cover the roof with a layer of earth or snow and maybe some leaves as camouflage.

Permanent shelters cannot be erected where the terrain does not offer adequate cover and concealment. In this case, suitable emergency hideouts like barns, animal sheds, barns, hay lofts and stables must be chosen. With some skill, it will be possible to arrange warm places in them even during winter.

## 2. Metz- und Kochfeuer

Für den Jäger ist Anlegen von Feuern als Wärmequelle und zum Kochen wichtig. Am Schutz der Streichholzherde vor Feuergefahr und auch sparsamer Verwendung und ordentlich gesteckt werden. Es ist zweckmäßig einen kleinen Patronenröhren (Patronenhölzer mit Steuerpfropf verschlossen). Etwas leichter gewordene Streichholzstiele entfernen sich leichter, wenn man sie vorher vorsichtig im Kopfteller erhitzt.

Wenn Streichholzstiele fehlen, kann mit einer Patrone auf liegende Weise „Feuer gemacht“ werden. Grasbüschel erlässt ein größeres Teil des Pulvers auf Papier oder trockene Blätter schütten; Papierzündhölzer, dünnes Gehr oder sehr dünne Zündholzstäbchen zufügen; wischpfeilebrenn, leckeren Papierpfropf in die Fächerzündhölzer stecken, auf den verdeckt ein Zündstoff legen und dann vorsichtig anpusten. Bei lauchter Luft ist das „Feuerschaffen“ sich einfach. Bei Wind schwieriger, wenn man eine Testatelle unter dem Leuchtturm einer Leuchttürme dem Zündstoff zufügt und eine Pfeife davon rückt in die Patrone geht.

Bei Sonnenchein kann qui gewölkter Zündstoff auch mit einem Brennglas in Glut gezaubert werden.

Das weitere Schaffen der Feuer wird durch Anzündstäbchen (Bild 25) sowie durch durch Fichtenzweige und trockner Gehr erlaubt.



Bild 25-26. Star-Shaped Fire, Pit Fire  
Sticks with Shrubs

## 3. Handling and Cooking Fires

It is necessary for the guerrilla to build fires in areas of warmth and to cook. Metz fire must always be protracted against moisture and used very sparingly. It is a good idea to keep a small emergency supply in a water-tight paper container (but not filled with water). Metz fire which will light more easily if they are rubbed in the hair before striking them.

If this does not succeed, it is possible to "start" the fire in the following way: remove the bullet, pour most of the powder on a piece of paper or bark; add paper wads, dry grass or similar material, stick a soft layer paper plug to the bullet. Tie off the prepared ignition material, and blow softly. "Starting" a fire is not very easy in humid air. It works better if a portion of the "dust" from a bullet is added to the paper.

In strong sunlight, the fire material that was prepared can be ignited with the help of a lens.

After ignition, the fire is scorched further by small sticks with shrubs (picture 25), dry pine twigs and dry grass.



Pictures 25-26. Star-Shaped Fire, Pit Fire  
Sticks with Shrubs

Lagerfeuer sind nur erlaubt, wenn die Feindlage erkannt ist. Die vorstellbarsten Arten des Anzugs zeigt Bild 26.



Bild 26b. Balkendecke und unheilige Flammen

Stale sind auf Viertelstunden vorzeitiges Rauches und Feuerschauens gewahrt werden. Nachts ist die qualitativ Kochstelle. Wenn Anzugs eines Herdes möglich ist, wodurch der Rauch so abgestellt werden darf, dass er sich zwischen Bäumen verteilt.

#### 3. Wasser

Oberflächenwässer aus Wassersäcken oder Art soll von Gasuß gründlich abgekocht werden. Wassersäckel-mangostation können im Notfall diese Maßnahmen ersparen.

#### 4. Abseit und Abfall

Wo nicht ein schon vorhandener Abset benutzt werden kann, soll die Anlage von Latrinen, die Verleihung des Naturstoffs, auch das Urinieren, und die Anhäufung von Abfällen in der Nähe des Unterstandes unbedingt vermieden werden, um den Feind nicht aufmerksam zu machen.

#### 5. Versorgung

Wo Verpflegung aus dem Lager erfolgt, ist sie aus Distanz weit von den Unterstanden zu beschaffen.

Campfires are only allowed if the enemy situation permits it. The most advantageous types are shown in picture 26.



Picture 26b. Logfire and Inevitable Flame

Care must be taken to always avoid breecheses smoke and glow from a fire. It is best to cook at night. If it is possible to build a stove, the smoke must be conducted in such a way that it disperses between the trees.

#### 3. Water

Surface water out of streams of all kinds should always be boiled before use. Water purification tablets may replace this measure in many areas.

#### 4. Latrine and Waste

Where it is not possible to use an existing latrine, it must be avoided that latrines are set up near the camp so that the enemy's situation is not driven to the site. This applies to collecting and dumping of waste near the camp.

#### 5. Food Supply, Subsistences

Where the guerrilla unit must live off the land, they must requisition their food from villages that are far away from the camp.

Ein dichtes Vernet muss stets aufgerichtet werden. Er darf bei blieben Mangal nicht angegraben werden, sondern nur bei Feindbedingungen, wenn jede andere Beschaffungsmöglichkeit ausgeschlossen ist.

Mit Kenntnis der Verpflegung, die auf dem Laufweg gebrärt werden kann, ist besonders sparsam einzugehen.

Der für die Verpflegung des Bataillons verantwortliche Verpflegungsweibel muss sich sein klares Bild über die tatsächlich benötigte Menge und Art des Nahrungsmitte machen, einen festen Plan — die Versorgung muss — ausarbeiten und für dessen Durchführung sorgen.

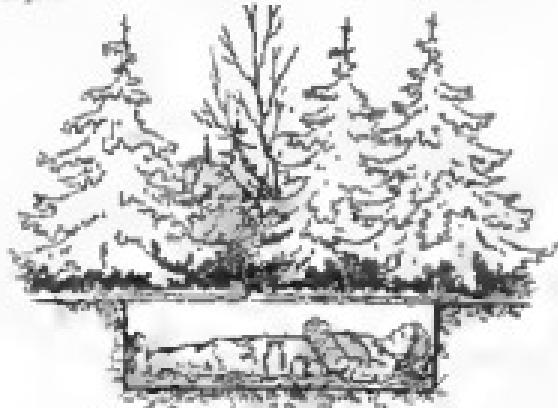


Bild 27 Fuchsladen für Verwundete

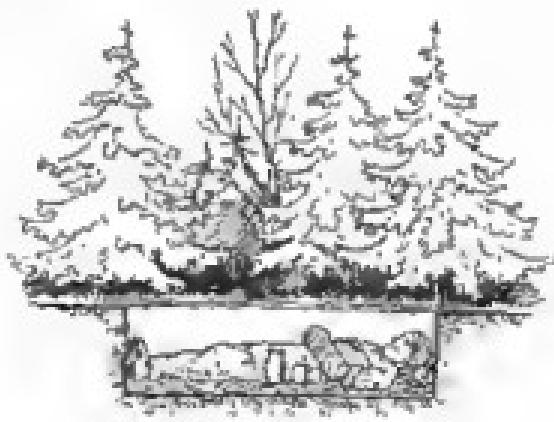
Brötli werden vor allem, Ust oder Mehl, Getreide, Kastofflas, Gemüse bzw. Salatblätter, Fett und Fleisch, Seife.

Perlige Ortsbeispiele im Notfall durch Getreide, Weizen, Roggen oder Hafser ersetzt werden.

Staple rations must always be saved. More insufficient rations do not allow further to be taken. They may only be used when under enemy pressure or when all other possibilities to acquire food are blocked.

Concentrated food that is supplied by air must be used very sparingly.

The mess sergeant must know which amount of food is needed by the unit. He must then determine type and amount and work out a plan — the maximum debit — to get it. He is responsible for the execution of the requisition plan.



Picture 27 Fuchsladen for Wounded

Bread or flour, greater vegetables or white cabbages, fat and meat and salt are mainly needed.

Ready-made groats may be replaced by barley, wheat, rye or oats, if necessary.

Rechnet man pro Kopf und Tag ein benötigtes Rationengewicht an Lebensmitteln von 2-3 kg, so ergibt sich das z.B. eine Einheit von 20 Mann täglich etwa 50 kg wochenlich also auch 200-400 kg also ein bis zwei volle Eingespannungen benötigt.

Unter Zugrundelegung einer solchen Berechnung ist dann der Nachschubplan festzulegen an j. durchzuführen.

In nächster Nähe der Unterkunft soll sie mehr als ein Wochenverrat gehalten werden.



Bild 23. Sledges for Wounded

Eine Menge an schwer verdaulichen Lebensmitteln (Speck, Rauchfleisch, Getreide, Salz, Honig u.a.) sollten möglichst in einer für unten Mindestens befindenden Menge, in gut gefüllten vertieften Tüchern und zusammen mit gebrochenen Ansatz über das ganze Standortgebiet verteilt, untergebracht werden.

Erwa für eines Monat im voran erwartet, anbeden sie die laufend benötigten Mahlzeiten mit ins ungefähr guten Verstecken (verborgenen) gehalten.

Herbst können Kartoffeln in gewöhnlichen Gruben, nach Art der östlichen Kartoffeln grünen vergesogen werden.

Cognac, Cognac u. dergl werden am zweckmäßigsten in Holztrögen oder Holzkisten vergesogen und vor dem durch einen Wasserdruckdämmen Holzziegel, eine dicke Lehmschicht, Pflasterplatte oder dgl. abgedichtet und gelagert.

Calculating an amount of 2.3 kilograms per weight of food per man and day adds up to about 50 kilos for a 20 man unit. That is about 200 to 400 kg per week, which is the equivalent of one or two horses drawn carts.

The resupply plan must be based on such calculations.

No more than one week's supply should be kept openly in permanent camp.



Picture 23. Sledges for Wounded

Supply supplier of long lasting food/bacon, smoked meat, grains, salt, honey etc. If possible to left for one month should be scattered throughout the operational area. Care must be taken that it is stored in such a way, that it is safe from wild animals and rats.

The food that is constantly needed is stored in well-camouflaged foxholes near the accommodation. It should be sufficient for about one month.

Potatoes can be kept in holes and air dried.

Wheat, grains and so forth are best buried in wooden barrels as boxes and stored from the top with a water-proof wooden lid and a thin layer of clay etc. and then covered/plastered.

Großes kann in der üblichen Art wie Kartoffeln im Boden gebraten werden. Sauerkraut am besten in Holztonnen, Fett kann, sowohl so auch um gut gesalzen und gekochten Speck hergestellt, am besten im Getreidegefäß, in Getreideküchen untergebracht werden. Aufgekochten Speck, Butter, Fett, gut gesalzen, sollte man in kleine Holztonnen, die dann gut verschlossen oder mit Stoffen beschwert, vergraben oder in Fichte schützende Erdgängen verdeckt werden.

Fleisch hört sich in der winterlichen Jahreszeit aus, wenn es sehr stark eingesalzen und würdiglich auch gekräutert ist.

Im Winter hilft sich Fleisch und Fisch am wahrscheinlichsten in getrocknetem Zustand.

Als Gefüllter kann man Tee aus Lindenblättern, Brombeeren, altem jungen Waldbeerentriebem u. a. zubereiten, ebenso Käse aus gekaramellisiertem Rüebeli, Gerste, Weizen u. s.

#### 4. Netverarbeitung

Eine brauchbare Netverarbeitung ist Holzrind. Es wird am besten in das längendes Weise von jungen Kindern- oder Blitzeasträuschen gesammelt. Das über den borke Kindermilch ist zu lassen; die leuchtende, weiche Unterseite abtöpfeln und in kleine Stückchen zerhacken, unter einem maligen Wasserdreieck abwickeln. Bis Herbstgeschmack gehabt und abgetrocknet ist, sorgfältig trocken bei den Schnabel mitteilen und behutsig werden, servieren und servieren.

Das gewonnene gehäckelte blättrige Rind kann dann entweder zur Streichung des Rüssels oder Weizenviehmehl aufgelegt oder auch unverarbeitet genossen werden. Zu diesem Zweck macht man unter Zuhilfenahme von Waage oder Milch einen Teig, wälzt ihn ganz flach aus, verzweigt sie in kleine Fladen und backt diese dann auf Blech- oder Eisenplatten.

Ganz junge Rübenstrudel können zerkleinert gekocht gegenessen werden. Ohne Fette sind sie gute Beikost.

Vegetable may be buried in the same way as potatoes. Cabbage or beet kept in wooden barrels beans may be kept along with wheat. Fat and butter should be well salted and poured into small wooden kegs. The opening is sealed by sealing a lid on. The kegs are buried or hang in the trees or dense pine groves.

In summer, meat will only keep if it is heavily salted and, if possible, smoked. In winter, meat will keep almost indefinitely if it is frozen.

Tee can be made out of lime blossoms blackberry leaves, young leaves of wild strawberries and others. Roasted sunflower, barley, wheat and so on may serve as coffee substitutes.

#### 5. Emergency Rations

Wooden flour is a good emergency ration. It is best acquired from young pine or birches in the following way: Remove the outer rough bark, separate the soft, moist layer underneath and cut it into small pieces, changing the water several times, wash it until the color turns to brown; carefully dry the pieces until they are dry and brittle; grind down and pulverize them into flour.

The yellow-brown wooden flour that has been obtained in this way can be used instead wheat or spelt flour. It may also be eaten raw. To do this, prepare a dough using milk or water, roll it out very flat, cut it into pieces and roast them on the open fire.

Very young spruce sprouts can be eaten raw or cooked. Edible mushrooms are good food berries also.

Ebenso Beeren. Pilze werden durch Frost giftig, während viele Beerenzähne erst durch Frost zähler und schmackhaft werden, wie z.B.: Eberesche, Sauerkirsche u.s.w. Sehr gesund und vitaminreich sind da auf Hochmooren vorkommende Moosbeeren, die Preiselbeeren, Holunderbeeren, Hagebutten.

Blütenknospen und die meisten Flechten sind Ausnahme der giftigen Arten), verbotend die bekannten grünlichen Rostflechte (Pseudarmose) sind essbar. Da in Flechten enthaltene Saponine werden durch marktständigen Weichsel in Wasser, zu dem man Holunderbeeren gesetzte hat, entfernt. Dann können sie nur wenn durch einen robusten Grill verkocht werden. Im Notfall kann man Flechten nach einer gründlichen Spülung auch roh essen.

An den Ufern von Flüssen und Seen kann man die dunkle Wurzel von Kalmusrot mit ausgraben, die sowohl rot als farbendere gekocht oder gebacken dienten oder sind.

Mushrooms become poisonous after a frost, whereas many berries, like cranberries and huckleberries only become edible and tasty after they have been frozen. Cranberries, winterberries, elderberries, and hawthorn, which are found in more acidic, are very nutritious and tasty.

Lime buds and most moss (with the exception of the yellowish ones), especially the greyish-white well-known as deer moss, are edible. The bitter taste that is inherent in them can be removed by soaking them for several hours in water to which wood ash has been added. After that you can cook them into a meal that is fairly tasty. In emergency, you can eat those raw after washing it thoroughly.

At the banks of rivers and lakes you can dig out the thick roots of calamus roots. They can be eaten raw, cooked or baked.

"This chapter is very long and not very detailed. You must remember that after the First World War the German people were desperate living off the land and utilized every kind of questionable plants seeds (cannabis), were not thrown away! They were dried, ground and used to make flour. On the way, ground, mixed with a little bit of mashed potatoes and baked in paper cups. Because of paper and utilization of hashish was encouraged. The mixture of the cannabis oil did not taste bad here because many valerian, sage was present in that area."

## Anhang I

### Anhalt für die Ausrüstung des Jägers

#### Jeder Jäger tragen:

Rucksack oder Tornister  
Beuteltasche oder Jagdtasche  
Zeitbombe  
Decke oder Schlafsack  
Koppel oder Lederkette  
Patronentasche  
Kochgeschirr  
Feldflasche mit Becher  
Brotvorräte  
Eßbesteck  
Jagdmesser oder Dolch  
Messerkordel  
Feuerzeug, Streichholzer, Brennglas, Dauerfeuer  
Waffenreinigungsgerät  
Nähzeug und Nähnadeln  
Wasch- und Putzzeug  
Bleistift und Papier  
Kalender mit Auf- und Untergangssachen von Sonne  
und Mond  
Uhr  
Tornister  
Mückenschutzspray

#### Sachkoffer ausreichend:

kleiner Sanitätkasten mit Anweisung „Erste Hilfe“  
Vorhandenspicksachen (am Körper)  
Chinin  
Aspirin  
Prestosil  
Vitamindrops  
Tanzolin  
Peritol  
Wasserkeimungskörperchen

## Appendix I

### Guideline for the Equipment of the Guerrilla

#### Each guerrilla needs:

Rucksack or pack  
Haversack or hunting pack  
Canvas piece  
Blanket or sleeping bag  
Writhebag or bed  
Armaments pouch  
Mess kit  
Canteen with cup  
Butterdish  
Cutlery  
Hunting knife or dagger  
Compass  
Lighter, matches, magnifying glass, firelace  
Weapons cleaning kit  
Sewing kit  
Wash and cleaning kit  
Pencil and paper  
Calendar with rising and setting times of sun  
and moon  
Watch  
Camouflage net  
Mosquito net

#### First-aid equipment:

Small first-aid kit with basic first-aid instructions	
Dressing (in the uniform)	
Chinin	
Aspirin	Tanzolin
Prestosil	Peritol
Vitamin drops	Water purification tablets

**Jede Gruppe braucht:**

Fürröte  
Tischlampe  
Kartetasche und Kartec  
Säge  
Klaueball  
Säge  
Ballon Zäcker und Dachzieher  
Zerlegbare Kocher für Hartkrautstoff  
Trillerpfeife

**Jede Gruppe braucht:**

Bücherlack  
Fackelzettel  
Maps and maps  
Shovel  
Claw axe  
Saw  
Insulated pliers and wire cutters  
Collapsible stevens for solid fuel  
Whistle

**Anhang II****Anleitung für die Benutzung eines  
Marchkompasses****I. Marchkompass und Karte**

Zunächst wird vom Marchkompass der Richtungszeiger und das „N“ (Nordrichtung) durch Drehen des Tellerteils ineinander zu stellen. Dann ist der Kompass so auf die Karte zu legen, daß Karten mit Gitternetz-Arbeitslinien in die Nord-Süd-Linie, d.h. der Richtungszeiger zum oberen Karteneck (Kartenkopfende) zeigt. Karte mit Kompass und Cee so zu drehen, daß sich Magnetnadel und Nordrichtung decken. Die Abweichung (Abweichung des Magnetzeigels vom geographischen Nordpol) braucht nicht berücksichtigt zu werden. Jetzt ist die Karte (noch Norden) abgerichtet. Richtet nun die Front in diese Richtung, so ist im Rücken Süden, rechts Osten, links Westen. Nachdem der eigene Standpunkt durch Vergleichen der Karte mit der Natur bestimmt ist, liegen von ihm alle Geltungspunkte in derselben Richtung wie die entsprechenden auf der Karte.

**Appendix II****Instructions for the Use  
of the March Compass****I. March Compass and Map**

First line up the orienting arrow with the "N" and the north mark. Then lay the compass on the map (on maps with grid lines parallel to the north-south line) so that the index mark points to the upper edge of the map (map head). Now the map with the compass is turned till the magnetic needle is in line with the orienting arrow. The declination (difference between magnetic and geographic north) does not have to be considered. Now the map is oriented (north facing in this direction, south is behind you, east to the right, west to the left). After having determined your position by comparing the map with the surrounding terrain, all points away from this position are to be set in direction as on the map.

**2. Festlegen einer Marschrichtung (Kompasskahl)**

- Festlegen der Marschrichtung mit Hilfe der Karte und des Marschkompasses.
  - Absch- und Marschrichtungspunkt auf der Karte durch einen Kreuzstrich und Kreis.
  - Den Marschkompass ruft der Anfängerstreiter so an die gewünschte Verbindungslinie zwischen Abmarsch- und Marschrichtungspunkt anlegen, daß der Pfeil nach dem Marschrichtungspunkt zeigt.
  - a) Bei Karte mit Gitternetz: Nord-Süd-Linie des Kompasses (N-S) durch Drehen der Scheibe parallel zu den nächstgelegenen Nord-Süd-Gitterstrichen stellen. Zahl machen, auf die jetzt der Pfeil zeigt.
  - b) Bei Karte ohne Gitternetz: Es genügt, die W-O-Linie des Kompasses durch Drehen der Scheibe parallel zu den Orientieren der Karte zu stellen. Zahl machen, auf die jetzt der Pfeil zeigt.  
Dann ist die Kompasszahl ermittelt.  
Bei Gebrauch dieses so ermittelten Kompasskahls im Gelände läßt man die Kompasskahl auf 0 (Null) einstimmen.
- Bei der Marschrichtungspunkte vom Abmarschpunkt zu sehen, dann sind:  
auf der Richtungspunkt über Kinn und Kopf unter hochgeklapptem Spiegel aussavieren,  
die Drehscheibe dabei so zu drehen, daß die Nordenkel auf die Mittellinie der Drehscheibe steht (was im Spiegel so zu sehen ist).  
Der Pfeil zeigt nun die Kompasskahl an.
- Marschieren nach der Kompasszahl.  
Dazu ist die Drehscheibe so einzustellen, daß der Pfeil auf der Kompasskahl steht, und der Kompass so zu drehen, daß die Nordnadel auf die Mittellinie zeigt. Die Marschrichtung ist durch Anheben über Kinn und Kopf, bei Nacht durch Verteilen der Linsen, Leuchtstoff-Lentzstrich, zu finden.

**2. Determining a Bearing**

- Determining a bearing with the help of a map and a compass.
  - Connect the departure point with the destination point.
  - Lay the ruler edge of the compass along this line so that the arrow points to the destination point.
  - a) On maps with grid lines rotate the turntable of the compass so that it is parallel with the nearest North-South grid line. Memorize the number in which the index mark now points.
  - b) On maps without grid lines it is sufficient to bring the East-West line of the turntable parallel to the course of the declination on the map. Memorize the number that the index mark points to.  
You now have your bearing.  
When using the compass in the terrain you must align the magnet: needle with the arrow "N".
  - If the destination point is visible from the departure point, then you must:
    - right the destination point over back- and foreground with the ruler map.
    - Turn the turntable so that the magnetic needle points to the destination mark (which you can see in the mirror).
  - The index mark now points to the bearing.
  - Marching by bearing  
Turn the turntable so that the index mark points to the number of the bearing. Now turn the compass so that the magnetic needle points to the destination mark. The march route and destination point are along the extension of the index mark.

## Aufhang III

### Kulturbesatz

#### 1. Allgemeines

Die Versorgung und Vorrangung auf dem Luftwege erfolgt durch Fallschirmabwurf oder durch Landezeug mit Motorflugzeugen oder Lastensegern. Beide Einsatzformen bedienen in sprung- und fügsicherem Hinsicht die Vorrangstellung durch Rechtsvorschriften. Jeder der bei Kleinkriegssachenbeschaffungen mit teilnehmender Verbringung oder Versorgung zu rechnen hat, muss die folgendend geschilderten Mittelwege kennen.

Der Kulturbesatz ist von Wetterlage besonders stark im Abwurfs- oder Landezeitraum, Motorflugzeiten und anderen Umständen abhängig. Er kann deshalb in der Regel nicht in einer zu längen Zeit bestimmten Zeitpunkt abgeworfen werden. Bei Nachschubaktionen, die auch eine Periode im Elementarzum Schwerpunkt Bodenorganisation eingenommen werden sollen, wird eine möglichst konstante Zeit von mindestens 6 Tagen vorausgebaut werden. Die Befehlshaber der Einsatzgruppe für die Bereitstellung von Leichtgruppen oder Pionierkompanien hat sich auf diese Zeit zu einstimmen.

Auch die Übersetzung kann bei Feindbeobachtung das Missionsergebnis oder bei ungünstiger Wetterlage verschlechtern. Bei starkem Rückwind kann unterschiedlich werden.

#### 2. Fallschirmsprung

Für den Abwurf bzw. Abprung von Personen wird der automatische Personenzugfallapparat verwendet, bei dem sich das Offizierszweigzeug selbsttätig ohne Zutat des Sprungers entfaltet. Der Schirm ist bei einer unzureichenden Wartung unbedingt überprüft und schließt auch bei den ungünstigsten Wetter- und Lebensgefahrmaßen. Der Aufprall auf den Boden ist bei einer bloßigen Wurfhöhe von knapp 6 m/min nicht groß; sie sei außerdem bei der Sprung aus 2 Meter Höhe übereinstimmt mit der Fallhöhe.

## Appendix III

### Airborne Operations

#### 1. General

Insertion and resupply by air is conducted by parachute drop or by air landing with motorplanes or gliders. Both types of operations need to be prepared by experts. Every one who has to consider the possibility of air insertion or resupply must know the following basic principles:

The airborne operation is dependent upon the weather, especially in respect to visibility at the drop zone or landing area, motor failure and other circumstances. Therefore it cannot be planned very far in advance as to a certain time. In resupply operations that mean an existing ground organization in the operational area a possible operations period of at least 6 days must be agreed upon. The paratrooper group responsible for the landing light signals or beacons must be ready during this period of time.

The time of arrival may be later in case of enemy contact or unfavorable weather, or earlier in case of strong tail wind.

#### 2. Parachute Drop

The static-line parachute is used when dropping persons. The parachute opens automatically. The chute is absolutely safe if assembled properly, and there is no danger to the area with inexperienced men. The impact on the ground at a rate of descent of about 6 meters/second, is no greater than when jumping from a height of 2 meters.

der Springer die Füße geschlossen hält, damit der Aufprall von beiden Füßen gleichmäßig aufgefangen werden kann. Beide sind lediglich gelenklose Verkrüppelungen und nicht tödlich.

Der Ladeauswurf erfolgt in besonderer Weise. Ein ausgewählter Soldat führt gleichzeitig automatisches Lastenabnahmen entweder für sich allein oder gekoppelt mit dem Absetzen von Springern.

Der Springer selbst kann nur müssen, drückt er auf seine Sprengzünder am Verließung. Waffen (Handgranaten) und Eisenzweig sind im Körper, in den Taschen und in einem vor die Brust geklebten Rückrucksack oder Beutel mit sich zu lassen. Durch Gewehre oder MP werden ungeübte Männer, zumal unter Nachsprung, zu sehr gefährdet. Die nachträgliche Ausrichtung, vor allem an Waffen, wird daher am zweckmäßigsten in Kapitel I erläutert, alles übrige Material gesondert abgesetzt.

Die Variationsfahrt richtet sich nach den tatsächlichen Gegebenheiten. Sie erfolgt unter leichtmütigem Walken und Aufrecht. Selbstverständlich müssen die Angehörigen einer Einsatzgruppe über das Risiko der einzelnen Varianten genau Bescheid wissen, dass selbst wenn sie fallen nach Leichtverletzung, deutlich gekennzeichnet.

Der Flugweg soll durch markante Hilfssichtzeile wie Bachteln, Flüsse, Bahnen, Stufen einfach erkennbar sein. Größere Orte werden grundsätzlich vermieden. Berge sind im allgemeinen zur Orientierung schlecht geeignet. Dazu die Hilfssicht bei den fest stehenden nachts durchgehörigen Bachteln erkennen können, sind die Flüsse am besten in der Zeit vom 2 Tag vor bis zum 8 Tag nach Vollmond durchzuführen.

Der Anflugkorridor soll der fliegenden Ortung jedoch zugänglich und möglichst schmal bearbeitet sein.

Bei der Wahl des Landeplatzes für Gruppenanzücker und eine bezüglichliche Streuung von Personen und Lasten in Rechnung gesetzt werden. Am besten sind deshalb große, durch angrenzende Wälder oder Hügel

Es ist essentiell, dass der chinesische Krieger seine Füße zusammen hält, damit die Energie beim Aufprall von beiden Füßen gleichmäßig aufgefangen werden kann. Beide sind lediglich gelenklose Verkrüppelungen und nicht tödlich.

Cargo drops are conducted using special weapons and equipment containers and automatic parachutes. Cargo may be dropping by itself or combined with personnel.

The paratrooper carries only that equipment with him that he really needs, such as rations, weapons (pistol hand grenades), and other material needed for the mission. This can be done by carrying the equipment onto the men, in the pockets, in a pack and in front of the chest or in a bag. Untrained men are easily hurt when carrying rifles or submachine guns during the jump. This is especially the case at night. The equipment should be attached to the webbing and lowered by a rope so that it hangs undamaged. All other material should be dispensed separately.

Cargo-borne drops are subject to technical considerations. They are conducted under the supervision of experienced specialists. Of course, any member of the guerrilla unit going into action must know the contents of each load. The loads should be plainly marked with luminous paint.

The flight route must be clearly visible. This is achieved by using dead-end navigation points like bays, curves, embankments, etc., that are easily seen. Larger settlements should be avoided. Mountains generally are not suited as navigation points. In certain areas mainly pronounced at night. The navigation points are recognized best between the 6th day before and after full moon.

The drop zone should be sparsely populated and easily accessible in the flight's position-finding process.

A large dispersion of men and material must be considered when choosing the drop zone. Large settlements that are located in the bottoms of hills, and cannot be viewed from the sides, are best suited.

der Siedlungsricht, entzogene Waldflächen soll weiches Graswoden ohne Caliban, Steckbücker und sonstige natürliche oder künstliche Hindernisse von über 200m Länge und mindestens 500 m Breite gewählt.

Das Absetzen erfolgt nach den technischen und taktischen Weisungen eines erfahrenen Absetzers. Die gewünschte Flieghöhe liegt bei 200m. Um beim Absetzen genauer zu richten ist es erforderlich entsprechende Ankerzeichen sowie zwei, müssen die ausgetragene Person in dicker und schneller Folge (ca. 1,5 Sekunden) hintereinander springen. Vorausgesetzt im Absetzvorgang können die gesuchte Umlaufbahnen in Frage stehen. Bei mehrstufigen Absetz benötigt keiner Gewähr für geschlossener Absetzen mehr.

Die Gruppe soll von Gruppen nach dem Aufkommen mit genau errechnet sein. Die erste Füh vorgenommene erzielt durch unauffällige Landmarken (Bürennummern, Handtuchstangen); je nach Voraussetzung wird diese von einer zweiten Gruppe oder vom Ersten und Letzten nach der Mitte via aufgeschärften Wegen vor dem Sprung einer Laster abgesetzt werden, wird auf die Laster, eben auf das rechte Sprungfeld hin, gerichtet. In jedem Fall wird ein Ausweicheinsatzpunkt festgelegt. Dieser abgesuchte Spiegel soll später auch bei ihrer Gruppe anhalten können.

Die Gruppe soll, wenn sie folgende falsches Navigationsfehler eines Beobachters Notlanden zu einem nicht vorbereiteten Raum abgesetzt wird, im Stande sein, von dort nur zu eilen oder das Eisenbahn zu erreichen. Ein entsprechende Ausstattung mit Karten und Marschkompass ist vorzusehen.

Zusätzlich soll der Fall, daß keine Punktmarkierung ausreicht kommt mit in die Unternehmungsplanung mitbezug werden. (Festlegung von Landkartenwegen oder Postabgaberrichtlinie, Anschluß an bereits im Eisenbahn befindliche Punkte).

Für Nachsuchebeiwohnsitz wird ebenfalls unbekannter gegen seitlicher Sicht gesuchtes Gelände als

They should not have ditch banks or other natural or artificial obstructions on them. The route should be approximately 200m by 500 meters.

Dispatching is conducted according to the technical and tactical instructions of an experienced jumpmaster. The best flight level is at 200 meters. In order to ensure a dense landing when dispatching whole unit, it is necessary that the men jump a clear and fast sequence (first & second). Delays during the dispatch may interfere the complete mission. When having to approach rapidly there can be guaranteed that the unit will land close together.

If the unit was dropped late an area that was not foreseen for it, due to incorrect navigation or an emergency it still must be able to operate from there and reach the operational area. Appropriate supplies with maps and march compass must be provided.

When planning the mission it must also be considered that radio communication may not work. (Determination of land messenger routes, or mail deposit sites, link-up with existing radio stations in the operational area.)

A drop zone with the same characteristics as for paratrooper landing must be agreed upon for resupply operations.

The procedure for the assembly of the group after landing must be ordered in detail. This contact is made using non-pelicansound signals (initial voices, chopping heads). Depending on the situation, the group gathers from the first to the last or vice-versa. If cargo has been dispatched before the men, the group gathers towards the first men. An alternate assembly point or RV must be ordered in all situations or that men who have been sent ad away from the drop zone can join their group later on.

Aberzügliche voraussetzt. Um dem Flieger die gesuchte Aufstellung zu ermöglichen, verwendet die bereits im Einzugsraum befindliche Gruppe entweder Pfeile oder einen sogenannten Platz durch vorher verdeckte Sichtzeichen.

Diese Sichtzeichen müssen eine eindeutige, weitum sichtbare geometrische Figur darstellen, die jede Verweichung ausschließt. (Beispiel: Gleichseitiges Dreieck mit je 100 m Seitenlängen und 70 m Basistragen.) An den Winkeln dieser Figuren werden tags weiße Tücher, nachts leuchtende Leuchttafeln angebracht, die durch Aufschüttung von Holzhaufen o. dgl. vorbereitet werden. Zur raschen Identifizierung werden am besten Standarden benutzt. Sie erfolgt, sobald der eingesetzte Horntrompete die ersten Motorgeräusche hört. Das Feuer soll längere Zeit aufrechterhalten werden können. Sobald die Maschine in Abwurfrichtung gekommen ist, wird zwecks möglichst schneller Inaktivität des Flugzeuges noch ein Batterieanzündkabel abgeschnitten. Leucht- oder Signalbaken darf selbstverständlich nur verwendet werden, wenn die Feinde sie nicht erkennen kann.

### 3. Landung

Landestrecken sind an schreide, von Fall zu Fall sehr wechselnde Lufttechnische Bedingungen gebunden. Ihre Durchführung wird auf Ausnahmen beschränkt bleiben.

Landung von Motorflugzeugen ist grundsätzlich nur dann vorzusehen, wenn Verbesserung durch das im Einzugsraum befindliche Bodenelemente möglich ist. In der Regel wird außerdem ein + U ebenso zu diesem Zweck abgesetzter, Flugzeugverstärker die Start- und Landebedingungen des vorgesehenen Platzes überprüfen müssen. Wo dies nicht möglich ist, gilt als Prinzipiel, daß ein Kraftdurchhang auf 40 km Geschwindigkeit über den vorgesehenen Landeplatz zu setzen ist.

Der Landeplatz soll völlig eben, ohne steinliche und körnige Hindernisse und nicht zu weich sein. Auch die umliebaren Umgebung darf keine haben

In order to assist the airplane in finding the drop zone, the unit already in the operational area must direct, lighting equipment or sets up visual signs that were agreed upon.

These signs must consist of a simple, nearly visible geometric symbol that reflects day conditions. (Example: Isosceles triangle with a base of 70 meters and two sides of 100 meters.) White sheets are laid out in daytime at the cornerpoints. At night, firelighters that are prepared by heaping up wood immediately should be used to light them quickly. They are lit just as soon as the incoming jet hear the first motor noise. It must be possible to keep the fire burning for a longer period. As soon as the airplane has reached the drop zone, a flashing light should be shown. Flares may only be used if the enemy cannot see them.

### B. Air Landings

Air landings are dependent upon a number of very different and variable conditions from car to car. There will always be the exception.

Landings of airplanes are only to be planned if preparations are possible by an organization already in the operational area. In general, an expert may be dropped in to assess the suitability of the site for landing and starting. Where this is not possible, the following guidance must be used: A motor vehicle should be able to drive over the field at a speed of approximately 40 kilometers/hour. The landing site must be completely flat without natural or artificially obstacles. It should not be too soft. Also, the immediate surrounding terrain should not have any high obstacles in order to ensure low entry and exit.

Hindernisse haben, um Recken, Ein- und Abflug zu gewährleisten. Kennzeichnung des Platzes erfolgt durch hinweisbare Abseckung mit Leuchten bzw. Tüchern. In der Regel wird ein Platz von 200x mal 3000 m gefordert werden.

Für die Landung von Lastenseglen gelten prinzipiell die Vorschriften der Landeflächen die gleichen Grundlagen wie für Motorflugzeuge. Die Landestrecke selbst kann allerdings bei Verwendung von Bremschirmen oder -raketen auf etwa 30 m herabgesetzt werden. Nachlandung ohne Verzögerung durch eine Bodenvergasung ist auch für Lastensegler unzweckmäßig. In der Regel wird der Einsatz in den frühen Dämmerstunden erfolgen; bei Bedarf ist in aller Menge auch dann auf eingeschlossenen Ausstellen gerechnet werden.

Die Durchführung eines Lastenseglerinsertions ist vor allem von der vorsichtigen Auswahl des Lastenseglerflughafens abhängig, der über die Landung hinweg auch vermeidbar bei der Einsatzgruppe bleiben und zweckmäßigweise als Sitzverkleinerer für alle Luftfahrtzeugen zu verwenden ist.

The landing site is marked with light or white sheets according to the agreed sign. In general, a site c. 3000 x 200 meters will be required.

The same rules as for aircraft also apply to gliders. But the distance needed for landing may be reduced - approximately 30 meters through the use of braking parachutes or rockets. Night landings without preparation by an existing navigation are not possible, even for gliders. In general, the insertion will be in the early hours of dawn. But even then considerable care must be exercised in case of ground fog.

The execution of a glider insertion is extremely dependent upon the careful choice of the glider pilot. He must stay with the guerrilla unit after the landing and should be used as an expert on all questions concerning air operations.